

Zeitschrift: Saiten : Ostschweizer Kulturmagazin
Herausgeber: Verein Saiten
Band: 11 (2004)
Heft: 128

Rubrik: Kalender

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

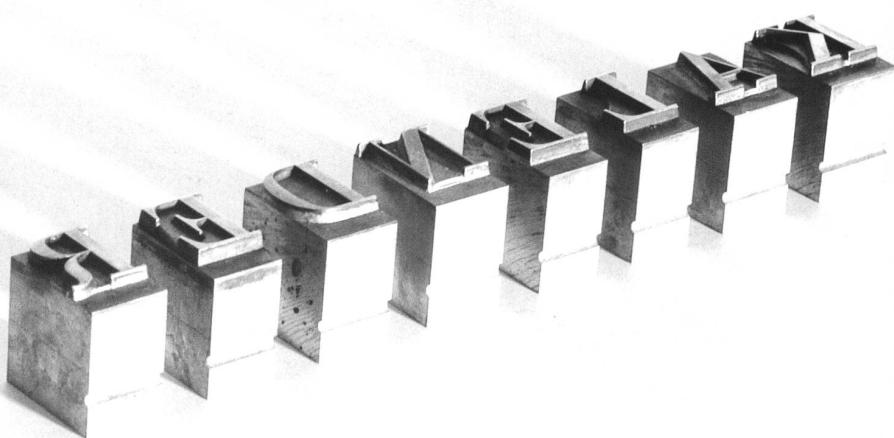
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Volles Haus + + Die Hip Hopper messen sich im Flon und das Eisenwerk Frauenfeld feiert den Zwanzigsten + + Sens Unik bringen die Romandie ostwärts und im Engel wird derweil gefrühstückt + + Ausserdem: Zeitgenössische Tänzerinnen in der Offenen Kirche und alte Soldaten im Casino



MONTAG 01.11

KONZERT

Big Buddy Blue Trio. > Restaurant Frohsinn Arbon, 20 Uhr
Mose. Konzert mit Lesung von Doris Scheffknecht > Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

FILM

Memoria del saqueo. Fernando Solanas beschreibt die katastrophalen Auswirkungen der Globalisierung, die Argentinien in den wirtschaftlichen Ruin getrieben haben > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Ein Spiel von Leben und Tod. Neues Leben für alte Marionetten. Von Klara Fehrlin und Alfons Grosser. > Offene Kirche St. Leonhard St.Gallen, 17 Uhr
Otello. Oper von G. Verdi. Otello, Befehlshaber der venezianischen Flotte, kehrt siegreich von seinem Feldzug gegen die Türken zurück und wird von der jubelnden Menge empfangen. Doch der Feldherr hat nicht nur Freunde. > Theater St.Gallen, 20 Uhr
Der Heiratsmuffel. Das neue Stück von Peter Steiners Theaterstadl handelt von eingefleischten Bauern und Junggesellen Sebastian Kreitmeier. > Casino Frauenfeld, 20 Uhr
The killer in me is the killer in you. Sie sitzen rund ums Dreimeterbrett und haben ein Auge aufeinander geworfen, bis sie sich verlieben und verlieren. Stück von Andri Beyler. > Fass-Bühne Schaffhausen, 20 Uhr

DIENSTAG 02.11

KONZERT

Tschäss, Chäas und Wooscht. Konzert ab 21 Uhr > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 17 Uhr
Warum sind die St.Galler so ... Ein unterhaltes Programm mit Josef Osterwalder, Sharon Osterwalder, Gesang, und einem Pianisten > evangelisches Pfarrhaus Speicher, 20 Uhr
Tom Combo. aus Winterthur und David Drilling aus Wien bieten bittersüße Zeitkritik, Protestmedleys, Slam und Hip-Hop. > Kellerbühne St.Gallen, 21 Uhr

FILM

Poupées d'argile. Nouri Bouzid mehrfach preisgekrönter Film zeichnet ein eindrückliches Bild vom Alltag in Tunesien > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr
Vater sein dagegen sehr. Nach dem Tod seiner Schwester nimmt Lutz (Heinz Rühmann) deren Kinder in seine Obhut. Als der gesetzlichen Vormund dem liebevollen Ersatzvater die Kinder wieder wegnehmen wollen, gehen die Schwierigkeiten erst recht los. > Kino Rosental Heiden, 14:15 Uhr

THEATER

La Cenerentola. Oper von Gioachino Rossini. Aufführung herrscht im Hause des verarmten Don Magnifico. Dessen schönste Tochter will sich Fürst Ramiro zur Frau wählen. > Theater St.Gallen, 19:30 Uhr
Der Herr Dirigent. von Manfred Brida. Das reiche Dosen- und Tiefkühlgemüsefabrikantenehepaar Elsa und Hubert wollen ihre Tochter Gundula mit dem Herrn Dirigenten verheiraten. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr

Jahrmarkt der Eitelkeiten. oder: Un Carneval des Animaux. Mit Texten von Loriot bis Morgenstern und Musik von Orff bis Saint-Saëns > Schloss Wolfsberg Ermatingen, 20 Uhr

The killer in me is the killer in you. Sie sitzen rund ums Dreimeterbrett und haben ein Auge aufeinander geworfen, bis sie sich verlieben und verlieren. Stück von Andri Beyler. > Fass-Bühne Schaffhausen, 20 Uhr

Ein Spiel von Leben und Tod. Neues Leben für alte Marionetten. Von Klara Fehrlin und Alfons Grosser. > Offene Kirche St. Leonhard St.Gallen, 20 Uhr

Alice im Wunderland. Musical nach Lewis Carroll von Roland Schimmelpfennig. Alice erlebt Begegnungen, die voller Merkwürdigkeiten stecken. Möglicherweise ist aber bei genauer Betrachtung alles äußerst seltsam in der Welt. > Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Sleeping Around. Vier junge DramatikerInnen der «New Brit Lit» malen nach dem Vorbild von Schnitzlers «Reigen» auf der Schwelle zum 21. Jahrhundert ein erotisches Sittenbild. > Theater St.Gallen, 20:15 Uhr

Das Pflichtmandat. > Henry Fowle sitzt im Gefängnis und hat mit dem Leben abgeschlossen. Zu eindeutig ist die Sachlage: Er hat seine Frau ermordet. Nun stört ihn sein Pflichtverteidiger in der Einsamkeit. > Kellertheater Winterthur, 20:30 Uhr

LITERATUR

Zeitgenössisches aus Lateinamerika. Literaturseminar mit Manuel Giron. Mit Texten von Roberto Belano (Chile) und Carmen Boullosa (Mexico). > Haus zur Perle St.Gallen, 19-20:30 Uhr

CLUBBING | PARTY

Disaster.bar. DJ Arc*cen, Pop bizarre > Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

DIVERSES

Sitzen in der Stille. > Offene Kirche St. Leonhard St.Gallen, 12-13:15 Uhr

MITTWOCH 03.11

KONZERT

Mittwoch-Mittag-Konzert. Kleines Gourmet-Menu für Klassik-Fans. Christine Baumann (Violine) und Rudolf Lutz (Klavier) > evangelische Kirche St. Laurenzen St.Gallen, 12:15-12:45 Uhr

Heimspiel. Plattform für Regionalbands, heute mit Ladies Room und Red Chicks > Albani Music Club Winterthur, 20:30 Uhr

Paul Brodys «Sadawi». Für «Sadawi» hat sich der in Berlin lebende amerikanische Top-Trompeter Paul Brody von beiden Seiten des Atlantiks Spitzenspielmusiker aus dem Grenzbereich zwischen Jazz und Klezmer geholt > Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr
Living Colour. Erste Schwarze Rockband der Achtziger. Nach ewig scheinender Pause zurück mit dem Album «Collideoscope» > Kammgarn Schaffhausen, 21 Uhr

FILM

Koyaanisqatsi. Out of Africa. Das bildgewaltige Epos, das längst Kultstatus erreicht hat, ist ein grossartiges Dokument indianischer Weltsicht. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Das Tagebuch der Anne Frank. Monooper von G. Frid, für Kinder ab 12 Jahren. Anne Frank war 13 Jahre alt, als 1942 ihr Leben im Versteck vor den Nazis begann. > Theater St.Gallen, 14 Uhr

Das kunstseidene Mädchen. Ein-Frau-Stück mit Barbara Bruhin. Doris hat das Leben in der Kleinstadt satt. Sie will Filmstar werden und zieht nach Berlin, wo sie sich aus dem Nachtleben hochzuarbeiten beginnt > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Zar und Zimmermann. Komische Oper von Albert Lortzing. Der russische Zar Peter hält sich, als Zimmermann getarnt, auf der Werft von Saardam auf. Der trottelige Bürgermeister von Bett wird beauftragt, den Zaren ausfindig zu machen. > Theater St.Gallen, 20 Uhr

Sleeping Around. Vier junge DramatikerInnen der «New Brit Lit» malen nach dem Vorbild von Schnitzlers «Reigen» auf der Schwelle zum 21. Jahrhundert ein erotisches Sittenbild. > Theater St.Gallen, 20:15 Uhr

Das Pflichtmandat. > Henry Fowle sitzt im Gefängnis und hat mit dem Leben abgeschlossen. Zu eindeutig ist die Sachlage: Er hat seine Frau ermordet. Nun stört ihn sein Pflichtverteidiger in der Einsamkeit. > Kellertheater Winterthur, 20:30 Uhr

KABARETT

Rumpelbuch für Max. Texte von Mani Matter. Eigenproduktion. > Vorstadtkino Frauenfeld, 20 Uhr

KUNST

Defraoui. Archives du futur. Führung durch das Werk der Multimedia-Pioniere > Kunstmuseum St.Gallen, 18:30 Uhr

VORTRAG

Handy ja – Antennen nein? Informationsabend der Umweltfachstelle > Waaghaus St.Gallen, 18 Uhr

Der Steinacher Hafen. St.Gallens Tor zur Welt. Referent: Achim Schäfer, Historiker. > Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 18:30 Uhr

Diashow Berglandwirtschaft. Im Jahreszeitwandel begleitet Fotograf Yannick Andrea Bergbauern und Hirten bei ihren täglichen Arbeiten. Mit live Kommentar und Musik. > Casino Herisau, 20 Uhr

KINDER

Freunde. von Tobias Ryser nach den Kinderbüchern von Helme Heine – für Kinder ab vier Jahren. Franz von Hahn, Johnny Mauser und der dicke Waldemar fahren Rad, gehen schwimmen, werden ganz dicke Freunde und nehmen sogar den Fuchs gefangen. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

CLUBBING | PARTY

Anticon Hip Hop. Die Soundstube steht heute in Oakland: Goldin spielt im Fanatorium Platten des Künstlerkollektivs mit der Ameise im Wappen.

> Restaurant Spülgenec St.Gallen, 20 Uhr

Spielabend. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 20 Uhr

Appenzeller Musik. > Hotel Hof Weissbad, 20-22 Uhr

DIVERSES

Mittagstisch. > Offene Kirche St. Leonhard St.Gallen, 12 Uhr

Shamad Emad, Sänger (Sudan). «In der Heimat war ich sehr geachtet» Berufliche Schicksale von MigrantInnen (I). Mit Angela Tsering, Andreas Fischer > Offene Kirche St. Leonhard St.Gallen, 20 Uhr



MÄNNLICHKEIT IM WANDEL

Öffentliche Vorlesungsreihe an der HSG

James Brown hats damals gewusst: «This is a man's world.» Die St.Galler Fachstelle für Gleichstellung stellt in ihrer vierteiligen Vorlesungsreihe die Frage nun aufs Neue: «Is it a man's world?». Die Vortragenden, Frauen und Männer aus unterschiedlichen Fach- und Erfahrungsbereichen, gehen von der Erkenntnis aus, dass kollektive Vorstellungen von Männlichkeit und Weiblichkeit eine Gesellschaft prägen, und dass diese sowohl Inhalt als auch Faktoren des Gleichstellungsprozesses sind. – Den Anfang der Vorlesungsreihe macht die St.Galler Designerin und «Erfinderin der Männer-Röcke» Sandra Kuratle. Der Titel ihres Vortrages lautet: «Röcke machen Männer.»

Donnerstag, 4., 11., 18. und 25. November, jeweils 18:15 Uhr, Universität St.Gallen.

Mehr Infos: www.unisg.ch

DONNERSTAG 04.11

KONZERT

Bluethenstaub (Zürich). Ein kleines Konzert 11 > Grabenhalde St.Gallen, 22 Uhr

Tango. Orquesta Tipica Fernandez Fierro > Theater am Kirchplatz (TaK) Schaan, 20.09 Uhr

FILM

Mais im Bundeshuus. Ausgestattet mit einem ratternden Projektor und Leinwand reist das mobile Kino Roadmovie auch in diesem Jahr wieder über die Landstrassen und zeigt Schweizer Filme. > Gasthaus Löwen Hemberg, 20:15 Uhr

Memoria del saqueo. Fernando Solanas beschreibt die katastrophalen Auswirkungen der Globalisierung, die Argentinien in den wirtschaftlichen Ruin getrieben haben. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr
The Village. Die Bewohner des Dorfes Corvington, Pennsylvania, haben sich mit den Geistern aus den endlosen Wäldern arrangiert – bis einer den Frieden stört. > Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

THEATER

Das kunstseidene Mädchen. Ein-Frau-Stück mit Barbara Bruhin. Doris hat das Leben in der Kleinstadt satt. Sie will Filmstar werden und zieht nach Berlin, wo sie sich aus dem Nachtleben hochzuarbeiten beginnt. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Kaiser Jones. von Eugene O'Neill. Der Schwarze Brutus Jones, selbsternannter Kaiser auf einer west-indischen Insel, muss den Aufstand seiner Untertanen fürchten. > Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Splitter-Nacht. Offene Bühne für Profis, Amateure, Dilettanten > Kulturzentrum K9 Konstanz, 20 Uhr

The killer in me is the killer in you. Sie sitzen rund ums Dreimeterbrett und haben ein Auge aufeinander geworfen, bis sie sich verlieben und verlieren. Stück von Andri Beyler. > Fass-Bühne Schaffhausen, 20 Uhr
Das Pflichtmandat. > Henry Fowle sitzt im Gefängnis und hat mit dem Leben abgeschlossen. Zu eindeutig ist die Sachlage: Er hat seine Frau ermordet. Nun stört ihn sein Pflichtverteidiger in der Einsamkeit. > Kellertheater Winterthur, 20:30 Uhr

KUNST

Hybrid Networks. Vortrag von Martin Hentschel, Direktor der Krefelder Kunstmuseen, zu den Paintings von Fabian Marcaccio. > Kunstmuseum Liechtenstein Vaduz, 18 Uhr

Backstage. Führung durch das KUB > Kunsthaus Bregenz, 19 Uhr

downloaded. Vernissage > Projektraum exex St.Gallen, 19 Uhr

Jürg Gartmann. Bilder, Skulpturen. Vernissage > Galerie W Heiden, 19 Uhr

LITERATUR

Dichtungsring. Junge DichterInnen und AutorInnen lesen. > Albani Music Club Winterthur, 20:30 Uhr

VORTRAG

Röcke machen Männer. Öffentliche Vorlesungsreihe «Is it a man's world?»: Referentin Sandra Kuratle gilt als die Erfinderin des Männerrocks. Anhand von Bildern aus ihren Modeschauen beleuchtet sie Männlichkeit aus soziologischer Sicht. > Universität St.Gallen, 18:15 Uhr

St.Gallen im Buch. Vorlesungsreihe: Vom Codex zum Laptop, Buchkultur in St.Gallen. Referent: Josef Osterwalder, unter Mitwirkung von Regine Weingart, Parfin de Siècle. > Universität St.Gallen, 18:15 Uhr

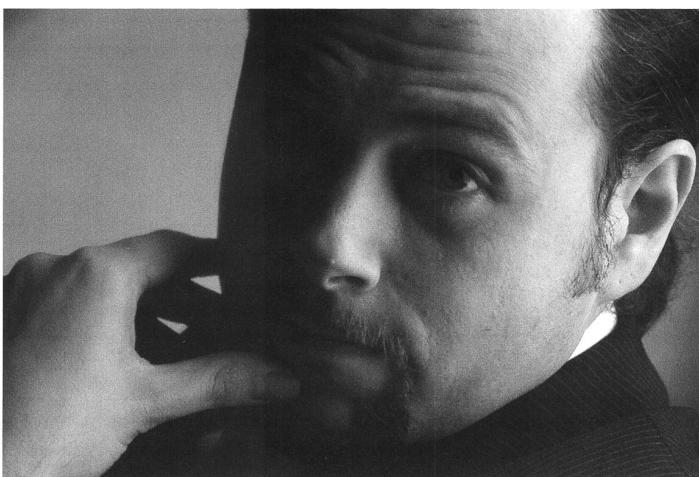
CLUBBING | PARTY

Bade.wanne. DJs Reed und Pio > Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

Ich will tanzen. Von Salsa bis Discofox > Restaurant Kastanienhof St.Gallen, 20 Uhr

Salsa Night in der Kantine. > Spielboden Dornbirn, 21 Uhr

Donnstschtisclub. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 22 Uhr



KOMÖDIANTISCHER ZAUBER

Michel Gammenthaler in Bären und artEffect-Halle

«Kultur onderem Bomm» ist es zu verdanken, dass Michel Gammenthaler nun auch in Häggenschwil seine «Doppelgänger» zeigt. Und artEffect holt den zaubernden Kabarettisten nach Arbon. In Sekundenschnelle schlüpft er von einem Charakter in den nächsten, palavert, persifliert und parodiert, dass es eine Freude ist. Die Gäste lachen Tränen und geraten immer wieder aufs Neue ins Staunen ob der unglaublichen Zauberkunststücke – vorgeführt von immer neuen Doppelgängern, die Gammenthaler mit Einfühlungsvermögen und Humor zum Leben erweckt.

Freitag, 5. November, 20.30 Uhr, Bären Häggenschwil (Eintritt frei)

Samstag, 20. November, 20 Uhr, artEffect Halle Arbon

Mehr Info: www.kultur-im-baeren.ch und www.arteffect.ch

DIVERSES

Unentgeltliche Rechtsauskunft. > Amtsnotariat St.Gallen, 17-18:30 Uhr

novemberTräume. Werkshaus von Doris Fratton, Heidi Gemperle, Monica Koeppel, Flavia Kern und Angelika Nüssli > Schloss Horn

FREITAG 05.11

KONZERT

Fest auf Mariaberg. Mit Konzerten von BB Frances, Frantic, Good Counselors, Vinora, Swedis und Fiera Brandella. Dancefloor im Mönchspresso, gutes Essen aus Indien und Tibet > Seminar Mariaberg Rorschach, 19 Uhr

Kevin K. and the real cool cats. Originaler Schmutzfinkenpunks aus NY > Hafenbuffet Rorschach, 20 Uhr

Hanneli Musig. Markus Flückiger, Dani Häusler, Christoph Mächler, Ueli Mooser, Fabian Müller und Johannes Schmid-Kunz spielen Melodien des 19. und frühen 20. Jahrhunderts aus der Sammlung von Hanny Christen > Kunsthalle Ziegelhütte Appenzell, 20 Uhr

Rheintaler Sinfonie-Orchester. Gitarrenkonzert von Castelnuovo-Tedesco, Klavierkonzert von W.A. Mozart. > evangelische Kirche Buchs SG, 20 Uhr

Die Aeronauten. Die beste Schweizer Indie-Kapelle für einmal jenseits vom Rhein > Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

Alessandro D'Episcopo Trio. Neapolitanischer Pianist mit Schweizer Rhythmusgruppe. Lebendiger Jazz > Gambrinus - jazz plus im Kastanienhof St.Gallen, 21 Uhr

Garish. Dank ihrem letzten Album «Auf Achse» wurden die fünf Österreicher nicht nur in ihrem Land als Indiestars gefeiert. > Grabenhalde St.Gallen, 21 Uhr

Klangbilder - Rhythm of Life. Jubilee-Konzert, 15 Jahre Musikwerkstatt Musambara > Kulturzentrum K9 Konstanz, 21 Uhr



FEST DER PÄDAGOGEN

Musik, Speis und Trank auf Mariaberg

Nach dem grossen Erfolg im letzten Jahr findet es dieses Jahr wieder statt, das grosse Fest der Pädagoginnen und Pädagogen auf Mariaberg - mit Konzerten, DJs und gutem Essen. Ein geladen sind vor allem Bands, die in einer Beziehung zu Mariaberg stehen: BB Frances etwa, Frantic, Good Counselors, Vinora, Swedish oder Fiera Brandella (Bild). Der Mönchspresso wird zum Dancefloor mit Musik von DJ Andy umfunktioniert. Und die Studierendenorganisation richtet einen Chilloutroom ein. In der Küche trägt die Gruppe Benefiz India die Verantwortung; der Erlös ihrer indischen und tibetischen Köstlichkeiten fliesst vollumfänglich in indische Schulprojekte.

Freitag, 5. November, ab 19 Uhr, Pädagogische Hochschule auf Mariaberg Rorschach

KABARETT

Amor, Venus & Koller. Paff Theater. Bei Hans Hofstetter sitzen drei Personen - Amor, Venus und Koller - im Zwischenhirn. Er führt ein normales Leben mit etwas Karriere, etwas Liebe und etwas Wille. > Kammgarn Schaffhausen, 20 Uhr

Bäumig. Entertainer Theo Hitzig und sein Assi Bruno Gschwind laden zu einem bäumigen Abend. Höhepunkt des Programms bildet die Schwingershow zweier Bergbauern. Als diese nicht eintreffen, gerät Organisationsprofi Hitzig zunehmend in Verlegenheit. > Diogenes Theater Altstätten SG, 20 Uhr

Rumpelbuch für Max. Texte von Mani Matter. Eigenproduktion > Vorstadtttheater Frauenfeld, 20 Uhr

Doppelgänger. Musikparodie mit Michael Gammenthaler, der als multiple Persönlichkeit von einem schrägen Charakter in den nächsten schlüpft. Eintritt frei > Restaurant Bären Häggenschwil, 20:30 Uhr

KUNST

Hans Hofmänner sel. Vernissage der Gedenkausstellung > zeighaus dorfkunst Flawil, 18:30 Uhr

Antje Krul. Vernissage der Fotoausstellung «Facetten» > Restaurant Frohsinn Weinfelden, 19 Uhr

birgit Widmer / Franziska Messner-Rast. Vernissage der Skulpturen und Porträts. Es spricht Christine Fischer. > Kultur im Bahnhof St.Gallen, 19 Uhr

Jonny Müller. Vernissage der Ausstellung «for ever young» > Rathaus-Galerie Goldach, 19:30 Uhr

Volkhard Kempter. Vernissage > Kunstraum Kreuzlingen, 19:30 Uhr

CLUBBING | PARTY

Moulin Rouge. 80s/90s Party > Albani Music Club Winterthur, 20:30 Uhr

Beat.brause. TSV Bassrutsche feat. Kittflori und Mao-Tse Tom (münschen). Plus Resident DJs. > Kraftfeld Winterthur, 22 Uhr

Nachtcafé. mit DJs > Restaurant Kastanienhof St.Gallen, 22 Uhr

Revolt Records Night. Hundredth Monkey (UK), Round Table Knights, Last Resort, Gambit & Taste (drum'n'bass, britcore) > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 22 Uhr

DIVERSES

Lüücht-Bar. Sylvia Dietrich und Susi Stehle beleuchten die Bar mit Objekten aus ihrer Werkstatt. > Sonder-bar-es Trogen, 17 Uhr

Internationale Volksküche. > CaBi Antirassismus-Treff St.Gallen, 19 Uhr

Zivildienst. Infoveranstaltung > Beratungsstelle für Zivildienst und Militärverweigerung St.Gallen, 19 Uhr

novemberTräume. Werkschau von Doris Fratton, Heidi Gemperle, Monica Koeppl, Flavia Kern und Angelika Nüssli > Schloss Horn

SAMSTAG 06.11

KONZERT

Räuber Potz Blitz und die Schurken.

Kinderkonzert > Spielboden Dornbirn, 15 Uhr

Herb Miller Jazz Band. > Casino Herisau, 20 Uhr

Ska Attack feat. Skaladdin. > Remise Wil, 20 Uhr

Stiller Has. 15 Jahre Stiller Has, Musik im weiten Feld zwischen Rock, Blues, Volksmusik und Dadaismus. > Kantonsschule Trogen, 20 Uhr

Malediva. Chansons unserer Zeit. Tetta Müller und Lo Malinke aus Berlin singen über Ernährungen, das Trostpotential der Städte und das Schaudern in der Provinz. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Am besten nichts Neues. Vocal-Comedy mit SINGtomic. Das unverstehlich sympathische Männerquartett, begleitet von einem quirlig-virtuosen Pianisten, präsentiert Schnulzen, Schlager, Hits und Eve-greens des 20. Jahrhunderts. > Diogenes Theater Altstätten, 20 Uhr

One for you. Clubgig der Bigband. Swing, Latin und Funk. > Musikzentrum Arbon, 20:30 Uhr

Garish. Dank ihrem letzten Album «Auf Achse» wurden die fünf Österreicher nicht nur in ihrem Land als Indiestars gefeiert. > Kraftwerk Krummenau, 21 Uhr

Richy Pavledis. zurück aus Australien > Catwalk Music-Bar St.Gallen, 21 Uhr

Natacha (CH). Die Berner Mundartsängerin präsentiert «Gschpüre», ihr achtes Album. > Albani Music Club Winterthur, 21:30 Uhr

Remixed mit den Dirty Horns. > Spielboden Dornbirn, 22:30 Uhr

FILM

Memoria del saqueo. Fernando Solanas beschreibt die katastrophalen Auswirkungen der Globalisierung, die Argentinien in den wirtschaftlichen Ruin getrieben haben. > Kinok St.Gallen, 18 Uhr

Höllentour. Doku über die Tour de France. Der Film schildert eine dreiwöchige Jagd nach magischen Augenblicken – nicht weniger spannend als das Rennen selbst. > Kinok Rosental Heiden, 20:15 Uhr

Poupées d'argile. Noura Bouzid mehrfach preisgekrönter Film zeichnet ein eindrückliches Bild vom Alltag in Tunesien. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

Koyaanisqatsi. Out of Africa. Das bildgewaltige Epos hat längst Kultstatus erreicht und ist ein grossartiges Dokument indischer Weltsicht. > Kinok St.Gallen, 22:45 Uhr

THEATER

La Cenerentola. Oper von Gioachino Rossini. Aufführung herrscht im Hause des verarmten Don Magnifico: Dessen schönste Tochter will sich Fürst Ramiro zur Frau wählen. > Theater St.Gallen, 19:30 Uhr



GRENZGÄNGE UND QUERSCHRITTE

Tanz in der Offenen Kirche St.Leonhard

Ob da Verkaufsabsichten dahinterstehen? Gleich zweimal wird die offene Kirche St.Leonhard im November zum Treffpunkt des zeitgenössischen Ostschweizer Tanzschaffens: In einem länderüberschreitenden Abend unter dem Titel «Grenzgänge» treiben am 5. und 6. November die St.Galler Tänzerinnen Claudia Roemmel und Ingrid Fäh in der Lautlandschaft unendlicher Nachtzüge, ehe sich ihre deutschen Kolleginnen Mirjam Henss und Birgit Kaiser (Bild) in ein Duett über Raum und Perspektive, Identität und Spiegelbild begeben. Mit den so genannten «Querschriften» baut die IG Tanz eine Woche später ihre jährliche Plattform auf, heuer für Marina Rothenbach & René Oberholzer, Sodaprojekt, Tanja Büchel, Item und Gisa Frank.

Grenzgänge: Fr und Sa, 6. und 7. November, 20 Uhr, Kirche St.Leonhard, St.Gallen

Querschriften: Do und Fr, 11. und 12. November, 20.15 Uhr, Kirche St.Leonhard St.Gallen (sowie Sa und So, 13. und 14. November, 20.15 Uhr bzw. 11 Uhr, Sigurd Leeder School Of Dance, Herisau)

Party. Komödie von Kim F. Aakeson. Mick und Hansi erwarten Gäste. Eine Megaparty soll steigen. Als es schliesslich an der Tür klingelt, sind es nicht die Gäste, sondern die vermeintliche Mutter > Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr

The killer in me is the killer in you. Sie sitzen rund ums Dreimeterbett und haben ein Auge aufeinander geworfen, bis sie sich verlieben und verlieren. Stück von Andri Beyler > Fass-Bühne Schaffhausen, 20 Uhr

Kabale und Liebe. von Friedrich Schiller

> Theater am Kirchplatz (Tak) Schaan, 20:09 Uhr

Sleeping Around. Vier junge DramatikerInnen der «New Brit Lit» malen nach dem Vorbild von Schnitzlers «Reigen» auf der Schwelle zum 21. Jahrhundert ein erotisches Sittenbild. > Theater St.Gallen, 20:15 Uhr

Geographie der Lust. Theater Bilitz nach Jürg Federspiel. Eine märchenhaft, schwerelose Legende voll fabelhafter Erotik über den Gegensatz und die Gemeinsamkeit von Mann und Frau. > Chössi-Theater Lichtensteig, 20:15 Uhr

Das Pflichtmandat. > Henry Fowle sitzt im Gefängnis und hat mit dem Leben abgeschlossen. Zu eindeutig ist die Schlage. Er hat seine Frau ermordet. Nun stört ihn sein Pflichtverteidiger in der Einsamkeit. > Kellertheater Winterthur, 20:30 Uhr

KABARETT

Cabaret Trifolie. Visuelle Comedy. Mal ironisch, mal rabenschwarz. Realität wird absurd – ohne viele Worte. Präzise und direkte Körpersprache. > Hafenbuffet Rorschach, 20 Uhr

Eine kabarettistische Lesung. Der Kabarettist Emil Steinberger begleitet diskret den jetzigen Emil als Autor und Erzähler – mit Amusement ist also zu rechnen. > Gemeindezentrum Mörschwil, 20 Uhr

Rumpelbuch für Max. Texte von Mani Matter. Eigenproduktion > VorStadttheater Frauenfeld, 20 Uhr

Helfried kommt! von Christian Höbling. Ein Schmächtiger mit Langweiler-Anzug stakst auf die Bühne: Helfried kommt! Abenteuerlicher Mix aus Lied und Vortrag, Slapstick und Mini-Artistik. > Chällertheater im Baronenhaus Wil SG, 20:15 Uhr

TANZ

Grenzgänge. Ein länderüberschreitender Tanzabend mit Ingrid Fäh und Claudia Roemmel, St. Gallen, sowie Henss & Kaiser, Kassel > Offene Kirche St. Leonhard St.Gallen, 20 Uhr

KUNST

Neue Kunsterfahrung II. Öffentlicher Workshop zum Verständnis von Minimal Art und Arte Povera, neuer Malerei und neuen Wirkungen > Hallen für Neue Kunst Schaffhausen, 10-17 Uhr

Otto Bruderer (1911-1994). Wo finde ich hier noch eine Blume? > Otto-Bruderer-Haus Waldstatt, 10-16 Uhr

Kunstsamstag. Führung zur Ausstellung von Fabian Marcaccio: Von Politik und abstrakter Malerei. Mit Annette Philp > Kunstmuseum Liechtenstein Vaduz, 11-16 Uhr

Schmuck und Kunst. Vernissage. Andrea Riederer, Schmuckkollektion, Seraina Widmer, Abstrakte Malerei, Kathrin Züst, Farbfotografien. Unterhaltung ab 19 Uhr: Percussion, DJs und MCs > Keller der Rose St.Gallen, 12 Uhr

Ralf Lücke (Berlin). Vernissage > Kunsthalle Wil im Hof Wil SG, 18 Uhr

LITERATUR

Literaturabend mit Marta Elizondo. Die Poetin aus Mexico liest Texte aus ihrem neuen Buch «Cuando el alma se bifurca.» > Casa Latinoamericana St.Gallen, 19:30 Uhr

VORTRAG

Präsentation der Abschlussarbeiten. der zwölften Klasse. > Rudolf-Steiner-Schule St.Gallen, 10 Uhr

Öffentliche Einführung. in die Bibliotheksbenutzung > Kantonsbibliothek Vadiana St.Gallen, 10 Uhr

KINDER

Alfonsa di Monsa. Katzenprinzessin Alfonsa Di Monsa soll mit dem Scheusal Prinz Zickzack von Zeck verheiratet werden – sie nimmt Reissaus und macht sich auf die Suche nach ihrem eigenen Prinzen.

> Casinotheater Winterthur, 14:30 Uhr

Freunde. von Tobias Ryser nach den Kinderbüchern von Helme Heine - für Kinder ab vier Jahren. Franz von Hahn, Johnny Mauser und der dicke Waldemar fahren Rad, gehen schwimmen, werden eben ganz dicke Freunde und nehmen sogar den Fuchs gefangen. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

Frech wie Krümel. Krümel belauscht zufällig zwei Gangster, die einen Überfall planen > Kinok St.Gallen, 15 Uhr

CLUBBING | PARTY

Seven. Soul/Funk. Afterparty: DJ Reed (playskool) & Stimpe Kutz (Sektion Kuchikäschtl) > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 21 Uhr

Shake your Body. Tanzparty > Restaurant Kastenihof St.Gallen, 21 Uhr

Blue Beat Explosion. DJs Skaludos und Malcolm Spector > Kraftfeld Winterthur, 22 Uhr

Disco Time. > Kammgarn Schaffhausen, 22 Uhr

DIVERSES

Adlerbrockli. > Adlergasse St.Gallen, 10-16 Uhr

Tag der offenen Tür. zum 2-jährigen Jubiläum mit diversen Attraktionen. > Tanz-Atelier West, Atelier-Menara St.Gallen, 14 Uhr

Entschleunigung. Dem Rad der Zeit in die Speichen fallen ... Gottesdienst unter der Mitwirkung von Adrian Riklin, Autor und Schauspieler, von Mako Yamazaki, Flügel, und Regula Meier-Fust, Florart. > evangelisches Kirchgemeindehaus Lachen St.Gallen, 18 Uhr

Podiumsdiskussion. Wirtschaft und Kunst – ein Gegensatz? > Spielboden Dornbirn, 18 Uhr

Die Begegnung. Edward H. Tarr und Reinhold Friedrich > Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

novemberTräume. Werkschau von Doris Fratton, Heidi Gemperle, Monica Koeppl, Flavia Kern und Angelika Nüssli > Schloss Horn

>>> **Federspiels Lustspiel:** 6. November, 20:15 Uhr, Chössi-Theater Lichtensteig

SONNTAG 07.11

KONZERT

Eröffnungskonzert: Musik im Schloss. Philipp Bachofner, Brita Ostertag (Flöten), Dafo Streichquartett, Polen. > Schloss Rapperswil, 17 Uhr
Quintette dei Secondi. Dirk Hagemann (Flöte), Ivan Galluzzi (Klarinette), Felix Gass (Fagott), Michel Rosset (Oboe), Hubert Renner (Horn) spielen Werke von Ferenc Farcas, Juraj Filas und Carl Nielsen > Tonhalle St.Gallen, 17 Uhr

Französische Kirchenmusik. mit Bläsern, Orgel und Chor > Landeskonservatorium Feldkirch, 19:30 Uhr

Joanna Connor and Band. Big Girl Blues > Grütli club Rüthi (Rheintal), 20 Uhr

Rudy Linka / Miles Evans Quartett. > Sonderbar Feldkirch, 20 Uhr

FILM

Poupées d'argile. Nouri Bouzid mehrfach preisgekrönter Film zeichnet ein eindrückliches Bild vom Alltag in Tunesien. > Kinok St.Gallen, 18:15 Uhr

The Village. Die Bewohner des Dorfes Corvington, Pennsylvania, haben sich mit den Geistern aus den endlosen Wäldern arrangiert – bis einer den Frieden stört. > Kino Rosental Heiden, 19 Uhr

Memoria del saqueo. Fernando Solanas beschreibt die katastrophalen Auswirkungen der Globalisierung, die Argentinien in den wirtschaftlichen Ruin getrieben haben. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

The Magdalena Sisters. von Peter Mullan > Gaswerk Winterthur, 20:15 Uhr

THEATER

Der Heiratsmuffel. Das neue Stück von Peter Steiners Theaterstadt handelt vom eingefleischten Bauern und Junggesellen Sebastian Kreitmeier > Vaduzer-Saal Vaduz, 16 Uhr,

Der Herr Dirigent. von Manfred Brida. Das reiche Dosen- und Tiefkühlgemüsefabrikantenehepaar Elsa und Hubert wollen ihre Tochter Gundula mit dem Herrn Dirigenten verheiraten. > Theater am Kormarkt Bregenz, 20 Uhr

Ein Sommernachtstraum. William Shakespeare schrieb sein Spiel über Ehe und Eifersucht unter Geistern und Menschen für eine irdische Hochzeit bei Hofe. Zuerst und zuletzt aber ist dies ein Stück über das Theater selbst, über das inszenierte Chaos aus Panik und Pappmaché. > Theater St.Gallen, 20 Uhr

KABARETT

Eine kabarettistische Lesung. Der Kabarettist Emil Steinberger begleitet diskret den jetzigen Emil als Autor und Erzähler – mit Amusement ist also zu rechnen. > Diogenes Theater Altstätten SG, 11 Uhr

TANZ

Grenzgänge. Ein länderüberschreitender Tanzabend mit Ingrid Fäh und Claudia Roemmel, St. Gallen, sowie Henss & Kaiser, Kassel. > Offene Kirche St. Leonhard St.Gallen, 20 Uhr

KUNST

HochZeit. Führung durch die Ausstellung > Textilmuseum St.Gallen, 10:30 Uhr

Fabian Marcaccio. From Altered Paintings to Paintants. Führung mit Christiane Meyer-Stoll und Kristin Schmidt > Kunstmuseum Liechtenstein Vaduz, 11 Uhr

Von Angesicht zu Angesicht. Führung > Kunstmuseum St.Gallen, 11 Uhr

Familienführung mit Kladin Erb. Stuhlein, Tisch und Tasse. Die Suche nach 20 vertrauten Gegenständen geht weiter. > Hallen für Neue Kunst Schaffhausen, 11:30 Uhr

Ins Licht. Führung durch die Ausstellung. Die Sammlung Tanner Teufen (Schweizer Kunst 1970-2000) > Museum Liner Appenzell, 14 Uhr

VORTRAG

Talk im Theater. Einführungsmatinee zu »Augenzeuge«, Schauspiel von Joshua Sobol. > Theater St.Gallen 11 Uhr

KINDER

Freunde. von Tobias Ryser nach den Kinderbüchern von Helme Heine – für Kinder ab vier Jahren. Franz von Hahn, Johnny Mauser und der dicke Waldemar fahren Rad, gehen schwimmen, werden eben ganz dicke Freunde und nehmen sogar den Fuchs gefangen. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr
Pippi Langstrumpf. Zwei stramme rote Zöpfe, Sommersprossen, Ringelstrümpfe, ziemlich grosse Schuhe und jede Menge lustige Einfälle. > Kino Rosental Heiden, 15 Uhr

DIVERSES

Frühstück im Engel. > Restaurant Schwarzer Engel St.Gallen, 10-15 Uhr

Festakt mit Jean-Pierre Mathez. > Spielboden Dornbirn, 10:30 Uhr

MONTAG 08.11

KONZERT

Es lebe die Liebe. Andrea Viaricci, bekannt als Solaria aus dem Musical Spacedream, singt Stücke aus Oper, Operette und Musicals, begleitet von Roberto Forno am Klavier. > Regionales Pflegeheim Gossau SG, 20 Uhr
Philipp Fankhauser. & The Memphis Soul Connection (CH/USA) feat. Cousins, Hendrix, Yakkafoku, Kyle, Thompson, Spake. > Albani Music Club Winterthur, 21 Uhr

FILM

Poupées d'argile. Nouri Bouzid mehrfach preisgekrönter Film zeichnet ein eindrückliches Bild vom Alltag in Tunesien. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

KUNST

Architektur und Firmenkultur. 100 Jahre Eternit. Einführung in die Ausstellung durch Hans Ruedi Stutz, Präsident Architektur Forum Ostschweiz. Vortrag von Dr. Sonja Hildebrand, ETH Zürich: Eternit-Ästhetik. > Architektur Forum Ostschweiz (Lagerhaus) St.Gallen, 19:30 Uhr

LITERATUR

Weltliteratur lesen. Marlene Streeruwitz über Goethes Werther. > Stadttheater Konstanz, 20 Uhr



DIVERSES

Taiji-Tanz mit Rusty Lester. > Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

DIENSTAG 09.11

KONZERT

Elena Gogleva und Ludmila Kogleva. Sopran und Klavier. Werke von Glinka, Rimskij-Korsakow, Tschaikovsky, Stravinsky u.a. > Lyceumclub St.Gallen, 15 Uhr

Tschäss, Chäas und Wooscht. Konzert ab 21 Uhr > Kugl – Kultur am Gleis St.Gallen, 17 Uhr
SSassa. Oriental Gipsy Night. Orientalischer Tanz aus Ägypten, Zigeunermusik, Rumbas, Lambada, Walzer. > Restaurant Moststube St.Gallen, 20 Uhr

FILM

Memoria del saqueo. Fernando Solanas beschreibt die katastrophalen Auswirkungen der Globalisierung, die Argentinien in den wirtschaftlichen Ruin getrieben haben. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Party. Komödie von Kim F. Aakeson. Mick und Hans erwarten Gäste. Eine Megaparty soll steigen. Als es schliesslich an der Tür klingelt, sind es nicht die Gäste, sondern die vermeintliche Mutter. > Stadttheater Konstanz, 11 Uhr

Alice im Wunderland. Musical nach Lewis Caroll von Roland Schimmelpfennig. Alice erlebt Begegnungen, die voller Merkwürdigkeiten stecken. Möglicherweise ist aber bei genauer Betrachtung alles äusserst seltsam in der Welt. > Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr

KUNST

Blick hinter die Fassaden. Jan Jedlicka, Künstler und Restaurator am Kunstmuseum, führt anhand von Kunstwerken aus der Sammlung in Materialsprache und Vokabular der verschiedenen Künstler ein. > Kunstmuseum Winterthur, 12-13 Uhr

Kimber Smith. Franz, Fedier, Maler und Freund von Kimber Smith, im Gespräch mit Dieter Schwarz. > Kunstmuseum Winterthur, 18:30 Uhr

LITERATUR

Zeitgenössisches aus Lateinamerika. Literaturseminar mit Manuel Giron. Mit Texten von Roberto Belano (Chile) und Carmen Boullosa (Mexico). > Haus zur Perle St.Gallen, 19-20:30 Uhr

CLUBBING | PARTY

Genussabend. Wine and Cheese > Erica der Club St. Margrethen SG, 19-21 Uhr

She-DJ Demetria und Der Gian. Trip hop, Ambient und Neo-Folk > Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

DIVERSES

Sitzen in der Stille. > Offene Kirche St. Leonhard St.Gallen, 12-13:15 Uhr

Offenes Kreistanzen. Leitung: Stefan Schuler. > Offene Kirche St. Leonhard St.Gallen, 20 Uhr

Türöffnung

DO. 04.	Ein kleines Konzert # 11 mit: BLUETHENSTAUB (Zürich) Die fünfköpfige Combo schafft es immer wieder, mit ihren Songkreationen wie die Ernst Jandl - Vertonung „Der Aeronaut“ sich über Hörgewohnheiten hinweg zu setzen. BLUETHENSTAUB ist eine Band, die zu entdecken es sich lohnt.	20.30 Uhr
FR. 05.	Konzert mit: GARISH „Auf Achse“ - Tour 2004	20.00 Uhr
SA. 06.	siehe Tagespresse	
DO. 11.	Lyrik mit: GIRGIS SHOUKRY Buchpremiere des bedeutenden Lyrikers aus Kairo	18.30 Uhr
FR. 12.	Konzert mit: MONG (Jura) Weltemusik Mix aus Folk, Latino, Jazz, keltischer und afrikanischer Musik anschliessend DJ's	21.30 Uhr
SA. 13.	LOCALFORM presents Break - Beat Night mit: EVIL NINE (UK, Marine Parade) DOWNPRESSOR (Ritmic) PATEE (Localform) Visuals by: SEQUENZ Evil Nine gehören zu den besten englischen Break - Beat Exporten, die gerade ein neues Album auf Adam Frelands Label „Marine Parade“ veröffentlicht haben. Zum ersten Mal ist das Duo zu Gast in der Schweiz.	22.00 Uhr
MI. 17.	Konzert mit: N'GEWEL SAF - SAP (Senegal) Traditionelle, westafrikanische Tanz- und Trommelmusik aus Senegal anschliessend: DJ HEINER (Ambiance Africaine)	19.30 Uhr
DO. 18.	Ein kleines Konzert # 12 mit: THE DYLAN DOGS (Bern) 60ies - Garage - Beat, Surf and Rock'n'Roll	20.30 Uhr
FR. 19.	siehe Tagespresse	
SA. 20.	Kanti Rock Event: LEGLESS WHODUNIT RUSTY PELICANS SLY SEALS	
SO. 21.	HipHop Konzert mit: PROMOE, SUPREME & DJ LARGE (alle drei von LOOP TROOP, SWE) support Act	20.00 Uhr
DI. 23. und MI. 24.	item tanztheater präsentiert: LAST CALL... item tanztheater verschmilzt öffentliche Stimmen und Töne in theatral, tänzerische und akrobatische Strukturen. „Last Call...“ ist Tanztheater fürs Ohr! Ein Stück für Jugendliche und Erwachsene	jeweils 19.15 Uhr
DO. 25.	Hallenbeiz Die Grabenhalle lädt in die gemütliche Hallenbeiz mit Sounds vom Plattenteller	20.30 Uhr
FR. 26.	siehe Tagespresse	
SA. 27.	Latino Ska - Night mit: KARAMELO SANTO (ARG) Die sympathische Truppe aus Buenos Aires ist wieder da und wärmt uns für den Winter auf. ¡Vamos Baillar! anschliessend Party mit DJ's	21.00 Uhr



theater am kirchplatz



Schaan / Liechtenstein

TaK
Reberstrasse 12
9494 Schaan

TaKino
Zollstrasse 10
9494 Schaan

Vorverkauf

Reberstrasse 10
9494 Schaan
Telefon (00423) 237 59 69
Telefax (00423) 237 59 61
Montag - Freitag 9 - 11 / 13.30 - 18 h

Internet
www.tak.li
E-Mail
vorverkauf@tak.li

4 Donnerstag, 4. Nov., 20.09 Uhr
TaK, Schaan

Tango live!

Orquestra Típica Fernández Fierro
Freier Verkauf, CHF 35.-/30.-, erm. CHF 10.-

5/6 Freitag, 5., Samstag, 6. Nov., 20.09 Uhr, TaK, Schaan

Kabale und Liebe

Von Friedrich Schiller
Abos A&B / Freier Verkauf, CHF 40.-/35.-, erm. 10.-

10/11 Mittw., 10., Donnerstag, 11. Nov., 20.09 Uhr, TaK, Schaan

Zeitzeugen Liechtensteins

Filmdokumentationen
Freier Verkauf, CHF 15.-, erm. 10.-

14 Sonntag, 14. Nov., 17 Uhr, Vaduzer-Saal, Vaduz

Jörg Schneider

«Toll trieben es die alten Römer»
Ein Musical zum 70. Geburtstag
Freier Verkauf, CHF 35.-/30.-, erm. CHF 10.-

15 Montag, 15. Nov., 19 Uhr
TaK-Foyer, Schaan

Montag im Foyer

Brigitta Soraperra & Stefan Sprenger
Regisseurin und Autor vor der Premiere
Freier Eintritt. Keine Reservierung

18 Donnerstag, 18. Nov., 20.09 Uhr
TaK, Schaan

Kwast oder Der Narr des Königs

Schauspiel von F. K. Waechter
Freier Verkauf, CHF 35.-/30.-, erm. CHF 10.-

25/27 Donnerstag, 25., Samstag, 27. Nov., 20.09 Uhr, TaK, Schaan



Sennentuntschi oder: Sennpoppa

TaK-Eigenproduktion
in Zusammenarbeit mit allerArt Bludez
Abos C&D / Freier Verkauf, CHF 40.-/35.-, erm. 10.-

27 Samstag, 27. Nov., 17 Uhr
TaK-Foyer, Schaan

Litera-Tour

Mit Maya Hofer
Freier Verkauf, CHF 10.-, erm. CHF 5.-

28 Sonntag, 28. Nov., 17 Uhr,
Musikschulzentrum, Triesen

Jürg Hanselmann: Solorezital

im Rahmen der «Rheinberger-Festtage 2004»
Freier Verkauf, CHF 35.-, erm. CHF 10.-

MITTWOCH 10.11

KONZERT

Neue Musik aus Bolivien. mit Christoph Jägglin (Gitarre) und Susanne Huber (Flöten). Zeitgenössische bolivianische Kompositionen, u.a. von Cergio Prudencio > Schloss Wartegg Rorschacherberg, 19:30 Uhr

Trio Wanderer, Paris. Kammermusikabend mit Werken von Haydn, Schumann, Saint-Saëns > Casino Herisau, 20 Uhr

Adam West (USA) und Zamarro (CH). Hard-rock, Garage-Rock'n'Roll, Kick-Ass-Rock > Gaswerk Winterthur, 21 Uhr

FILM

Irish Nights. Cinemathe: All about Adam, Waking Ned > Kammgarn Schaffhausen, 19:30 Uhr

Lost in Translation. Mit Scarlett nach Tokio > Schlosskino Rapperswil SG, 20:15 Uhr

Poupées d'argile. Nouri Bouzid mehrfach preisgekrönter Film zeichnet ein eindrückliches Bild vom Alltag in Tunesien. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Party. Komödie von Kim F. Aakeson. Mick und Hansi erwarten Gäste. Eine Megaparty soll steigen. Als es schliesslich an der Tür klingelt, sind es nicht die Gäste, sondern die vermeintliche Mutter. > Stadttheater Konstanz, 11 Uhr

Die Kriegsberichterstatterin. Theresia Walser siedelt ihr Stück im Garten eines Industriellen an. Bei sinkenden Temperaturen sind die Mitarbeiter seines Instituts zum herbstlichen Gartenfest geladen. Da ist ein merkwürdiges junges Mädchen - sie ist die Kriegsberichterstatterin. > Stadttheater Konstanz, 15 Uhr

Ich Romeo, du Julia. Vaudeville Theater Zürich. Während oben auf den Brettern des Schauspielhauses Shakespeares «Romeo und Julia» gegeben wird, inszenieren der Kantinenwirt Priebe und der Kleinendarsteller Heitmeyer unten ihre eigene Vorstellung des Stücks. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

LITERATUR

Der etwas andere Mittagstisch. Pasta und Lesung mit literarischen Köstlichkeiten. Das Schauspielerpaar Gerda Zangerl und Alex Freihart haben auch dieses Jahr ein paar Leckerbissen ausgesucht. > Tonhalle Wil SG, 12:15 Uhr

www.nur-unter-16.com. Lesung von Andreas Noll. Lese- und Diskussionsabend organisiert durch CVP-Frauen Kanton St.Gallen. > Offene Kirche St. Leonhard St.Gallen, 19:30 Uhr

AfriKaribik mit David Signer. und seinem neuen Buch «Die Ökonomie der Hexerei oder warum es in Afrika keine Wölkenkratzer gibt. > Buchhandlung Comedia St.Gallen, 20 Uhr

VORTRAG

Vom Wagnis, immer wieder aufzubrechen. Vortrag mit Schwester Ingrid Grave, ehemalige Moderatorin der «Sternstunde» bei SF DRS > evangelisches Kirchgemeindehaus St.Mangen St.Gallen, 14:30 Uhr

KINDER

Vom grosse und vom chlyne Bär. von Gerda Bächli, Eigenproduktion - für Kinder ab vier Jahren. Der grosse und der kleine Bär sind gute Freunde und sie wollen zusammen Geburtstag feiern. Doch da kommt ihnen die dumme Geschichte mit dem gestohlenen Hausschlüssel dazwischen. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr



KLINGENDE BÄUME

Treetalks in der Mehrzweckaula in Degersheim

Treetalks – das sind die Musiker Beat Föllmi, Oliver Lüttin und Fredi Zuberbühler. Mit Balafonbaum, Trogabo oder Sequoiatrommel lassen sie sinnlich-sphärische bis fetzig-rhythmisiche Töne erklingen. Die Naturinstrumente Marke Eigenbau aus Australien, Afrika und dem Appenzellerland lassen sowohl Improvisationen als auch fixe Kompositionen entstehen. Und immer wieder geschieht es, dass es Zuhörerinnen und Zuhörer vorkommt, als seien sie – sich eben noch im Appenzellerland wähnend – in Asien oder – dank den Klängen eines Didgeridoos – im australischen Busch. **Freitag, 12. November, 20 Uhr, MZA Steinegg in Degersheim**

CLUBBING | PARTY

Appenzeller Musik. > Hotel Hof Weissbad Weissbad, 20 Uhr

Progrock, King Crimson, Elp, Yes etc. Das Fanatorium Soundstube, diesmal mit Gualtiero Udali > Restaurant Spülgegneck St.Gallen, 20 Uhr

Spielabend. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 20 Uhr

DIVERSES

Mittagstisch. > Offene Kirche St. Leonhard St.Gallen, 12 Uhr

Käpt'n Abduls Piratenschule. Der ganz kleine Zirkus > Spielboden Dornbirn, 19 Uhr

DONNERSTAG 11.11

KONZERT

Lange Jazz-Singer-Nacht. > Jüdisches Museum Hohenems, 19:30 Uhr

Sinfonieorchester St.Gallen. Jiri Kout (Leitung), Daishin Kashimoto (Violine) - Kompositionen von Felix Mendelssohn, Alexander Glasunow und Dmitri Schostakowitsch (1. Sinfoniekonzert Reihe C) > Tonhalle St.Gallen, 20 Uhr

Irish Nights. Eoin Duignan (IRL), Karan Casey (IRL) > Kammgarn Schaffhausen, 21 Uhr

FILM

Buongiorno, notte. Marco Bellocchios berührendes Meisterwerk über den spektakulären Entführungsfall Aldo Moro ist ein Meilenstein des italienischen Kinos. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

Les Choristes. Im Jahr 1949 wird der Musiklehrer Clément Mathieu Aufseher in einem Internat für Schwererziehbare. Er verändert das Leben der Zöglinge, indem er sie im Chor singen lässt. > Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

8. Int. Kurzfilmtage. Gastland Italien, u.a. mit unveröffentlichten Arbeiten von Federico Fellini. Mehr Infos: www.kurzfilmtage.ch > in den Kinos von Winterthur

>>> **David Signers Ökonomie der Hexerei:** 10. November, 20 Uhr, Comedia St.Gallen

THEATER

Party. Komödie von Kim F. Aakeson. Mick und Hansi erwarten Gäste. Eine Megaparty soll steigen. Als es schliesslich an der Tür klingelt, sind es nicht die Gäste, sondern die vermeintliche Mutter. > Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr

Ich und mein Klavier. Ein Solo von und mit Martin Huber. > Kultzentrum K9 Konstanz, 20 Uhr

KABARETT

Rumpelbuch für Max. Texte von Mani Matter. Eigenproduktion > VorStadttheater Frauenfeld, 20 Uhr

Simon Enzler. Mit seiner direkten, scharfzüngigen, aber nie verletzenden Art hat sich der Appenzeller Kabarettist in der Kleinkunst einen Namen gemacht. > Gemeindesaal Uzwil, 20 Uhr

TANZ

Querschritte 2004. Plattform für regionales Tanzschaffen. Ein Projekt des Vereins IG Tanz St.Gallen/Appenzell. Marina Rothenbach und René Oberholzer, Soda Projekt, Tanja Büchel, Item, Gisa Frank.

> Offene Kirche St. Leonhard St.Gallen, 20:15 Uhr

KUNST

Zwei Ströme. Zwei Liechtensteiner Künstler betrachten Fabian Marcaccio > Kunstmuseum Liechtenstein Vaduz, 18 Uhr

Jubiläumsausstellung KunstHandwerk. Vernissage: Laudatio: Edgar Bolliger. Musikalische Umrahmung: Hansjörg Gaupp, Piano, und Bruno Dellenbach, Klarinette > Gublerkeller Weinfelden, 19:30 Uhr

LITERATUR

Girgis Shoukry. Buchpremiere des Lyrikers aus Kairo > Grabenhalle St.Gallen, 19 Uhr

Löwen, Löwen. Klaus Merz liest aus seinem neuen Venedig-Buch. > Bodman-Literaturhaus Gottlieben, 20 Uhr

VORTRAG

Beobachtungen im Ring. Öffentliche Vorlesungsreihe «Is it a man's world?», zweiter Teil: Referentin Sonja Tuor greift ausgehend von den Erfahrungen mit den Spielregeln im Ring als Psychologin und Boxerin die Themen Schmerz Aggression und Erotik auf. > Universität St.Gallen, 18:15 Uhr

KINDER

Poppele und Pumphut. Volkssagen aus dem Bodenseeraum. Von Gabi Altenbach für Kinder ab acht Jahren. > Stadttheater Konstanz, 11 Uhr

CLUBBING | PARTY

DJ Pfaff Caesi. Soul & Jazz > Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

Ich will tanzen. Von Salsa bis Discofox > Restaurant Kastanienhof St.Gallen, 20 Uhr

Salsa Night in der Kantine. > Spielboden Dornbirn, 21 Uhr

Donnschtigclub. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 22 Uhr

DIVERSES

novemberTräume. Werkschau von Doris Fratton, Heidi Gemperle, Monica Koepel, Flavia Kern und Angelika Nüssli. > Schloss Horn

FREITAG 12.11

KONZERT

Appenzeller Original Streichmusik. Geschwister Küng, Appenzell > Gemeindesaal Bühler, 20 Uhr

Accompagnato. Stéphanie Maurer (Violoncello) und Judith Flury (Klavier) spielen Werke von Rheinbeck, Beethoven, Janacek und Brahms. > Tonhalle St.Gallen, 20 Uhr

Kulturelle Veranstaltungen im Appenzellerland 2004

Di. 2.	Speicher, Evang. Kirchgemeindehaus, 20.00 Uhr Warum sind die St.Galler so... Ein unterhaltendes Programm mit Josef Osterwalder und Sharon Osterwalder
Fr. 5.	Appenzell, Kunsthalle Ziegelhütte, 20.00 Uhr, 28.00 CHF Hanneli Musig Ursprüngliche Schweizer Volksmusik – neu entdeckt
Sa. 6.	Herisau, Casino, Kleiner Saal, 20.00 Uhr, 25.00 CHF Herb Miller Jazz Band Von New Orleans – Dixieland – Chicago – zu Swing und Blues
Sa. 6.	Trogen, Kantonsschule, Aula, 20.00 Uhr, 45.00 CHF/35.00 CHF Stiller Has Konzert der bekannten Musikgruppe
Mi. 10.	Herisau, Casino, Kleiner Saal, 20.00 Uhr, 25.00 CHF/18.00 CHF Trio Wanderer, Paris Werke von J. Haydn, R. Schumann, C. Saint-Saëns
Fr. 12.	Gais, Kronensaal, 20.15 Uhr, 20.00 CHF/10.00 CHF Ils Fränzlis da Tschlin Hinreissende Heimwehmusik aus dem Unterengadin. Mit Domenic Janett, Klarinette, u.a.
Fr. 12.	Bühler, Gemeindesaal, 20.00 Uhr Konzert Appenzeller Original Streichmusik Geschwister Küng, Appenzell
So. 14.	Heiden, Kino Rosental, 19.00 Uhr, 12.00 CHF Namibia Crossing Film von Peter Liechti
Mi. 17.	Heiden, Kino Rosental, 20.15 Uhr, 10.00 CHF Film: Schultze gets the Blues Ein leidenschaftliches Plädoyer für das Leben vor dem Tod! Regie: Michael Schorr
So. 14.	Heiden, Kino Rosental, 17.30 Uhr, 16.00 CHF Livekonzert mit „The Tunes“ Der Spitzenchor aus St.Gallen singt Filmmelodien.
Do. 18.	Appenzell, Kunsthalle Ziegelhütte, 20.00 Uhr, 20.00 CHF PCO Café Philo, Gastspiel Autorencafé Prof. Dr. Dieter Thomä/HSG & Das Glück i.der Moderne, Moderation: Christian Schweiger
Fr. 19.	Heiden, Kino Rosental, 19.30 Uhr CHF Film „Turi“ Anschliessend eine Podiumsdiskussion mit Arthur Honegger
Fr. 19.	Herisau, Altes Zeughaus, 20.30 Uhr Niid derglächä tuä Eine sagenhafte Klang- und Stimmoper. Ein Hörerlebnis in völliger Dunkelheit
Sa. 20.	Appenzell, Saal Hotel Krone, 20.00 Uhr „Intellekt mich“ Bühnenprogramm mit Tiefgang (Andreas Thiel, Samuel Sommer, Jean-Claude Sassine, Pedro Lenz)
So. 21.	Herisau, Dorfbibliothek, 11.10 Uhr Antoine de Saint Exupéry Er lässt sich nicht beschreiben, nicht denken. Ihn muss man empfinden, wie Wind, Sand und Sterne.
Mi. 24.	Heiden, Kino Rosental, 19.00 Uhr, 12.00 CHF Die Baldrianbraut Film der SchülerInnen der Sekundarschule Heiden
Do. 25.	Heiden, Hotel Restaurant Linde, 20.00 Uhr, Kollekte PCO Café Philo Ostschweiz Renaissance der alten philosophischen Gesprächskultur
So. 28.	Teufen, Evangelische Kirche, 17.00 Uhr, Kollekte Ensemble Mosaik Musikalisch poetische Abendstunde; breit gefächertes klassisches Repertoire vereint mit Poesie.
So. 11.	Appenzell, Romantik Hotel Säntis, 20.00 Uhr Martin Schrack Quartett Martin Schrack: Piano, Werner Acker: Gitarre, Veith Hübner: Kontrabass, Rainer Hagmann: Violine
Di. 30. bis 28.12.	Urnäsch, Café Schäfli Ausstellung Kunstschlosser-Arbeiten Nelli und Hans Willi, Gais (Engel, Kerzenständer, etc.)

Details: www.appenzellkulturell.ch

Treetalks. Beim Programm «Kreiswelten» kommen Bauminstrumente von Oliver Lüttin zum Einsatz. Ergänzt wird das archaische Klangspektrum mit dem Didgeridoo und dem Appenzeller Hackbrett, gespielt von Fredy Zuberbühler. > Mehrzweckanlage Steinegg Degersheim, 20 Uhr

Ils Fränzlis da Tschlin. Hinreissende Heimweh-musik aus dem Unterengadin. > Dorfplatz und Kinosaal Gais, 20:15 Uhr

Irish Nights. Celtic Fusion (IRL), The Hellfireclub (IRL), DJ Fiona (CH) > Kammgarn Schaffhausen, 21 Uhr

SPUNK! Groovy-Jazz von der Venus > Gambrinus - jazz plus im Kastanienhof St.Gallen, 21 Uhr

farfarello. Erstklassiger, eigenständiger Folklore-Pop > Kulturzentrum K9 Konstanz, 21 Uhr

Sammy Dread & MC Mighty. Mit DJ Ambiance Africaine > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 22 Uhr

FILM

Stummfilmabend. Kino wie anno dazumal – am Piano Pius Bamert, Alte Mühle Gams, 20 Uhr

Dogville. Lars von Trier's wunderbares Theater > Hafenbuffet Rorschach, 20 Uhr

Koyaanisqatsi. Out of Africa. Das bildgewaltige Epos hat längst Kultstatus erreicht und ist ein grossartiges Dokument indianischer Weltsicht. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

Neak Sre – Das Reisfeld. Kambodscha 1994, von Rithy Pan > Gaswerk Winterthur, 20:15 Uhr

Les Choristes. Im Jahr 1949 wird der Musiklehrer Clément Mathieu Aufseher in einem Internat für Schwererziehbare. Er verändert das Leben der Zöglinge, indem er sie im Chor singen lässt > Kino Rosental Heiden, 20:30 Uhr

Nikita. Luc Bessons bildgewaltige Parabel auf eine Welt ohne Moral hat Kultstatus > Kinok St.Gallen, 22:30 Uhr

8. Int. Kurzfilmtage. Gastland Italien, u.a. mit unveröffentlichten Arbeiten von Federico Fellini. Mehr Infos: www.kurzfilmtage.ch > in den Kinos von Winterthur

THEATER

Party. Komödie von Kim F. Aakeson. Mick und Hansi erwarten Gäste. Eine Megaparty soll steigen. Als es schliesslich an der Tür klingelt, sind das nicht etwa die ersten Gäste, sondern die vermeintliche Mutter abgeliefert. > Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr

Augenzeuge. Schauspiel von Joshua Sobol. Sommer 1943. In einer Zelle im Berliner Militärgefängnis wartet Franz Jägerstätter auf die Hinrichtung durch die Guillotine. Der Österreicher hat sich geweigert, eine Uniform anzuziehen und in den Krieg zu ziehen. > Theater St.Gallen, 20 Uhr

Ich Romeo, du Julia. Vaudeville Theater Zürich. Während oben auf den Brettern des Schauspielhauses Shakespeares «Romeo und Julia» gegeben wird, inszenieren der Kantinewirt Priebe und der Kleindarsteller Heitmeyer unten ihre eigene Vorstellung des Stücks. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

KABARETT

Rumpelbuch für Max. Texte von Mani Matter. Eigenproduktion > Vorstadtttheater Frauenfeld, 20 Uhr

Simon Enzler. Mit seiner direkten, scharfzüngigen, aber nie verletzenden Art hat sich der Appenzeller Kabarettist in der Kleinkunst einen Namen gemacht. > Casino Herisau, 20 Uhr

TANZ

Querschritte 2004. Plattform für regionales Tanzschaffen. Ein Projekt des Vereins IG Tanz St.Gallen/Appenzell. Marina Rothenbach und René Oberholzer, Sodaprojekt, Tanja Büchel, Item, Gisa Frank. > Offene Kirche St. Leonhard St.Gallen, 20:15 Uhr

KUNST

Frank und Patrik Riklin. Das kleinste Gipfeltreffen der Welt. Vernissage > Neue Kunst Halle St.Gallen, 19 Uhr

Ronald Kodritsch. mene, mene. Vernissage > Galerie Paul Hafner (Lagerhaus) St.Gallen, 19 Uhr

LITERATUR

Erzählnacht. Ausgebildete Märchenerzählerinnen entführen in die magische Welt des Orients. > Kellerbühne Grünfels Jona, 20:30 Uhr

KINDER

Poppele und Pumphut. Volkssagen aus dem Bodenseeraum – von Gabi Altenbach für Kinder ab acht Jahren > Stadttheater Konstanz, 11 Uhr

CLUBBING | PARTY

Hip-Hop is dead. > Albani Music Club Winterthur, 22 Uhr

Nachtcafé. mit DJs > Restaurant Kastanienhof St.Gallen, 22 Uhr

Zehn Jahre Velokurier Staffel X. DJs Susi Sorglos, Han Holo und Special Guests > Kraftfeld Winterthur, 22 Uhr

DIVERSES

Näh dir ein Stück Kleid. Der Kurs richtet sich an Männer und Frauen, die gern nähen und für ein kleineres oder grösseres Projekt Begleitung wünschen. > Kleika Atelier St.Gallen, 18-21 Uhr

Internationale Volksküche. > CaBi Antirassismus-Treff St.Gallen, 19 Uhr

Käpt'n Abdul's PiratenSchule. Der ganz kleine Zirkus > Spielboden Dornbirn, 19 Uhr

novemberTräume. Werkschau von Doris Fratton, Heidi Gemperle, Monica Koeppl, Flavia Kern und Angelika Nüssli > Schloss Horn

SAMSTAG 13.11

KONZERT

Musig us em Bühler. Duo Tritonus, Wissbach Trio Bühler, Michael Neff Jazztrio. > Göbsmühle Bühler, 19:30 Uhr

Joseph Haydn - Missa Solemnis. Muriel Schwarz - Sopran, Ingrid Alexandre - Alt, Christian Cantieni - Tenor, Stefan Gabriel - Bass. Chor mischedau Trun-Zignau, Collegium Musicum St.Gallen. Leitung: Albert Decurtins und Mario Schwarz > Kirche Trun, 20 Uhr

Saint City Breakdown: Opening night. Beatbox- & Freestylebattle, anschli. Afterparty mit den Famous Goldfinger Brothers. (Battleanmeldung: Tel. 071/224 56 78) > Jugendkulturrum Flon (Lagerhaus) St.Gallen



MÄRCHEN-KOMPOSITIONEN

Accompagnato in der Tonhalle

Das in diesem Jahr letzte Konzert der Accompagnato-Reihe für junge Musiktalente geben Stéphanie Maurer (Violincello) und Judith Flury (Klavier). Auf den erfrischenden Einstieg mit Carl Reineckes Sonate Nr. 2 D-Dur op. 89 folgen zwölf Variationen von Ludwig van Beethoven zum Thema «Ein Mädchen oder Weibchen» F-Dur op. 66. Die anschliessende Komposition «Märchen» von Leos Janacek entführt in die russische Märchenwelt und lässt an einem Zwiegespräch zwischen Zarensohn und Prinzessin teilnehmen. Den Abschluss findet das Konzert schliesslich mit der Sonate für Violoncello und Klavier e-moll op. 38 von Johannes Brahms.

Freitag, 12. November, 20 Uhr, Tonhalle St.Gallen

Mehr Infos: www.accompagnato.ch



AUSDAUERnde SPIELFREUDE

Acoustic Love im Rössli Mogelsberg

«Acoustic Love» spielen Hits der letzten fünfundzwanzig Jahre, von Joe Cocker bis Robbie Williams. Und dies tun sie, wie es der Bandname besagt, immer unplugged – und immer phantasievoll neu arrangiert. Acoustic Love sind bekannt für ihre Spielfreude, bis auch der hintersetzte Gast nicht mehr tanzen mag. Noch immer sprechen die Fans etwa von einem Konzert im Winterthurer Albari, das bis in die früheren Morgenstunden dauerte.

Samstag, 13. November, 20.15 Uhr, Gasthaus Rössli Mogelsberg

www.roessli-mogelsberg.ch

Mainstreet. A-cappella-Pop. Mainstreet arrangieren Elemente aus den unterschiedlichsten Genres zu einem eigenen, atmosphärischen Klangkosmos irgendwo zwischen Pop, Blues, und Reggae

> Restaurant Bären Häggenschwil, 20:15 Uhr

Hardcore Night. mit Cwill, Solid Ground, Be Against Everything, Die By Design > Kulturhalle Flawil, 20 Uhr

Spiel Trieb East. Konzepte, freie Improvisationen und Kompositionen mit Charlotte Weniger, Sax, Stefan Wyler, Trompete, Martin Müller, Gitarre, Brigitte Meyer, Cello > Katharinensee St.Gallen, 20 Uhr

Acoustic Love. Hits der letzten fünfundzwanzig Jahre, unplugged > Gasthaus Rössli Mogelsberg, 20:15 Uhr

Irish Nights. An Lar (CH), Solas (USA), Airla (IRL/CH) > Kammgarn Schaffhausen, 20:15 Uhr

Plüscht. Grundehrliche Musik, grundehrliche Texte, von grundehrlichen Leuten. > artEffect-Halle Arbon, 20:30 Uh

CD-Taufe Nuel. mit Special Guests: Gigi Moto und Jean-Pierre Von Dach > ZAK Jona, 21 Uhr

Gin'nJuice. Hip-Hop-Konzert. After: DJ Jo-Z & more > Gaswerk Winterthur, 21 Uhr

Watchdog. > Catwalk Music-Bar St.Gallen, 21 Uhr

Aloha-Hawaii-Party. mit DJ Pete G. Live: The Pipelines > Remise Wil SG, 22 Uhr

Fort Knox Five. Funk 'n' Soul meets Beats 'n' Breaks > 22 Uhr, Kraftwerk Krummenau

Break-Beatz-Night. Evil Nine (UK, Marine Parade), Patee (Localform), Downpressor (Ritmic), Visuals by Sequenz > Grabenhalle St.Gallen, 22 Uhr

FILM

European Docuzone. Opening Weekend. Acht Dokumentarfilme. Veranstaltet vom Spielboden.

> Jazzseminar Dornbirn, 10 Uhr

Memoria del saqueo. Fernando Solanas beschreibt die katastrophalen Auswirkungen der Globalisierung, die Argentinien in den wirtschaftlichen Ruin getrieben hat. > Kinok St.Gallen, 18 Uhr

Les Choristes. Im Jahr 1949 wird der Musiklehrer Clément Mathieu Aufseher in einem Internat für Schwererziehbare. Er verändert das Leben der Zöglinge, indem er sie im Chor singen lässt > Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

Buongiorno, notte. Marco Bellocchio berührendes Meisterwerk über den spektakulären Entführungsfall Aldo Moro ist ein Meilenstein des italienischen Kinos > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

Nikita. Luc Bessons bildgewaltige Parabel auf eine Welt ohne Moral hat Kultstatus > Kinok St.Gallen, 22:45 Uhr

8. Int. Kurzfilmtage. Gastland Italien, u.a. mit unveröffentlichten Arbeiten von Federico Fellini. Mehr Infos: www.kurzfilmtage.ch > in den Kinos von Winterthur

THEATER

Arsen und Spitzenhäubchen. von Joseph Kesselring. Öffentliche Probe > Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr

Zar und Zimmermann. Komische Oper von Albert Lortzing. Der russische Zar Peter hält sich getarnt auf der Werft von Saardam auf. Der trottelige Bürgermeister von Bett wird beauftragt, den Zaren ausfindig zu machen. > Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

Die Zimmerschlacht. Übungstück für ein Ehepaar. Von Martin Walser mit Isabelle von Siebenthal und Hans Schenker. > Tonhalle Wil SG, 20 Uhr

Ich Romeo, du Julia. Vaudeville Theater Zürich. Während oben auf den Brettern des Schauspielhauses Shakespeares *«Romeo und Julia»* gegeben wird, inszenieren der Kantinenwirt Priebe und der Klein-darsteller Heitmeyer unten ihre eigene Vorstellung des Stücks. > Kellarbühne St.Gallen, 20 Uhr

Kaiser Jones. von Eugene O'Neill. Der Schwarze Brutus Jones, selbsterntunter Kaiser auf einer west-indischen Insel, muss den Aufstand seiner Untertanen fürchten > Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Toggenburger Talentabend. Heute abend stehen die auf der Bühne, die sonst meist im Publikum sitzen: Mitmachen kann jede oder jeder, der Lust hat und einen bühnenreifen Auftritt vorbereitet hat. > Chössi-Theater Lichtensteig, 20:15 Uhr

KABARETT

Rumpelbuch für Max. Texte von Mani Matter. Eigenproduktion > Vorstadtttheater Frauenfeld, 20 Uhr

Simon Enzler. Mit seiner direkten, scharfzügigen, aber nie verletzenden Art hat sich der Appenzeller Kabarettist in der Kleinkunst einen Namen gemacht > Bitzibühne Bischofszell, 20 Uhr

Stahlbergerheuss. Stefan Heuss hat ein Flair für brachiale Konstruktionen und für Improvisiertes. Manuel Stahlberger dagegen arbeitet lieber exakt und mit Wörtern. Zwei Welten treffen aufeinander und verbinden sich in der Musik. > Assel-Keller Schöngrund, 20:15 Uhr

Alex Porter. Die irre Führung. Eine magische musikalische Humoreske, mit der Alex Porter einen Blick hinter die Kunst der (Zauber-)Künste gewährt. Be- und verzaubernd > Altes Kino Mels, 20:15 Uhr

Ferrucio Cainero. Windmühlen > Löwenarena Sommeri, 20:30 Uhr.

Doppelgänger. Musikparodie mit Michael Gammenthaler, der als multiple Persönlichkeit von einem schrägen Charakter in den nächsten schlüpft. > Kellarbühne Grünfels Jona, 20:30 Uhr

TANZ

Querschritte 2004. Plattform für regionales Tanzschaffen. Ein Projekt des Vereins IG Tanz St.Gallen/Appenzell. Marina Rothenbach und René Oberholzer, Sodaprojekt, Tanja Büchel, Item, Gisa Frank. > Sigurd Leeder School of Dance Herisau, 20:15 Uhr

KUNST

Bilder von Manuel Giron. Vernissage mit Apéro > Casa Latinoamericana St.Gallen, 17 Uhr

VORTRAG

Öffentliche Einführung. in die Bibliotheksbenutzung > Kantonsbibliothek Vadiana St.Gallen, 10 Uhr



DANCING YOGA UND BUTHOTANZ

Workshop mit Susanne Daepen in St. Gallen

Dancing Yoga ist ein fließendes Yoga, das im Zeitlupentempo ausgeführt wird. Seine Wurzeln liegen im *«white cloud yoga»*. Butho, eine langsame Improvisation, hat ihre Wurzeln im japanischen Buthotanz. Verbunden mit der Gefühlswelt und Musik führen die beiden meditativen Körpersprechen in poetische Weiten. – Susanne Daepen, freischaffende Tanzpädagogin und Performerin aus Biel, absolvierte ihre Ausbildung in der Schweiz, in New York und Japan. Zur Zeit ist sie mit der Slowmotion-Performance *«fragile»* und der Wanderperformance *«the human planet»* unterwegs. **Sa, 13., und So, 14. November, jeweils 10-12 Uhr Yoga, jeweils 13-16 Uhr Butho, im Mei Shin Dojo, Waldmannstrasse 6, St.Gallen**

Anmeldung: dakini.dance@bluewin.ch oder 071 278 94 44

KINDER

Alfonso di Monsa. Katzenprinzessin Alfonso die Monsa soll das Scheusal Prinz Zickzack von Zeck heiraten. Sie nimmt Reissaus und macht sich auf die Suche nach ihrem eigenen Prinzen. > Casinotheater Winterthur, 14:30 Uhr

Vom grosse und vom chlyne Bär. von Gerda Bächli, Eigenproduktion – für Kinder ab vier Jahren. Der grosse und der kleine Bär sind gute Freunde und wollen zusammen Geburtstag feiern. Doch da kommt ihnen die dumme Geschichte mit dem gestohlenen Hausschlüssel dazwischen. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

Frech wie Krümel. Krümel berauscht zufällig zwei Gangster, die einen Überfall planen. > Kinok St.Gallen, 15 Uhr

CLUBBING | PARTY

Häfidelity. > Hafenbuffet Rorschach, 20-Uhr

Über 25. Tanzparty mit Modeschau > Restaurant Kastanienhof St.Gallen, 21 Uhr

Salsa Tropic im Lagerhaus. Salsa, Bachata, Merengue > Tanzschule Wingling (Lagerhaus) St.Gallen, 22 Uhr

Salsa Con Swing. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 22 Uhr

DIVERSES

WohnEvent. Zum vierten Mal laden die fünf renommierten St.Galler Einrichter ein zum WohnEvent: Baumann – der Küchenmacher, Domus Leuchten und Möbel, Möbel Müller, Teo Jakob Späti, Zola Interna. Mit Shuttlebus bequem von Geschäft zu Geschäft. > St.Gallen, 9-17 Uhr

Näh dir ein Stück Kleid. Der Kurs richtet sich an Männer und Frauen, die gern nähen und für ein kleineres oder grösseres Projekt Begleitung wünschen. > Kleika Atelier St.Gallen, 9-16 Uhr

Kiwanis Musikpreis 2004. Preisträger des Kiwanis Musikpreis 2004 zeigen ihr Können. Weiter musizieren das Jugendorchester II Mosaico aus Wattwil (Leitung: H. Ostendarp) und die JMS Mini-Strings (Leitung: S. Sahbai). > Tonhalle St.Gallen, 17 Uhr

Stimme - Körper - Raum. Renaissance-Musik und Improvisation > kath. Kirche Oberegg, 17 Uhr

The Tunes mit Filmmusik. Der Spitzchor aus St.Gallen singt Filmmelodien. > Kino Rosental Heiden, 17 Uhr

Ostschweizer Blasorchester Ensemble(s).

Herbstkonzert des Ostschweizer Blasorchesters.

> Offene Kirche St. Leonhard St.Gallen, 19 Uhr

Nachlader. Elektropop aus Berlin > Sonderbar Feldkirch, 20 Uhr

Orchesterkonzert. Musizierkreis See mit der Solistin Christiane Dick > Schloss Rapperswil 20 Uhr

Superstecher. Vorwärts-Benefizkonzert.

Jazzyfunkysexygroovy > Restaurant Schwarzer Engel St.Gallen, 20 Uhr

Ueli Schmetzers Matterlive. Matter goes Latin > Albani Music Club Winterthur, 21:30 Uhr

FILM

Zwei Brüder. Jean Jacques Annaud hat keinen Aufwand gescheut, das Leben zweier Tigerbrüder zu verfilmen > Kino Rosental Heiden, 15 Uhr

Memoria del saqueo. Fernando Solanas beschreibt die katastrophalen Auswirkungen der Globalisierung, die Argentinien in den wirtschaftlichen Ruin getrieben hat > Kinok St.Gallen, 18 Uhr

Namibia Crossings. Der Regisseur Peter Lichti begleitet mit seiner Kamera einen Chor bei seiner Tournee durch Namibia > Kino Rosental Heiden, 19 Uhr

En la puta vida. Uruguay 2001, von Beatriz Flores Silva > Gaswerk Winterthur, 20:15 Uhr

Buongiorno, notte. Marco Bellocchios berührendes Meisterwerk über den spektakulären Entführungsfall Aldo Moro ist ein Meilenstein des italienischen Kinos > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

Man with the Movie Camera. 1929 von Dziga Vertov gedrehter Stummfilm, der vom Alloy Orchestra nachvertoniert wurde. > Kraftfeld Winterthur, 21 Uhr

8. Int. Kurzfilmtage. Gastland Italien, u.a. mit unveröffentlichten Arbeiten von Federico Fellini. Mehr Infos: www.kurzfilmtage.ch > in den Kinos von Winterthur

THEATER

Ist das ein Mensch? Primo Levi wurde 1943 mit 24 Jahren nach Auschwitz deportiert. Er überlebte diese Hölle und beschrieb sie in einem autobiografischen Bericht. Regisseur Pierre Massaux hat den Text für Walter Eggenberger als Theater-Monolog eingerichtet. > Kellarbühne St.Gallen, 20 Uhr

Toll trieben es... Jörg Schneider > Theater am Kirchplatz (TaK) Schaan, 20:09 Uhr

KABARETT

Simon Enzler. Mit seiner direkten, scharfzügigen, aber nie verletzenden Art hat sich der Appenzeller Kabarettist in der Kleinkunst einen Namen gemacht > Casino Herisau, 19 Uhr

Nibelungen. Ein komödiantisches Solo mit Bea von Malchus. In ihrem neuen Programm belebt sie auf intelligenter Weise im IC527 namens *«Walhalla»* die Nibelungen-Sage neu. Ihr Neffe Siggi will auf der Zugfahrt unterhalten werden. > Kulturzentrum K9 Konstanz, 20 Uhr

SONNTAG 14.11

KONZERT

Kiko6 - Sonus Brass Ensemble. Klassisches Konzert für Kinder und Erwachsene (Konzertzyklus Pro Wattwil) > Chössi-Theater Lichtensteig, 11 Uhr

Joseph Haydn - Missa Solemnis. Muriel Schwarz - Sopran, Ingrid Alexandre - Alt, Christian Cantieni - Tenor, Stefan Gabriel - Bass. Chor mischedau Trun-Zignau, Collegium Musicum St.Gallen. Leitung: Albert Decurtins und Mario Schwarz > Kirche Trun, 17 Uhr

Festliche Musik mit Trompete und Orgel. Claude Rippas (Trompete) und Friedrich Fröschle (Orgel), mit Kompositionen von Bach, Mozart, Grieg und Vivaldi > Klosterkirche Münsterlingen, 17 Uhr

TANZ

Querschritte 2004. Plattform für regionales Tanzschaffen. Ein Projekt des Vereins IG Tanz St.Gallen/Appenzell. Marina Rothenbach und René Oberholzer, Sodaprojekt, Tanja Büchel, Item, Gisa Frank. > Sigurd Leeder School of Dance Herisau, 11 Uhr

KUNST

face à face. Licht und Nicht-Licht. Künstlergespräch mit Martin Engler, Kurator Kunstverein Hannover > Kunstraum Kreuzlingen, 11 Uhr
Hart wie Eisen? Schwer wie Blei? Referat von Anna Caruso, Restauratorin. Über die künstlerische Verwendung von Metallen und deren unterschiedliche Wirkung > Hallen für Neue Kunst Schaffhausen, 11.30 Uhr

Familiensonntag. zur Ausstellung von Fabian Marcaccio > Kunstmuseum Liechtenstein Vaduz, 14.30 Uhr

Finissage: Lucie Schenker. Oneline > IG Halle Rapperswil, 17 Uhr

LITERATUR

Petersburger Novellen von Nikolaj Gogol. Monstlerlesung mit Regine Weingart, Armin Halter und Helmut Schüschnig. > Theater Parfin de siècle St.Gallen, 10-17 Uhr

Büchermatinee. Giovanna Waeckerlin Induni stellt neue Bücher vor > Alte Fabrik Rapperswil, 11 Uhr

VORTRAG

Talk im Theater. Einführungsmatinée zu «Schlafende Hunde wecken» > Theater St.Gallen, 11 Uhr

Sakralkönigtum und Kolonialismus. Out of Africa: Sabine August, Kuratorin Völkerkunde, führt durch die Dauerausstellung Afrika > Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 11 Uhr

Sonntagsführung. zur Klostergeschichte und zum Leben der Kartause Mönche. > Kunstmuseum des Kantons Thurgau Warth, 15 Uhr

KINDER

Vom grosse und vom chlyne Bär. von Gerda Bächli, Eigenproduktion - für Kinder ab vier Jahren. Der grosse und der kleine Bär sind gute Freunde und wollen zusammen Geburtstag feiern. Doch da kommt ihnen die dumme Geschichte mit dem gestohlenen Hausschlüssel dazwischen. > Figurentheater St.Gallen, 14.30 Uhr

Die Schneekönigin. von Gunnar Kunz, nach dem Märchen von Hans Christian Andersen > Theater am Kornmarkt Bregenz, 15 Uhr

CLUBBING | PARTY

Saint City Breakdown: Graffiti Jam. Special-guest: DARE. Filmaufführung: «20 ans Graffiti à paris». (Wandreservierung: Tel. 071/224 56 78) > Jugendkulturraum Flon (Lagerhaus) St.Gallen

DIVERSES

WohnEvent. Zum vierten Mal laden die Fünf renommierten St.Galler Einrichter ein zum WohnEvent: Baumann - der Küchenmacher, Domus Leuchten und Möbel, Möbel Müller, Teo Jakob Späti, Zola Interni. Mit Shuttlebus bequem von Geschäft zu Geschäft. > St.Gallen, 10-17 Uhr

Afrikanischer Tanz- u. Trommelworkshop. mit Mama Afrika und Kofi Quarshie > Spielboden Dornbirn, 10-18 Uhr



AFRIKANISCHE LEBENSFREUDE

SAF-SAP in der Grabenhalle

Wer wissen möchte, wie sich Tanzfieber anfühlt, dem sei die African-Night in der Grabenhalle empfohlen. Dort kann Künstlern und Gästen wunderbar über den Rücken geschaut werden. SAF-SAP aus Senegal verstehen es, mit ihrer ursprünglichen, echten Musik und virtuosen Tänzen, das Publikum mitzureißen. Sie spielen typische westafrikanische Rhythmen, singen Lieder aus dem Alltag und geben so Einblick ins afrikanische Leben – und versprühen dabei ihre Energie, Lebenslust und Lebensfreude.

Mittwoch, 17. November, 20.30 Uhr, Grabenhalle St.Gallen

Mehr Infos: www.grabenhalle.ch

Dancing Yoga und Butohanz. Workshop mit Susanne Daepen > Mei Shin Dojo (Haus Stickereifachschule) St.Gallen, 10-16 Uhr

Frühstück im Engel. > Restaurant Schwarzer Engel St.Gallen, 10-15 Uhr

Kerzenziehen. > Bahnhofplatz St.Gallen, 11-17 Uhr

Vorwärts-Soli. Essen im Engel, dazwischen Lesung in der Comedia (15 Uhr) und Konzert von Superstecher (20 Uhr) > Restaurant Schwarzer Engel St.Gallen, 11-23 Uhr

Käpt'n Abduls Piratenschule. Der ganz kleine Zirkus > Spielboden Dornbirn, 15 Uhr

FC St.Gallen - FC Thun 1898. > Espenmoos St.Gallen, 16 Uhr

Winzerfest. Von und mit den Reblüt > Schloss Dottenwil Wittenbach, 19 Uhr

MONTAG 15.11

FILM

Buongiorno, notte. Marco Bellocchios berührendes Meisterwerk über den spektakulären Entführungsfall Aldo Moro ist ein Meilenstein des italienischen Kinos > Kinok St.Gallen, 20.30 Uhr

KUNST

Architektur und Firmenkultur. 100 Jahre Eternit. Einführung in die Ausstellung durch Samuel Tramaux, Direktor Verkauf, Eternit. Vortrag von Konrad Wohlhage, Architekt, Berlin: «Warum ich kein Eternit verwende.» > Architektur Forum Ostschweiz (Lagerhaus) St.Gallen, 19.30 Uhr

VORTRAG

Die Nachricht der Bhagavadgita. Eine alte Heilige Schrift aus Indien. Vortrag von Swami Yogeshwarananda, Indien > Offene Kirche St. Leonhard St.Gallen, 19.30 Uhr

Diashow Berglandwirtschaft. Im Jahreszeitenwandel begleitete Fotograf Yannick Andrea Bergbauern und Hirten bei ihren täglichen Arbeiten. Mit live Kommentar und Musik > KV Zentrum Kreuzbleiche St.Gallen, 20 Uhr

Voices of Gospel: Golden Gate Quartett.

Die treuen Anhänger des Golden Gate Quartets erwarten dieses Jahr ein besonderer Leckerbissen. Anlässlich ihres 70 Jahre Jubiläums, werden die Gates einen Querschnitt der grossen Hits ihrer Geschichte mitbringen. > Tonhalle St.Gallen, 20 Uhr

FILM

Matto regiert. Friedrich Glausers Wachtmeister Studer löst einen Mordfall in der Nervenklinik Randlingen > Kino Rosental Heiden, 14.15 Uhr

Memoria del saqueo. Fernando Solana beschreibt die katastrophalen Auswirkungen der Globalisierung, die Argentinien in den wirtschaftlichen Ruin getrieben hat. > Kinok St.Gallen, 20.30 Uhr

THEATER

Ist das ein Mensch? Primo Levi wurde 1943 mit 24 Jahren nach Auschwitz deportiert. Er überlebte diese Hölle und beschrieb sie in einem autobiografischen Bericht. Regisseur Pierr Massaux hat den Text für Walter Eggenberger als Theater-Monolog eingerichtet. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Zar und Zimmermann. Komische Oper von Albert Lortzing. Der russische Zar Peter hält sich getarnt auf der Werft von Saardam auf. Der trottelige Bürgermeister von Bett wird beauftragt, den Zaren ausfindig zu machen. > Theater St.Gallen, 20 Uhr

LITERATUR

Zeitgenössisches aus Lateinamerika.

Literaturseminar mit Manuel Giron. Mit Texten von Roberto Belano (Chile) und Carmen Boullosa (Mexico). > Haus zur Perle St.Gallen, 19-20.30 Uhr

VORTRAG

Von Bildern und Sammlern. Referent: Lukas Gloor, Kunsthistoriker > Lyceumclub St.Gallen, 15 Uhr

Die vier Landessprachen Spaniens. Vortrag von Ralph Sonderegger > Kantonsschule am Burggraben St.Gallen, 19.30 Uhr

DIENSTAG 16.11

KONZERT

Tschäss, Chäas und Wooscht. Konzert ab 21 Uhr > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 17 Uhr

Oli Schulz und der Hund Marie. Seine Songs behandeln das Leben so, wie es ist. Morgens Monthly Python, abends Alien 4. > Rauch Club Feldkirch, 20 Uhr



GERECHT DEN RANZEN FÜLLEN

Soliküche, Lesung und Konzert für den Vorwärts

Die sozialistische Wochenzeitung Vorwärts ist vielfältig und hat ein klares linkes Profil. Sie hat eine grosse Tradition, ist im Widerstand verwurzelt und bleibt sich treu – der «richtige Zunder» gegen rechte Brandstifter. Der Vorwärts versteht sich als Wochenblatt der Bewegung gegen Krieg, Ausbeutung und Unterdrückung. Dass dieses linke Zeitungsprojekt nach wie vor Bestand hat, ist dem beharrlichen Engagement unzähliger unbeirrter Linker zu verdanken. Dazu gehören auch die Gäste, die am St.Galler «Vorwärts-Sonntag» das herbstliche Gourmet-Menü im Engel, die fortschrittliche Literaturlesung in der Comedia und die bekannte St.Galler Band Superstecher im Engel genießen.

Sonntag, 14. November: Speis und Trank, 11-23 Uhr, Restaurant Engel St.Gallen; Lesung, 15 Uhr, Buchhandlung Comedia St.Gallen; Konzert, 20 Uhr, Restaurant Engel St. Gallen

Kantormania
von Salomon Sulzer
zum Jazz Singer
17. Oktober 2004 – 23. Januar 2005

Mi, 3. November, 20 Uhr 30
jazz&new klezmer
im Spielboden
Dornbirn
Paul Brody's Sadawi
in Zusammenarbeit mit dem
Jüdischen Museum Hohenems

Do, 11. November, 19 Uhr 30
Lange Jazz-Singer-
Filmnacht im
Jüdischen Museum

JÜDISCHES
MUSEUM
HOHENEMS **JM**

Schweizer Straße 5, A-6845 Hohenems
Geöffnet: Di bis So 10 – 17 Uhr, Führungen nach Voranmeldung
Tel.: 0043-5576-73989-0 | Fax: 0043-5576-77793
E-mail: office@jm-hohenems.at | Website: www.jm-hohenems.at

ROSALBA NUSSIO

Unterdrückung und Befreiung

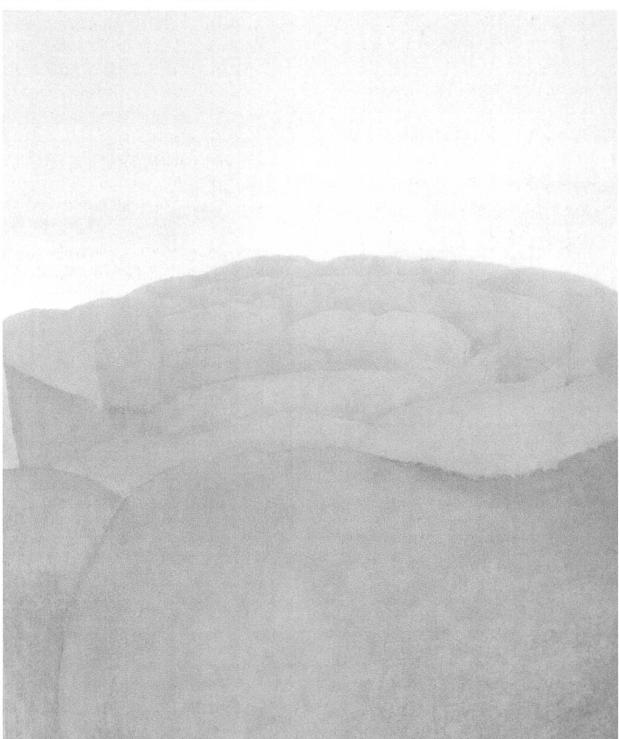
Bilder und Karikaturen

Ausstellung
30. Oktober – 12. Dezember 2004



Galerie Seestrasse 96 CH-8267 Berlingen TG

Telefon 052 770 27 08
Telefax 052 770 27 09
www.galerie96.ch
galerie96@bluewin.ch



WILLI KELLER

Ausstellungssaal Regierungsgebäude St.Gallen • 23. Oktober bis 21. November 2004 • täglich 14 bis 17 Uhr

Defraoui
Archives du futur
Kunstverein St.Gallen
Kunstmuseum
1. Oktober –
28. November 2004

Kunstmuseum
Museumstr. 32
CH-9000 St.Gallen
Dienstag bis
Freitag
10 bis 12 Uhr
14 bis 17 Uhr
Mittwoch bis 20 Uhr
Samstag/Sonntag
10 bis 17 Uhr

KINDER

Poppele und Pumphut. Volkssagen aus dem Bodenseeraum - von Gabi Altenbach für Kinder ab acht Jahren. > Stadttheater Konstanz, 11 Uhr

CLUBBING | PARTY

Editanstalt. Elektronika > Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

DIVERSES

Kerzenziehen. > Bahnhofplatz St.Gallen, 12-18:30 Uhr

Sitzen in der Stille. > Offene Kirche St. Leonhard St.Gallen, 12-13:15 Uhr

Experimentelles Tanzen. Leitung: Adrian Gut, Tanzpädagoge. > Offene Kirche St. Leonhard St.Gallen, 20 Uhr

MITTWOCH 17.11

KONZERT

N'gewel Saf-Sap. traditionelle westafrikanische Tanz- und Trommelmusik. Anschliessend DJ Heiner > Grabenbühle St.Gallen, 20:30 Uhr

Sandy Lopicic Orkestar. Die Band sprudelt vor Einfallsreichtum und präsentiert neben mitreissenden Eigenkompositionen auch spannende Bearbeitungen klassischer Traditionals aus Mazedonien, Serbien, Bosnien, Albanien und der Türkei. > Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

FILM

Before Sunrise. > Schlosskino Rapperswil, 19 Uhr

Before Sunset. > Schlosskino Rapperswil, 21:15 Uhr

Poupées d'argile. Nouri Bouzid mehrfach preisgekrönter Film zeichnet ein eindrückliches Bild vom Alltag in Tunesien > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

Schultze Gets the Blues. Fremdartige Akkordentkänge versetzen Frührentner Schultze in Aufbruchsstimmung und in ein neues Leben. > Kino Rosenthal Heiden, 20:15 Uhr

THEATER

Arsen und Spitzenhäubchen. von Joseph Kesselring > Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr

Der Herr Dirigent. von Manfred Brida. Das reiche Dosen- und Tiefkühlgemüsefabrikantenehepaar Elsa und Hubert will ihre Tochter Gundula mit dem Herrn Dirigenten verheiraten. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr

Ist das ein Mensch? Primo Levi wurde 1943 mit 24 Jahren nach Auschwitz deportiert. Er überlebte diese Hölle und beschrieb sie in einem autobiografischen Bericht. Regisseur Pierre Massaux hat den Text für Walter Eggenberger als Theater-Monolog eingerichtet. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

La Cenerentola. Oper von Gioachino Rossini. Aufregung herrscht im Hause des verarmten Don Magnifico. Dessen schönste Tochter will sich Fürst Ramiro zur Frau wählen > Theater St.Gallen, 20 Uhr

KABARETT

Sickmen. Ein Konversationsstück von und für drei Männer mit Viktor Giacobbo, Mike Müller und Patrick Frey. Die gepflegte Unterhaltung richtet sich in diesem Fall gegen den Pflegenotstand in der Weltlage und den Gesundheitswahn. > Tonhalle St.Gallen, 20 Uhr



ALTE SOLDATEN

Züri West im Casino Herisau

Nicht nur der Anzüge wegen, die Kuno jetzt trägt, gilt «Aloha From Züri West» als erstes Alterswerk der Berner Band: Auch in den Texten sind die Hanspeters verschwunden, gelassene und geschmackssicher gehen Züri West mit sich und der Welt um. «Irgendeinisch finds Glück eim, irgendwenn weisch genau wo de häre ghörsch», heisst es im Radiohit «Fingts ds Glück eim?». Melancholischer dann tönt es in «Zimmerwaud»: «I bi ne aute Soudat / uf däm Poschte / dr Chrieg isch vrbii / i bi aus einzige bliebe / irgendwo ir Gänged vo Zimmerwaud / a de eigete Gränze».

Freitag, 19. November, 19:30 Uhr, Casino Herisau

Vorverkauf: Manor, SBB-Billetschalter und Ticket-Corner, Tel. 0900 800 800, Mehr Infos: www.dominoevent.ch

KUNST

exex.digital. Apéro > Projektraum exex St.Gallen, 20 Uhr

LITERATUR

Da-sein, mit-sein, miteinander-sein. Buchvernissage der Autobiographie von Dr. med. Hermann Städeli. > St. Katharinen St.Gallen, 20 Uhr

Ute Lauterbach. Vortrag und Lesung. Solange unser Kopf mit Sorgen-, Nörgel- und Grübelgedanken beschäftigt ist, hat unser Glück keinen Entfaltungsräum. > Nachtcafé Flawil, 20 Uhr

KINDER

Poppele und Pumphut. Volkssagen aus dem Bodenseeraum - von Gabi Altenbach für Kinder ab acht Jahren > Stadttheater Konstanz, 11 Uhr

Dornröschen. Das Schweizer Kinder- und Jugendtheater Zürich spielt seit über 35 Jahren Dialekttheater für Kinder und Jugendliche. > Tonhalle Wil, 14:30 Uhr

Vom grosse und vom chlyne Bär. von Gerda Bächli, Eigenproduktion – für Kinder ab vier Jahren. Der grosse und die kleine Bär sind gute Freunde und wollen zusammen Geburtstag feiern. Doch da kommt ihnen die dumme Geschichte mit dem gestohlenen Hausschlüssel dazwischen. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

Frech wie Krümel. Krümel belauscht zufällig zwei Gangster, die einen Überfall planen > Kinok St.Gallen, 15 Uhr

CLUBBING | PARTY

Americana. Das Fanatorium Soundstube, diesmal mit DJ Ivan Z. aka. Basti Walz > Restaurant Splügenegg St.Gallen, 20 Uhr

Appenzeller Musik. > Hotel Hof Weissbad Weissbad, 20 Uhr

Spielabend. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 20 Uhr

DIVERSES

Kerzenziehen. > Bahnhofplatz St.Gallen, 12-18:30 Uhr

Mittagstisch. > Offene Kirche St. Leonhard St.Gallen, 12 Uhr

Kreistänze der Finnischen Messe. Leitung: Adrian Gut. > Offene Kirche St. Leonhard St.Gallen, 14:30-21 Uhr

DONNERSTAG 18.11

KONZERT

Blockflötenquartett meets Percussion. CD-Präsentation musikalischer Raritäten > Kulturzentrum K9 Konstanz, 20 Uhr

Truls Mork (Violoncello). und Stephen Kovacevich (Klavier). Kompositionen von J.S. Bach, Johannes Brahms und Ludwig von Beethoven (2. Kammermusik-Konzert) > Tonhalle St.Gallen, 20 Uhr

Victor Bailey. Der Meisterknabe am Bass > Kammgarn Schaffhausen, 21 Uhr

20 Jahre Eisenwerk: Erika Stucky. Mrs. Bubbles & Bones, Lovebites. Schräger Jazz mit Pop und Tuba. > Eisenwerk Frauenfeld, 21.15 Uhr

The Dylan Dogs. Ein kleines Konzert 12. Sixties, Garage, Beat, Surf und Rock'n'Roll > Grabenbühle St.Gallen, 22 Uhr

FILM

Reise in ein besetztes Land. Politischer Roadmovie, der Einblick in den schwierigen Alltag der Palästinenser bietet. Vorführung in Anwesenheit von Mitgliedern der Gruppe Olivenzweig > Kinok St.Gallen, 20 Uhr

Zwei Brüder. Jean-Jacques Annaud hat keinen Aufwand gescheut, das Leben zweier Tigerbrüder zu verfilmen > Kino Rosenthal Heiden, 20:15 Uhr

THEATER

Arsen und Spitzenhäubchen. von Joseph Kesselring. > Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr

Party. Komödie von Kim F. Aakeson. Mick und Hansi erwarten Gäste. Eine Megaparty soll steigen. Als es schliesslich an der Tür klingelt, sind das nicht etwa die ersten Gäste, sondern die vermeintliche Mutter > Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr

Zar und Zimmermann. Komische Oper von Albert Lortzing. Der russische Zar Peter hält sich getarnt auf der Werft von Saardam auf. Der trottelige Bürgermeister von Bett wird beauftragt, den Zaren aufzufinden zu machen. > Theater St.Gallen 20 Uhr

Kwast oder der Narr des Königes.

> Theater am Kirchplatz (TAK) Schaan, 20:09 Uhr

KABARETT

20 Jahre Eisenwerk: Rumpelbuch für Max. Texte von Mani Matter. Eigenproduktion > Vorstadtheater Frauenfeld, 20 Uhr

Simon Enzler. Mit seiner direkten, scharfzüngigen, aber nie verletzenden Art hat sich der Appenzeller Kabarettist in der Kleinkunst einen Namen gemacht. > Hotel Sonne Altstätten, 20 Uhr

KUNST

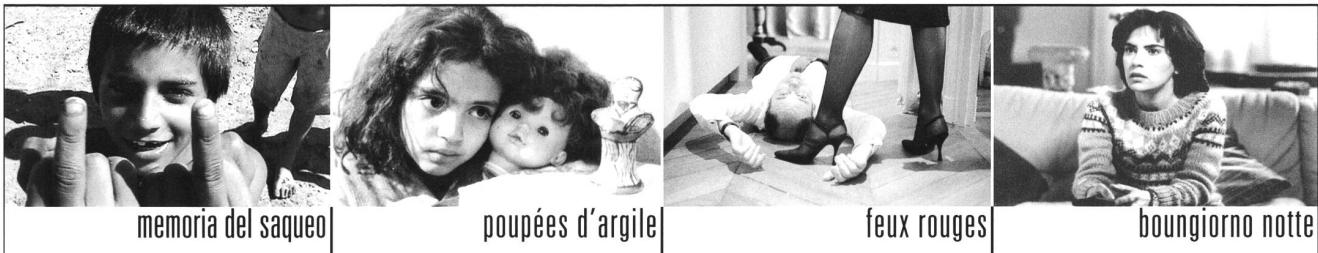
Noyau. Schwarzwäiss. Vernissage. > Raum 62 Rapperswil, 19 Uhr

LITERATUR

Haus gebaut, Kind gezeugt, Baum gepflanzt. Der Thurgauer Autor Michael Stauffer liest aus seinem neuen Buch. > Bodman-Literaturhaus Gottlieben, 20 Uhr

VORTRAG

Geld und ökologische Krise. Referent: Prof. Hans Christoph Binswanger, St.Gallen > Waaghaus St.Gallen, 18 Uhr



11

KINOK | Cinema | www.kinok.ch | 071 245 80 68 | Grossackerstrasse 3 | St.Gallen | Bus 1&7 St.Fiden

EISENWERK

20 Jahre Genossenschaft

Die Genossenschaft Eisenwerk feiert während 3 Tagen ihr 20-jähriges Jubiläum

Do 18.11.04 21.15 Uhr **Erika Stucky – MRS. BUBBLE & BONES „Lovebites“**
schräger Jazz und Pop mit Tuba

Fr 19.11.04 21.30 Uhr **Die Aeronauten** – legendär, obwohl totgesagt, immer noch da!

Sa 20.11.04 16.00 Uhr **White Trash** – die Newcomer aus der Region
16.45 Uhr **Golowin**
21.15 Uhr **Nils Wolgrams NOSTALGIA TRIO** – Jazz-Trio mit Posaune, Hammond-Orgel und Drums
23.45 Uhr **SHILF** – die CH-Variante des Americana-/Country-Pop

Do 18. – Sa 20.11.04 **Mani Matter's Rumpelbuch für Max**, Eigenproduktion
jeweils um 20.00 Uhr im VorStadttheater

spielboden

JAZZ&KLEZMER
»PAUL BRODY'S SADAWI«

Mi 3|11 20.30 Uhr

KONZERT
»DIE AERONAUTEN«

Fr 5|11 20.30 Uhr

JAZZ&BALKAN
»SANDY LOPICIC ORKESTAR«

Mi 17|11 20.30 Uhr

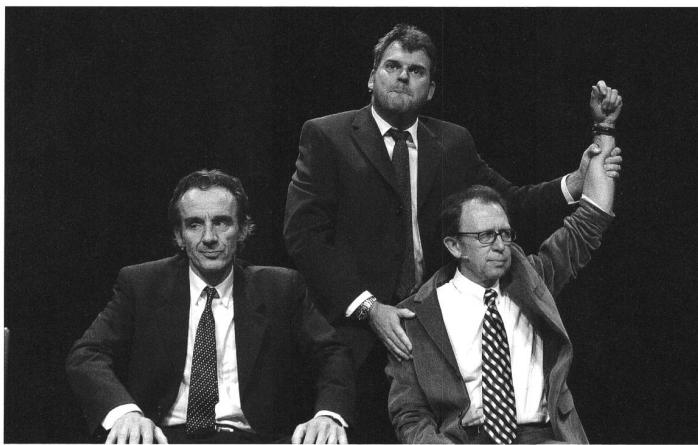
KONZERT
»WIGLAF DROSTE«

Sa 20|11 20.30 Uhr

FILMFABRIK
»IN A LONELY PLACE«

Di 23|11 20.30 Uhr

spielboden Dornbirn | Färbergasse 15 | A 6850 Dornbirn | T 0(043)5572 21933 | spielboden@spielboden.at | www.spielboden.at



HYPPOCHONDER-TREFF

Sickmen in der Tonhalle

Was passiert, wenn drei hypochondrisch veranlagte Kabarettisten (Giacobbo, Frey und Müller) in Auftragsarbeit ein aktuelles politisches Stück schreiben sollen? Sie drücken sich vor der Arbeit und verlieren sich in Gesprächen über körperliche Beschwerden. Wer ist gesundheitlich sensibler, wessen Körperfunktionen reagieren empfindlicher, und wer schafft am meisten Check-ups pro Jahr? Am Schluss sind sie gesünder als zuvor. Ganz ungelegen kommt ihnen das nicht. Auch wenn das politische Stück auf der Strecke bleibt. Viktor Giacobbo, Patrick Frey und Mike Müller liefern sich einen umwerfend vitalen Wettstreit in Hypochondrie.

Mittwoch, 17. November, 20.30 Uhr, Tonhalle St.Gallen

Bücher herstellen/Bücher verkaufen.

Ausblick. Aus der Vorlesungsreihe: Vom Codex zum Laptop. Buchkultur in St.Gallen. Referenten: Prof. Dr. Kurt Schläpfer, Engelburg, und Prof. Klaus Wagenbach, Berlin. > Universität St.Gallen, 18:15 Uhr

Neue Wege in der männlichen Politik.

Vorlesungsreihe «Is it a man's world?», dritter Teil: Referent ist der Politologe und Politberater Prof. Dr. Iwan Rickenbacher. > Universität St.Gallen, 18:15 Uhr

Das philosophische Café Ostschweiz.

Autorencafé mit Prof. Dr. Dieter Thomä, Philosophieprofessor HSG. Thema: Das Glück in der Moderne. Gastspiel des philosophischen Cafés in der Ziegelhütte. > Kunsthalle Ziegelhütte Appenzell, 20 Uhr

CLUBBING | PARTY

Bade.wanne.

> Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

Ich will tanzen.

Von Salsa bis Discofox > Restaurant Kastanienhof St.Gallen, 20 Uhr

Wasser ist Leben.

Multimediashow: Reise zu den wichtigsten Flüssen Asiens. Danach: Donnenschigfclub mit Asian Underground. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 20 Uhr

Salsa Night in der Kantine.

> Spielboden Dornbirn, 21 Uhr

The Pitchy & Scratchy Show.

A Hip Hop Night with the Vinylcutters Crew > Albani Music Club Winterthur, 21 Uhr

DIVERSES

Kerzenziehen.

> Bahnhofplatz St.Gallen, 12-20 Uhr

Stockwerk-Verkauf.

exklusive, handgefertigte Dinge > Stockwerk St.Gallen, 17-21 Uhr

FREITAG 19.11

KONZERT

Primiere 2004.

der Musikschule Dornbirn > Spielboden Dornbirn, 20 Uhr

Rocket to Gaswerk 04 - Girlz Day.

The Boonaraas (D), The Hi Tops (D), The Wukees (I). Trash-Rock'n'Roll, Poppunk > Gaswerk Winterthur, 20:30 Uhr

Laura Cesar Quartet.

Geschichten und Songs von und über Frauen im Jazz. > Gambrinus - jazz plus im Kastanienhof St.Gallen, 21 Uhr

>>> Die Aeronauten: 20. November, 21:30 Uhr, Eisenwerk Frauenfeld

KABARETT

Rumpelbuch für Max.

Texte von Mani Matter. Eigenproduktion > VorStadttheater Frauenfeld, 20 Uhr

Sim-Sala-Bim.

Der Club Ostschweizer Magier mit Sitz in St.Gallen vereinigt Berufs- und Amateurzauber

künstler und gastiert seit über dreissig Jahren jeden

Herbst mit einem magischen Unterhaltungsprogramm

in der Kellerbühne. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Andreas Schertenleib.

Onkel Ernst > Fass-Bühne Schaffhausen, 20:30 Uhr

KUNST

Augenschein.

Junge Kunstschaefende zeigen ihre

Werke > Alti Gerbi Oberuzwil, 19-24 Uhr

VORTRAG

Lateinamerika.

Als der Kontinent einen Entwicklungsvoersprung hatte. Vortrag von Bernd Marquardt > Katharinensaal St.Gallen, 20 Uhr

CLUBBING | PARTY

Häfidelity.

> Hafenbuffet Rorschach, 20 Uhr

Niid derglichä tuä.

Klang- und Stimmoper > Altes Zeughaus Herisau, 20 Uhr

Räbeliechtli-Schnitza mit Poly.mela.ton.

Kürbisse aushöhlen ist etwas für Holzköpfe. Die Kraftfelder schnitzen lieber Räben und pflegen altes alemannisches Brauchtum, das verloren zu gehen droht.

> Kraftfeld Winterthur, 21 Uhr

Nachtcafé.

mit DJs > Restaurant Kastanienhof St.Gallen, 22 Uhr

FILM

Turi.

Film über das Leben von Arthur Honegger, der als Verdingkind eine schwere Kindheit hatte. Inkl.

Podiumsdiskussion mit Arthur Honegger, Lotty Wohlwend (Regisseurin), Marco Leuenberger (Historiker), und Roli Wermelinger (Radio DRS), Moderation. Kino Rosental Heiden, 19:30 Uhr

Feux rouges.

Die George Simenon-Vermiflung brilliert mit hervorragenden Schauspielern und einer hintergründigen Spannung à la Hitchcock > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

Buongiorno, notte.

Marco Bellocchios Meisterwerk über den spektakulären Entführungsfall Aldo Moro ist ein Meilenstein des italienischen Kinos > Kinok St.Gallen, 22:45 Uhr

THEATER

Arsen und Spitzenhäubchen.

von Joseph Kesselring. > Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr

Kaiser Jones.

von Eugene O'Neill. Der Schwarze Brutus Jones, selbsterntannter Kaiser auf einer westindischen Insel, muss den Aufstand seiner Untertanen fürchten. > Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

La Cenerentola.

Oper von Gioachino Rossini. Aufregung herrscht im Hause des verarmten Don Magnifico: dessen schönste Tochter will sich Fürst Ramiro zur Frau wählen. > Theater St.Gallen, 20 Uhr

Der Messias auf der Kuh.

Mafog Theater mit Nathalie Hubler, Boris Knorpp, Kathrin Bosshard (Regie), Lucius Widmer (Musik) > Offene Kirche St. Leonhard St.Gallen, 20 Uhr

Putsch.

Die Regierung. Die Ebnat-Kappler Künstlergemeinschaft aus Behinderten und Nicht-Behinderten spielt ihr neues Programm. > Spurbar Flawil, 20 Uhr

Wie Wang-Fu errettet wurde.

Eine Performance über die Kraft der Vorstellung. Mit Musik, Tanz und Wort. > Alte Fabrik Rapperswil SG, 20:30 Uhr



AUGENSCHEIN

Kunstausstellung und Poetry Slam in der Alten Gerbi

Die Ausstellungsserie «Augenschein» hat sich vor vier Jahren zur Aufgabe gemacht, Kunstschaefende aus der Region Uzwil die Möglichkeit zur Präsentation ihrer Werke zu bieten. Ziel der Gründerin Claudia Künzler ist zudem, in der Bevölkerung Interesse für regionale Kunst zu wecken. – Die diesjährige Augenschein-Ausstellung steht im Zeichen der abstrakten Kunst. Adam Uster aus Küsnacht zeigt Metallarbeiten und Bilder, Corinne Treichler aus St.Gallen ihre Raku-, Ton- und Metallarbeiten, Ralf Fitze aus Uzwil Metall-Skulpturen, und die St.Gallerin Sabina Schütz sowie Therese Trittenbass aus Flawil zeigen ihre neusten Bilder. Mit auf dem Programm steht freitagnachts die Singer/Songwriter Jacqueline Benz, samstagnachts der erste Uzwiler Poetry Slam (moderiert von Etrit Hasler) und am Sonntag der «Künstlerzmorgä».

Fr. 19. Nov., 19-24 Uhr, Sa., 20. Nov., 14-17 Uhr (Poetry Slam ab 19 Uhr), So., 21. Nov., 9-17 Uhr, Alti Gerbi Oberuzwil

Mehr Infos: www.augenschein.ch

Superstecher.

jazzyfunkysexygroovy > Freihof Altstätten SG, 21 Uhr

Jazzkantine Clubsounds.

> Kraftwerk Krummenau, 21 Uhr

Vizioso.

Schaffhauser Hip-Hop live. Danach: DJs Pause, Little Maze und Q-Fu. > Kraftfeld Winterthur, 21 Uhr

20 Jahre Eisenwerk: Die Aeronauten.

Fast schon in der Heimat > Eisenwerk Frauenfeld, 21:30 Uhr

Connie Casino.

Winti-Coverband > Albani Music Club Winterthur, 22 Uhr

FILM

Buongiorno, notte.

Marco Bellocchios berührendes Meisterwerk über den spektakulären Entführungsfall Aldo Moro ist ein Meilenstein des italienischen Kinos. > Kinok St.Gallen, 18:15 Uhr

Feux rouges.

Die George-Simonon-Vermiflung brilliert mit hervorragenden Schauspielern und einer hintergründigen Spannung à la Hitchcock > Kinok St.Gallen, 22:30 Uhr

Turi.

Film über das Leben von Arthur Honegger, der als Verdingkind eine schwere Kindheit hatte > Kinok Rosental Heiden, 20:15 Uhr

SAMSTAG 20.11

KONZERT

Yggdrasil.

Reisen von den Färöern an, mit Schafswollpulli und avantgardistischem Jazz-Rock > Hafenbuffet Rorschach, 20 Uhr

Saint City Breakdown: Battlenight.

DJ Battle, Surpriseact, anschli. Afterparty mit DJ Flow & DJ Phonte. (Battleanmeldung: Tel. 071/224 56 78)

> Jugendkulturrat Flon (Lagerhaus) St.Gallen

Bruno Höck.

Der Thurgauer Liedermacher erzählt in seinen Mundartchansons von Stimmungen, unsichtbaren Fäden und vom Wesen der Menschen, über-spielt und pointiert. > Schloss Dottenwil Wittenbach, 20 Uhr

Kanti-Rock-Event.

verschiedene Kanti-Bands präsentieren sich auf der Bühne > Kantonsschule am Burggraben St.Gallen, 20 Uhr

Rocket to Gaswerk 04 – Boyz Day.

The Peacocks (CH), The Surfaholics (A), The Apers (NL), The Backwood Creatures (D). Punkabilly, Punk'n'Roll > Gaswerk Winterthur, 20 Uhr

Wiglaf Droste und das Spardosen-Terzett.

> Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

Winnetous Erben.

Vier musikalische Erbschleicher unter frivol-weißlicher Führung präsentieren zum letzten Mal ihr Programm > Gauner und Ganoven. > Figurentheater St.Gallen, 20:30 Uhr

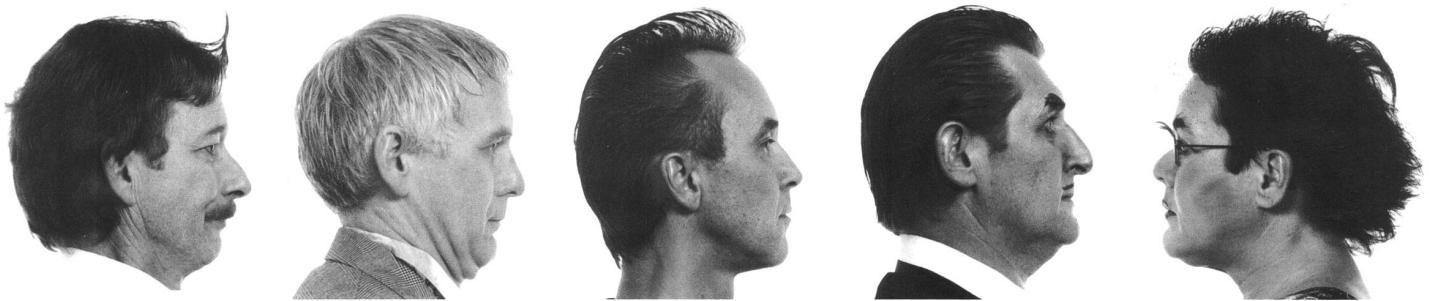
THEATER

Party.

Komödie von Kim F. Aakeson. Mick und Hansi erwarten Gäste. Eine Megaparty soll steigen. Als es schliesslich an der Tür klingelt, sind das nicht etwa die ersten Gäste, sondern die vermeintliche Mutter > Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr

My Fair Lady.

Musical von Alan Jay Lerner und Frederick Loewe. Sechs Monate Sprachunterricht sollen genügen, um das einfache Blumenmädchen Eliza in eine feine Gesellschaftsdame zu verwandeln. Das wettet Sprachforscher Henry Higgins mit Fachkollege Pickering. > Theater St.Gallen, 19:30 Uhr



KURIOSITÄTEN-SAMMLUNG

Winnetous Erben im Figurentheater

Die vier musikalischen Erbschleicher unter frivol-weiblicher Führung präsentieren zum letzten Mal ihre erneuerte «Collection absurde». Die im meist europäischen Nachlass aufgestöberten Trouvailles sind dabei oft noch etwas älter als ihre Interpreten und erzählen schaurig schöne Geschichten. Und ein wenig kriminell sind diese Geschichten dann auch noch. Die einzigen wahren Nachkommen Winnetous covern so unbekümmert, dass kaum eine Note, kaum ein Takt davon unberührt bleibt. Und von Stilrichtungen lässt sich die seltsame Erbgemeinschaft noch immer nicht einschränken: Ob Rock oder Jazz, ob Blues oder Cajun, ob Noise oder Chanson – alles findet zu einer eigenwillig vorgetragenen Kuriösitäten-Sammlung zusammen.

Samstag, 20. November, 20.30 Uhr, im Figurentheater St.Gallen. Mehr Info: www.figurentheater-sg.ch

Die Kriegsberichterstatterin. Theresia Walser siedelt ihr Stück im Garten eines Industriellen an. Bei sinkenden Temperaturen sind die Mitarbeiter seines Instituts zum herbstlichen Gartenfest geladen. Da ist ein merkwürdiges junges Mädchen – sie ist die Kriegsberichterstatterin > Stadttheater Konstanz, 20 Uhr
Hotel Paradies oder die Rose von Dubai. Theater Colori > Fass-Bühne Schaffhausen, 20 Uhr

KABARETT

Doppelgänger. Musikparodie mit Michael Gammenthaler, der als multiple Persönlichkeit von einem schrägen Charakter in den nächsten schlüpft. > artEffekt-Halle Arbon, 20 Uhr
Sim-Sala-Bim. Der Club Ostschweizer Magier mit Sitz in St.Gallen vereinigt Berufs- und Amateurauber-künstler und gastiert seit über dreissig Jahren jeden Herbst mit einem magischen Unterhaltungsprogramm in der Kellerbühne. > Kellerbühne St.Gallen, 15 und 20 Uhr
Intellekt mich. Ein abgehobenes Bühnenprogramm mit Tiefgang, mit Andreas Thiel, Samuel Sommer, Jean-Claude Sassine und Pedro Lenz > Hotel Krone Appenzell, 20 Uhr
Rumpelbuch für Max. Texte von Mani Matter. Eigenproduktion > Vorstadttheater Frauenfeld, 20 Uhr
Sex sells. Ein satirischer One-night-stand für ganze Männer und heißblütige Frauen mit Fatal 60 (Rosetta Lopardi und Ursula Portman). > Diogenes Theater Altstätten SG, 20 Uhr
Die Aeronauten. Zu gut für diese Welt > Löwenarena Sommeri, 20:30 Uhr

KUNST

Augenschein. Junge Kunstschaffende zeigen ihre Werke > Alti Gerbi Oberuzwil, 14-17 Uhr (ab 19 Uhr Poetry-Slam)

LITERATUR

Bücherzmoreg. Herbstneuheiten > katholische Kirche Bendlehn Speicher, 19.30 Uhr
Lesung Lyrikwettbewerb. Zahlreiche Toggenburgerinnen und Toggenburger haben sich am Lyrikwettbewerb beteiligt. Heute Abend werden die Gewinner ausgezeichnet und die Texte vorgetragen > Chössi-Theater Lichtensteig, 20:15 Uhr

VORTRAG

Öffentliche Einführung. in die Bibliotheksbenutzung > Kantonsbibliothek Vadiana St.Gallen, 10 Uhr

Vorträge zur Ausstellung von Rosalba

Nussio. Sandra Brandenberger und Právita Frauenfeld über die sexuelle Ausbeutung von Kindern. Corinne Burri über die Verschleppung von nepalesischen Mädchen in indische Bordelle. > Galerie Seestr. 96 Berlinen, 20 Uhr

KINDER

Alfonsa di Monsa. Katzenprinzessin Alfonsa Di Monsa soll das Scheusal Prinz Zickzack von Zick heiraten. Sie nimmt Reissaus und sucht sich ihren eigenen Prinzen. > Casinotheater Winterthur, 14:30 Uhr
Mondsee. von Werner Bühlmann nach Iwan Gantschev. Gastspiel der Tössstaler Marionetten – für Kinder ab fünf Jahren. Ein Hirtenjunge und ein König sind Widersacher am Ufer des geheimnisvollen Mondsees. Ein Puppenspiel um die Frage nach Haben und Sein. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr
Das Traumkonzert Floh & So. Cocopelli lädt ein ins Reich der Musik, ins Land der Träume. Mit Swing, Funk, Reggae, Barockmusik von Bach bis hin zur Musik tief in der Erde. Und so leise wie Cocopelli gekommen ist entschwindet er auch wieder. Für Kinder ab 4 Jahren > Spielboden Dornbirn, 15 Uhr
Poppele und Pumphut. Volkssagen aus dem Bodenseeraum – von Gabi Altenbach für Kinder ab acht Jahren > Stadttheater Konstanz, 16 Uhr

CLUBBING | PARTY

Danceria. unter dem Motto: Tanz, lebe, geniesse > Tanzschule Wingling (Lagerhaus) St.Gallen, 21 Uhr
Latinoparty. > Restaurant Kastanienhof St.Gallen, 21 Uhr
Disco-Inferno-Party. DJ Vitamin S > Remise Wil SG, 22 Uhr
Sieben Jahre Dub Club. Mit Seelenluft, Bengston, Vodka, Whitemoon, Livin Spirits. Visuals by Belstuff. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 22 Uhr

DIVERSES

Bibliodrama. Ostschweizerische Bibliodramaspieltage. > Offene Kirche St. Leonhard St.Gallen, 9:15-15:45 Uhr
Adlerbrocki. > Adlergasse St.Gallen, 10-16 Uhr
Stockwerk-Verkauf. exklusive, handgefertigte Dinge > Stockwerk St.Gallen, 10-17 Uhr
Kerzenziehen. > Bahnhofplatz St.Gallen, 11-17 Uhr

SONNTAG 21.11

KONZERT

Rachmaninow-Konzert. Lieder und Chorwerke. Jugendchor aus Freising bei München. > Bibliothek Speicher, 10 Uhr

Hardcore-Festival. Comeback Kid (USA), Champion (USA), Paint The Town Red (D), Final Prayer (D), Comecloser (D) > Remise Wil SG, 16 Uhr
Chorkonzert. Vokalensemble Variavoce und Roland Schildknecht (Hackbrett) > Schloss Rapperswil Rapperswil SG, 17 Uhr

In terra pax. Chorkonzert mit Werken von Frank Martin und Zoltan Kodaly, Ausführende: Russische Kammerphilharmonie St. Petersburg, Motettenchor Region Basel, Tablaler Konzertchor St.Gallen, Claudia von Tilzer (Sopran), Monika Barmettler (Alt) u.a., Leitung: Ambros Ott > Tonhalle St.Gallen, 17 Uhr
Melvin Taylor and The Slack Band (USA). > Grütti the club Rüthi, 20 Uhr

Violine und Marimba. Rahel Cunz, Violine, und Jacqueline Ott Yesilap, Marimba. > evang. Kirche Urnäsch, 20 Uhr

FILM

Son of a velvet rat. > Sonderbar Feldkirch, 20 Uhr

20 Jahre Eisenwerk. Konzerte vom Nils Wogram's Nostalgia Trio (21.15 Uhr) sowie von SHILF, der Schweizer Variante des Americana-Country-Pop (23.15 Uhr) > Eisenwerk Frauenfeld

Promoe, Supreme & DJ Large. Hip-Hop. Alle drei von LoopTroop, Schweden > Grabenhalle St.Gallen, 22 Uhr

THEATER

Das Tagebuch der Anne Frank. Monooper von G. Frid für Kinder ab 12 Jahren. Anne Frank war 13 Jahre alt, als im Sommer 1942 ihr Leben im Versteck vor den Nazis begann. > Theater St.Gallen 11 Uhr

Fame. Musical von David de Silva und Steven Margoshes. Vier Jahre lang nehmen die jungen Sänger, Schauspieler und Tänzer Unterricht an der legendären New Yorker «High School of Performing Arts», und alle träumen sie vom Leben als berühmter Star. > Theater St.Gallen, 14:30 Uhr und 20 Uhr

Iwan der Dummling. Mafoh Theater. Première. Ein Theaterstück mit sechs behinderten Schauspielern. > Offene Kirche St. Leonhard St.Gallen, 18 Uhr
Die Kriegsberichterstatterin. Theresia Walser siedelt ihr Stück im Garten eines Industriellen an. Bei sinkenden Temperaturen sind die Mitarbeiter seines Instituts zum herbstlichen Gartenfest geladen. Da ist ein merkwürdiges junges Mädchen – sie ist die Kriegsberichterstatterin. > Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

KABARETT

Frauenversteher. Wenn der Kabarettist Carsten Höfer in seinem aktuellen Soloprogramm erklärt, wie man sich als Frau fühlt, kommen Männer und Frauen gleichermaßen auf ihre Kosten > Kulturzentrum K9 Konstanz, 20 Uhr

GENERATIONEN

Bernhard Brack-Zahner liest im Architekturforum

«Was alle Stürme und Revolutionen und Kriege durchgehalten hat, sind nicht die Ideen, sondern die menschlichen Beziehungen, die Liebe einfach», sagte Nelly Meffert-Guggenbühl einmal. Die St.Galler Kinderpsychologin steht im Zentrum der von der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Soziale Arbeit in St.Gallen (FHS) jährlich organisierten Kulturveranstaltung – dieses Jahr mit dem Schwerpunkt «Generationen». Wer hätte die Biographie von Nelly Meffert-Guggenbühl einfühlsamer schreiben können, als der Autor der «Alten Geschichten», Bernhard Brack-Zahner? Die Lesung wird musikalisch begleitet vom Pianisten Guido Daellenbach aus Fribourg.

Mittwoch, 24. November, 19.30 Uhr, Architektur Forum Ostschweiz, Davidstr. 40, St.Gallen

KUNST

Augenschein. Junge Kunstschaefende zeigen ihre Werke. Mit Künstlerzmorgä > Alti Gerbi Oberuzwil, 9-17 Uhr

Künstlerapéro: Jürg Gartmann. Apéro; Bilder und Skulpturen > Galerie W Heiden, 14-17 Uhr

Jakob und Heinrich Senn. Zeitbilder der Schweiz aus dem 19. Jahrhundert. Vernissage > Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 11 Uhr

Wenn Skulpturen zu Plätzen. und Feldern werden. Referat von Ines Goldbach, Kunsthistorikerin. Zu Werken von Carl Andre und Richard Long > Hallen für Neue Kunst Schaffhausen, 11:30 Uhr

LITERATUR

Märchen-Sonntag. Der Winter hält Einzug. Märchen für Gross und Klein, erzählt von Mo Keist, Geschichtenerzählerin, ergänzt mit zoologischen Kommentaren von Toni Bürgin oder Jonas Barandun > Naturmuseum St.Gallen, 10:15 Uhr

Antoine de Saint Exupéry. Er lässt sich nicht beschreiben. Ihn muss man empfinden, wie Wind, Sand und Sterne. > Dorfbibliothek Herisau, 11:10 Uhr

KINDER

Mondsee. von Werner Bühlmann nach Iwan Ganschev. Gastspiel der Tössaler Marionetten - für Kinder ab fünf Jahren. Ein Hirtenjunge und ein König sind Widersacher am Ufer des geheimnisvollen Mondsees. Ein Puppenspiel um die Frage nach Haben und Sein. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

Es war einmal einer. Theater Patati-Patata, Reutlingen. Eine zärtliche Geschichte über Liebe, Abschied, Wiedersehen, Vertrauen und die Fähigkeit, den andern so zu lassen, wie er ist. Im Rahmen des Literatur-November in Heiden. > Hotel Linde Heiden, 15 Uhr

Frech wie Krümel. Krümel belauscht zufällig zwei Gangster, die einen Überfall planen > Kinok St.Gallen, 15 Uhr

Poppeli und Pumphut. Volkssagen aus dem Bodenseeraum - von Gabi Altenbach für Kinder ab acht Jahren. > Stadttheater Konstanz, 16 Uhr

CLUBBING | PARTY

Saint City Breakdown: Breakdancebattle. 4 gegen 4: Battles. (Anmeldung: 071/ 224 56 78) > Jugendkulturraum Fion (Lagerhaus) St.Gallen

DIVERSES

Frühstücken im Engel. > Restaurant Schwarzer Engel St.Gallen, 10-15 Uhr

Kerzenziehen. > Bahnhofplatz St.Gallen, 11-17 Uhr

MONTAG 22.11

FILM

Feux rouges. Die George-Simenon-Verfilmung brilliert mit hervorragenden Schauspielern und einer Spannung à la Hitchcock > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr



FRIEDENSORATORIUM

Tablaler Konzertchor und Russische Kammerphilharmonie in der Tonhalle

Im Sommer 1944 erhielt Frank Martin (Bild) von Radio Genf den Auftrag, ein Oratorium zum Kriegsende zu schreiben. Er komponierte das Werk, «zeitweise mit den alliierten Armeen um die Wette laufend», und es erklang am Kriegsende 1945 erstmals. «Ich glaube nicht, dass ich, während ich dieses Oratorium komponierte, jemals irgendwelche Illusionen über die Art des Friedens hatte, der dem Ende des Krieges folgen würde. Aber dieser Mangel an Illusion konnte mich nicht an dem Versuch hindern, den Übergang von tiefster Verzweiflung zur Hoffnung auf eine leuchtendere Zukunft auszudrücken», sagte der Komponist selber. – Der Tablaler Chor St.Gallen führt Martins Werke an ihrem Oratoriokonzert «In terra pax» vor, gleich wie der bekannten Psalmus Hungaricus von Zoltan Kodaly. Mit dabei sind: der Motettenchor Region Basel, die Russische Kammerphilharmonie St.Petersburg und die Gesangssolisten Claudia von Tilzer, Monika Barnettler, Paolo Vignoli, Locky Chung und Alexander Trauner. Die Leitung hat Ambros Ott.

Sonntag, 21. November, 17 Uhr, Tonhalle St.Gallen

Verkauf: Musik Hug St.Gallen, Tel. 071 228 66 00

VORTRAG

Diashow Berglandwirtschaft. Im Jahreszeitenwandel begleitete Fotograf Yannick Andrea Bergbauern und Hirten bei ihren täglichen Arbeiten. Mit live Kommentar und Musik. > Thurpark Wattwil, 20 Uhr,

Mystische Spiritualität im Alltag. Vortrag und Meditation von Willigis Jäger, Theologe und Zenmeister. > Offene Kirche St. Leonhard St.Gallen, 20 Uhr

DIVERSES

Kerzenziehen. > Bahnhofplatz St.Gallen, 12-18:30 Uhr

Taiji-Tanz mit Rusty Lester. > Spielboden Dornbirn, 20:30-22 Uhr

DIENSTAG 23.11

KONZERT

Tschäss, Chäas ond Wooscht. Konzert ab 21 Uhr > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 17 Uhr

Bones Apart Trombone Quartet. Die vier britischen Posauinstinnen überzeugen in «no more blues» mit einem Programm von Vivaldi über Schumann bis Gershwin. > Schloss Wolfsberg Ermatingen, 20 Uhr

Disgroove und Colorbox. Der Einheimer von Velvet Revolver kehren nach Winterthur zurück. Alternative Poprock. > Albani Music Club Winterthur, 21 Uhr

FILM

Buongiorno, notte. Marco Bellocchios berührendes Meisterwerk über den spektakulären Entführungsfall Aldo Moro ist ein Meilenstein des italienischen Kinos > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

In a Lonely Place. > Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

THEATER

Party. Komödie von Kim F. Aakeson. Mick und Hans erwartet Gäste. Eine Megaparty soll steigen. Als es schliesslich an der Tür klingelt, sind das nicht etwa die ersten Gäste, sondern die vermeintliche Mutter > Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr

Augenzeuge. Schauspiel von Joshua Sobol. Sommer 1943. In einer Zelle im Berliner Militärgefängnis wartet Franz Jägerstädter auf die Hinrichtung durch die Guillotine. Der Österreicher hat sich geweigert, eine Uniform anzuziehen und in den Krieg zu ziehen. > Theater St.Gallen, 20 Uhr

Kaiser Jones. von Eugene O'Neill. Der Schwarze Kaiser Jones, selbsternannter Kaiser auf einer westindischen Insel, muss den Aufstand seiner Untertanen fürchten. > Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

TANZ

Last Call... Die zweite abendfüllende Produktion von item Tanztheater. Das Stück setzt sich mit verbalen und akustischen Einflüssen auseinander, die im heutigen Alltag auf den Menschen einwirken, ihn auffordern, ihm Befehle erteilen oder in jeder Lebenslage weiterhelfen. > Grabenhalle St.Gallen, 20 Uhr

KUNST

Carl Heinrich Enst Kunstreis 2004. Preisverleihung, Laudatio: Dr. Matthias Frehner > Kunstmuseum Winterthur, 18:30 Uhr

LITERATUR

Minidramen des 20. Jahrhunderts. Mit Karren Bruckmann und Marcus Schäfer > Lyceumclub St.Gallen, 15 Uhr

Zeitgenössisches aus Lateinamerika. Literaturseminar mit Manuel Giron. Mit Texten von Roberto Belano (Chile) und Carmen Boullosa (Mexico). > Haus zur Perle St.Gallen, 19-20:30 Uhr

Es war einmal die Welt. Autorenlesung mit Hugo Loetscher. Zwischen den Texten spielt die Pianistin Eriko Kagawa eine Komposition, die Daniel Füeter eigens zu Loetschers Gedichtzyklus geschrieben hat. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

VORTRAG

Diashow Berglandwirtschaft. Im Jahreszeitenwandel begleitete Fotograf Yannick Andrea Bergbauern und Hirten bei ihren täglichen Arbeiten. Mit live Kommentar und Musik. > Tonhalle Wil SG, 20 Uhr

CLUBBING | PARTY

Dr. Brunner. Musik aus Independien > Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

bis 21. November

KIMBER SMITH

Malerei 1956–1980

bis 5. Dezember im Graphischen Kabinett

DAVID RABINOWITCH

Construction of Vision Drawings 1969–1975

5. Dezember bis 2. Januar 2005

DEZEMBERAUSSTELLUNG DER KÜNSTLERGRUPPE WINTERTHUR

Am 25. Dezember und 1. Januar bleibt das Museum geschlossen.

Dienstag 10–20 Uhr, Mittwoch bis Sonntag 10–17 Uhr

Führungen: dienstags, 18.30 Uhr

Kunstmuseum Winterthur Museumstrasse 52 8402 Winterthur
Infobox 052 267 58 00 Telefon 052 267 5162 Fax 052 267 53 17

www.kmw.ch

thurgauische kunstgesellschaft
kunstraum kreuzlingen
bodenstrasse 7a
tel. 0041-71 677 10 38

„column“
ausstellung von volkhard kempter
6. november bis 19. dezember 2004

vernissage
mit giovanni carmine
freier kurator und kritiker, zürich
freitag, 5. november um 19.30 uhr

face à face
licht und nicht-licht
anschliessend künstlergespräch mit martin engler,
kurator, kunstverein hannover
sonntag, 14. november um 11.00 uhr

geöffnet:
donnerstag und freitag 17 bis 20 uhr
samstag 13 bis 17 uhr
sonntag 11 bis 17 uhr
www.kunstraum-kreuzlingen.ch

GBS WB

Gewerbliches
Berufs- und
Weiterbildungszentrum
St.Gallen
Davidstrasse 25
9000 St.Gallen
Telefon 071 220 86 76
Fax 071 220 86 58
www.gbssg.ch

Weiterbildung

Kurse für Gestaltung

- Grundlagen-Kurse, Kunstbetrachtung
- zwei- und dreidimensionales Gestalten
- Fotografie, Typografie, Kalligrafie

Mediendesign

- MAC OS X (Grundlagenkurse)
- InDesign, Illustrator, Photoshop, Acrobat, QuarkXPress
- Videokunst, Trickfilm-Animation, Digitale Fotografie, Website-Erstellung

Lehrgänge

- Visuelle Kommunikation HFG
- Weiterbildungsjahr Farbe-Form-Raum FFR
- Typografischer Gestalter

Fremdsprachen

- Spanisch, Italienisch, Englisch (inkl. Diplomkurse)

Gerne organisieren wir für Sie auch Kurse, welche die spezifischen Bedürfnisse Ihres Unternehmens abdecken.

Verlangen Sie die aktuellen Kursunterlagen.

eine Bildungsinstitution
des Kantons St.Gallen

Mi, 10. Nov. 19³⁰ Uhr **Neue Musik aus Bolivien. Barock und zeitgenössisch.**

Christoph Jäggelin, Gitarre und Susanne Huber, Flöten.

Zeitgenössische bolivianische KomponistInnen, mit einer Einführung von C. Prudencio zu seiner Arbeit u.a. mit indigener Tradition. Zugleich kommen auch andere, barocke "Anfänge" zum Klingen: Die (durch europäische Missionare begonnene) Tradition der geschriebenen Komposition in Bolivien. Abschluss des Musik-Austauschprojektes der Pro Helvetia.

Do, 25. Nov. 19³⁰ Uhr **Peter Roth, Klavier und Meinrad Rieser, Saxofon. Gastveranstaltung**

Lieder und Texte von Blues bis Brecht.

Ein vielversprechender Duo-Auftritt mit dem initiativen Toggenburger Klang-Künstler.

hotel · restaurant · kultur



S C H L O S S W A R T E G G

9404 Rorschacherberg

Vorverkauf / Reservation

kultur @ wartegg.ch

Tel. 071/858 62 62

DIVERSES

Kerzenziehen. > Bahnhofplatz St.Gallen,

12-18:30 Uhr

Sitzen in der Stille. > Offene Kirche

St. Leonhard St.Gallen, 12-13:15 Uhr

Offenes Kreistanzten. Leitung: Lydia Thoma.

> Offene Kirche St. Leonhard St.Gallen, 20 Uhr

MITTWOCH 24.11

KONZERT

Richard (Die Sterne). Richard von der Schulenburg entzückte vor etwas längerer Zeit mit einem überaus witzigen Konzert im Krafffeld. Nun ist der Sterne-Keyboarder mit einem neuen Album zurück.

> Krafffeld Winterthur, 20 Uhr

The Toasters (USA), Costa Rico (ESP). Skaramouche (CH). Ska-Nacht am Winterthurer Clubfestival «Fall into Rock. > Gaswerk Winterthur, 20 Uhr

FILM

Die Baldrianbraut. Kurzkrimi der zweiten Sekundarschulklasse nach eigenem Drehbuch. Première.

Kino Rosental Heiden, 19 Uhr und 20:15 Uhr

Gegen die Wand. Gewinner des Goldenen Bären

Berlin 2004 > Schlosskino Rapperswil SG, 20:15 Uhr

Out of the Past. > Spielboden Dornbirn, 20:30

Feux rouges. Die George-Simenon-Verfilmung

brilliert mit hervorragenden Schauspielern und einer hintergründigen Spannung à la Hitchcock > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Augenzeuge. Schauspiel von Joshua Sobol. Sommer 1943. In einer Zelle im Berliner Militärgefängnis wartet Franz Jägerstädter auf die Hinrichtung durch die Guillotine. Der Österreicher hat sich geweigert, eine Uniform anzuziehen und in den Krieg zu ziehen.

> Theater St.Gallen, 20 Uhr

KABARETT

Zen-Yahre-Yübüläums-Vital-Retrospektive.

Philosophisches Kabarett mit Peter Spielbauer, der dichtet, erfindet, improvisiert, aus allen Gliedern und Requisiten Sprache schöpft und sich in jeder Vorstellung neu erfindet. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

TANZ

Last Call... Die zweite abendfüllende Produktion von item Tanztheater. Das Stück setzt sich mit verbalen und akustischen Einflüssen auseinander, die im heutigen Alltag auf den Menschen einwirken, ihn auffordern, ihm Befehle erteilen oder in jeder Lebenslage weiterhelfen > Grabenhalle St.Gallen, 20 Uhr

Raumgriff IV. Tanz in der Lokremise unterm Titel «Schlafende Hunde wecken». Von Philipp Egli > Lokremise St.Gallen, 20:30 Uhr

KUNST

Führung mit Burkhard Meltzer. durch die aktuellen Ausstellungen: Frank und Patrik Riklin (CH) und Sean Snyder (USA). > Neue Kunst Halle St.Gallen, 18 Uhr

LITERATUR

Christian Uetz. Lesung mit Musik > Landeskonservatorium Feldkirch, 19:30 Uhr

Lesung mit Bernhard Brack-Zahner. Aus der Biographie von Nelly Meffert Guggenbühl > Architektur Forum Ostschweiz (Lagerhaus), St.Gallen, 20 Uhr

Russische Wintergeschichten. Erzählungen von Alexander S. Puschkin, Anton Cechov und anderen. Es lesen Regine Weingart und Armin Halter. Cembalo: Mako Yamazaki. > Theater Parfin de siècle St.Gallen, 20 Uhr

Hutter & Mock. Vernissage des Fussballbuches von Daniel Kehl. Mit Pedro Lenz und seinen «Fussball-Monologen von der Stehrampe. > 20 Uhr, Saalbüro, Oberer Graben 38, St.Gallen

VORTRAG

Werkstattbericht. Rietmann, Schlumpf, Gsell, Tobler und Schläpfer als Sklavenhalter? Hans Fässler erzählt von seiner Arbeit über die Beziehung der Schweiz zur transatlantischen Sklaverei.

> Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 18:30 Uhr

KINDER

Poppele und Pumphut. Volkssagen aus dem Bodenseeraum - von Gabi Altenbach für Kinder ab acht Jahren. > Stadttheater Konstanz, 11 Uhr

Mondsee. von Werner Bühlmann nach Iwan Gantschev, Gastspiel der Tössaler Marionetten - für Kinder ab fünf Jahren. Ein Hirtenjunge und ein König sind Widersacher am Ufer des geheimnisvollen Mondsees.

Ein Puppenspiel um die Frage nach Haben und Sein.

> Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

Frech wie Krümel. Krümel belauscht zwei Gangster, die einen Überfall planen. > Kinok St.Gallen, 15 Uhr

CLUBBING | PARTY

Appenzeller Musik. > Hotel Hof Weissbad Weissbad, 20 Uhr

Hardrock: Birth and Growing 1966-2004. Das Fanatorium Soundstube, diesmal mit Alex Spirig

> Restaurant Spülgegend St.Gallen, 20 Uhr

Spielabend. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 20 Uhr

DIVERSES

Kerzenziehen. > Bahnhofplatz St.Gallen, 12-18:30 Uhr

Mittagstisch. > Offene Kirche St. Leonhard

St.Gallen, 12 Uhr

Anahit Balyan (Armenien). In der Heimat war ich sehr geachtet. Berufliche Schicksale von Migrantinnen (II). Mit Angela Tsering, Andreas Fischer.

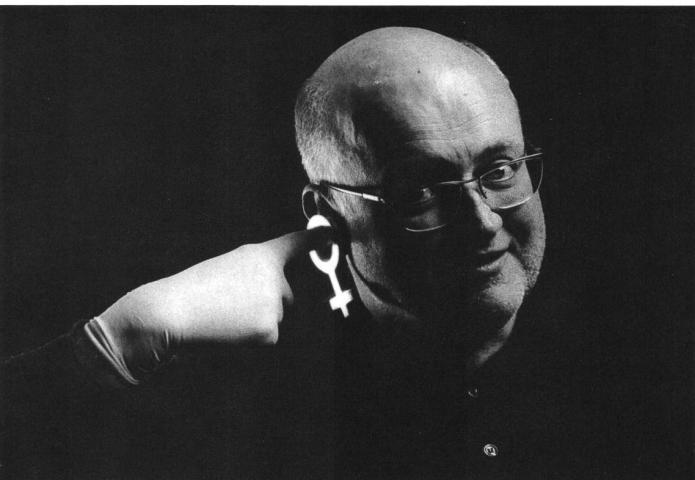
> Offene Kirche St. Leonhard St.Gallen, 20 Uhr

DONNERSTAG 25.11

KONZERT

Peter Roth (Klavier). und Meinrad Rieser (Saxophon). Lieder und Texte von Blues bis Brecht. Der Toggenburger Musiker, Komponist, Chordirigent und Klang-Aktivist Peter Roth zu Gast am See

> Schloss Wartegg Rorschacherberg, 19:30 Uhr



KABARETT ALS THERAPIE

Bernhard Ludwig im Hotel Ekkehard

Was macht Bernhard Ludwig jetzt genau, Kabarett oder Therapiestunden? Egal. Neu und aussergewöhnlich ist, dass der studierte Psychologe einerseits Elemente der Verhaltenstherapie in sein Kabarett einbringt, andererseits aber ein jahrelanges Tabu gebrochen hat. Er hat den Zeigefinger wieder salonfähig gemacht. Gewitzelt werden durfte über alles und jeden, nur war verboten, auch nur den kleinsten Ratschlag zu geben. Nicht so Ludwig: Ungeniert erklärt er, wie man sich gesund erhalten und dabei erst noch besser leben kann. Und das beste ist: Sein «Seminar-Kabarett» ist unterhaltsam – ganz nach dem Prinzip des «lehrreichen Lachens». «Anleitung zur sexuellen Unzufriedenheit» heisst sein neuster Streich.

Donnerstag, 25., und Samstag, 27. November, 20 Uhr, Hotel Ekkehard St.Gallen

LITERATUR

Betrachtungen eines Krankenhausgängers.

Joachim Zelter (Tübingen) liest aus seinem jüngsten Erzählband. > Bodman-Literaturhaus Gottlieben, 20 Uhr

Und was machen sie beruflich. Rolf Dobelli liest aus seinem zweiten Buch. Der Autor ist HSG-Absolvent und Gründer der Firma getAbstract, dem weltweit grössten Anbieter komprimierter Literatur im Internet. > Universität St.Gallen, 20 Uhr

VORTRAG

Geld und Natur im Islam. Referent: Dr. Ibrahim Dakikus, St.Gallen > Waaghaus St.Gallen, 18 Uhr

Geschichte der Männlichkeit in Europa.

Vorlesungsreihe «Is it a man's world?», vierter Teil: Referent ist der Ordinarius für Geschichte und Neuzeit an der Uni Wien. > Universität St.Gallen, 18:15 Uhr

CLUBBING | PARTY

Ich will tanzen. Von Salsa bis Discofox > Restaurant Kastanienhof St.Gallen, 20 Uhr

Valium Squad. Freaky, funky Grooves > Kraftfeld

Winterthur, 20 Uhr

Hallenbeiz. mit Sounds vom Plattenteller > Grabenhalle St.Gallen, 20:30 Uhr

Salsa Night in der Kantine. > Spielboden

Dornbirn, 21 Uhr

Donnchitigclub. > Kugl - Kultur am Gleis

St.Gallen, 22 Uhr

DIVERSES

Kerzenziehen. > Bahnhofplatz St.Gallen, 12-20 Uhr

Das Philosophische Café Ostschweiz.

Renaissance der alten philosophischen Gesprächskultur. Moderation: Christian Schweiger, freier Philosoph. > Hotel Linde Heiden, 20 Uhr

KUNST

Thomas Egger zeigt. computergenerierte Filme. Dazu Pizza, Bier, Popcorn und Eiscrème. > Projekt Raum exex St.Gallen, 19 Uhr

>>> **Russischer Winter:** 24. November, 20 Uhr, Parfin de siècle St.Gallen

Kellerbühne St.Gallen

NOVEMBER 2004

Di 02.11 21.00



BORN TO BE HERE

TOM COMBO

Bei Auftritten des Winterthurer Musikers und Poetry-Poeten Tom Combo heisst die Devise: Das Risiko singt mit. Zielgerichtet werden Fäden gestellt, falsche Fährten gelegt.
Fr. 20.- (Eintrittspreis)

Mi 03.11 20.00
Do 04.11 20.00
Fr 05.11 20.00



IRMGARD KEUN

DAS KUNSTSEIDENE MÄDCHEN

Eine junge Frau zieht aus der Provinz nach Berlin, um ein Star zu werden. Ihre Erfahrungen reflektierend entwirft sie ein Sittenbild der 30er-Jahre. Ein-Frau-Stück mit Barbara Bruhin.
Fr. 25.-, 30.-, 40.-

Sa 06.11 20.00



SCHAULAUFEN

MALEDIVA

Böse Zungen gibt es viele, aber selten sind sie so unterhaltend wie Malediva aus Berlin. Sie singen, dass es einen in den Lachmuskel juckt und kalt über den Rücken läuft.
Fr. 30.-, 35.-, 45.-

Mi 10.11 20.00
Fr 12.11 20.00
Sa 13.11 20.00



VAUDEVILLE THEATER ZÜRICH

ICH ROMEO, DU JULIA

Eine Theaterkantine. Ein Wirt, ein Schauspieler. Mehr ist nicht nötig, damit die unsterblichste aller Liebesgeschichten der Welt ihren Lauf nehmen kann. Regie: Dodó Deér.
Fr. 30.-, 35.-, 45.-

So 14.11 20.00
Di 16.11 20.00
Mi 17.11 20.00



PRIMO LEVI

IST DAS EIN MENSCH?

Diesseits von Gut und Böse: Levi beschreibt das Purgatorium der Massenvernichtung im KZ mit kühler berührender Präzision. Mit Walter Eggenberger. Regie: Pierre Massaux.
Fr. 30.-, 35.-, 45.-

Fr 19.11 20.00
Sa 20.11 15.00
20.00



CLUB OSTSCHWEIZER MAGIER

SIM-SALA-BIM

Zauberkunst hautnah im intimen Rahmen der Kellerbühne: Mitglieder des C.O.M. sorgen zwei Stunden lang für fröhliches Staunen und atemlose Verblüffung.
Fr. 20.-, 25.-, 35.-

Di 23.11 20.00



ES WAR EINMAL DIE WELT

HUGO LOETSCHER

Die poetische Bilanz eines Autors, der sich als "Kartograph des Leeren" bezeichnet. Die Pianistin Eriko Kagawa begleitet die Lesung mit einer Komposition von Daniel Fueter.
In Zusammenarbeit mit Rössliitor Bücher
Fr. 20.-, 25.-, 35.-

Mi 24.11 20.00
Fr 26.11 20.00
Sa 27.11 20.00



ZEN-YAHRE-YÜBLIÄUMS-VITAL-RETROSPEKTIVE

PETER SPIELBAUER

Der dichtende Philosoph und Konstrukteur satirischer Objekte zeigt sein Best-Of-Programm. Zögern Sie nicht, sich auf hohem Niveau zu amüsieren.
Fr. 30.-, 35.-, 45.-

Vorverkauf 4 Wochen im voraus:
Klubschule Migros St.Gallen, Bahnhofplatz 2,
9001 St.Gallen Tel. 0901 560 600
Abendkasse Kellerbühne St.Gallen,
St.Georgen-Str. 3, 9000 St.Gallen Tel. 071 223 39 59
www.kellerbuehne.ch



KUGL-Highlights im November

Fr. 5.11. **Revolt Records Night:**
Hundredth Monkey [UK]
Round Table Knights,
Last Resort, Gambit & Taste
(drum'n'bass, Britcore)

Sa. 6.11. **Seven** (Live); SoulFunk Afterparty:
DJ Reed & Stimpee Kutz

Fr. 12.11. **Sammy Dread & MC Mighty** [JA/berlin],
DJ Ambiance Africaine [Reggae]

Sa. 20.11. **7 Jahre DubClub:**
Seelenluft [klein rec] **bengston**
[ritmic recl], Vodka [International Rescue Sounds],
Whitemoon, Livin spirits, Visuals by: belstuff

Fr. 26.11. HipHopShows.ch presents:
Delinquent Habits
& Support

Dienstag: Tschäss, Chäs und Wooscht

Mittwoch: Spieleabend

Donnerstag: Donnenschlagsclub



www.kugl.ch



KUGL – Kultur am Gleis: Güterbahnhofstr. 4, 9000 St.Gallen
Cafe/Bar: Di-Mi: 17-24, Do: bis 03.00, Fr + Sa: weekend!

Stadt St.Gallen



ökopodium

mobilfunk:
handy ja – antenne nein?

Mittwoch, 3. November 2004

Waaghaus St.Gallen, 18.00 Uhr

Mobilfunk im Spannungsfeld zwischen Technik, Gesetz, Gesundheit und St.Florian

Im Anschluss an die Fachreferate werden Fragen aus dem Publikum mit den Experten diskutiert.

Veranstalter: Umweltfachstelle Stadt St.Gallen und Hauseigentümer-Verband St.Gallen

www.einblick.stadt.sg.ch

FREITAG 26.11

KONZERT

Live-Konzert in «Landscape V». Mit «trans-elec»: Luigi Archetti (guit.) und Ernst Thoma (synth./live electronics) > Kunstmuseum des Kantons Thurgau Warth, 20 Uhr

Sinfonieorchester St.Gallen. Leopold Hager (Leitung) und Baiba Skride (Violine) - Kompositionen von Franz Schubert, Igor Strawinsky und Richard Strauss (2. Sinfoniekonzert Reihe B) > Tonhalle St.Gallen, 20 Uhr

JPP String Tease. Järvelän Pikkupelimann, kurz JPP, kommen aus Finnland und sind eine der mitreisenden Instrumentalgruppen der internationalen Folkszene > Altes Kino Mels, 20:15 Uhr

Petra Ronner (Prepared Piano). John Cage: Sonates an Interludes > Kultur im Bahnhof St.Gallen, 20:30 Uhr

AION-Quintett. Geschichten aus den Zwischenräumen von Jazz, Kammermusik und Orient. CD-Taufe > Gambrinus - jazz plus im Kastanienhof St.Gallen, 21 Uhr

Delinquent Habits. presented by HipHopShow.ch > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 21 Uhr

Dizzy Star und Mester Stoorm. Progressiver Rock aus Winterthur > Kraftfeld Winterthur, 21 Uhr

Trekkilaz (CH), Undergod (CH). Helvetic Rock am Winterthurer Clubfestival «Fall into Rock» > Gaswerk Winterthur, 21 Uhr

FILM

Buongiorno, notte. Marco Bellocchios berührendes Meisterwerk über den spektakulären Entführungsfall Aldo Moro ist ein Meilenstein des italienischen Kinos. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

Collateral. Diesen Fahrgäst (Tom Cruise) wird Taxifahrer Max (Jamie Foxx) nie mehr vergessen. Der Mann auf dem Rücksitz ist ein Auftragskiller, der sich von Oper zu Opfer bringen lässt. > Kino Rosental Heiden, 20:30 Uhr

The Night of the Hunter. > Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

Nikita. Luc Bessons bildgewaltige Parabel auf eine Welt ohne Moral hat Kultstatus > Kinok St.Gallen, 22:45 Uhr

THEATER

Bel Ami. In dieser Geschichte zeichnet Guy de Maupassant mit dem unaufhaltsamen Aufstieg des normannischen Ex-Offiziers Georges Duray zum Pariser Starjournalisten ein ironisch-kritisches Porträt der gehobenen Pariser Gesellschaft seiner Zeit.

> Tonhalle Wil SG, 20 Uhr

Ein Sommernachtstraum. William Shakespeare schrieb sein Spiel über Ehe und Eifersucht unter Geistern und Menschen für eine irdische Hochzeit bei Hofe. Zuerst und zuletzt aber ist dies ein Stück über das Theater selbst, über das inszenierte Chaos aus Panik und Pappmaché. > Theater St.Gallen, 20 Uhr

Der Messias auf der Kuh. Mafo-Theater mit Nathalie Hubler, Boris Knorpp, Kathrin Bosshard (Regie), Lucius Widmer (Musik). > Offene Kirche St. Leonhard St.Gallen, 20 Uhr

Meeting Joint. Ein Theaterstück mit Musik über Freundschaft und Sucht, ab 12 Jahren. > Alte Fabrik Rapperswil SG, 20:30 Uhr

KABARETT

Zen-Yahre-Yübiläums-Vital-Retrospektive. Philosophisches Kabarett mit Peter Spielbauer, der dichtet, erfindet, improvisiert, Sprache aus allen Gliedern und Requisiten schöpft und sich in jeder Vorstellung neu erfindet. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Fatal dö. Sex Sells, theatralischer One-Night-Stand. Zwei Frauen, die es wissen müssen, plaudern frisch aus den Laken und lüften manch ungeahntes Geheimnis. > Chällertheater im Baronenhause Wil, 20:15 Uhr

KUNST

Iranische Flachgewebe. im Spiegel der Moderne. Sofrehs und Kelims aus Schweizer Privatsammlungen. Vernissage > Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 18:30 Uhr

AI Meier. Installation, Malerei: Arbeiten 1980-2004. Ausstellung zum fünfzigsten Geburtstag, Vernissage. > IG Halle Rapperswil, 20:30 Uhr

LITERATUR

Märchen aus Island. Märchenabend mit der Gruppe Schischala > Katharinensaal St.Gallen, 20 Uhr

Rap Slam. Rhyme without a beat. Mit Bastian Böttcher, Greis, Dani Göldin, Matze Bach, Tobi Borke, Gün, Matze B und Sqipton Rexhaj. > Jugendkulturraum Flon (Lagerhaus) St.Gallen, 20:30 Uhr

CLUBBING | PARTY

Metal-Hardcore-Nacht. Vagrant Tour feat. From Autumn To Ashes, Senses Fail, Moneen, Emanuel (alle USA) > Remise Wil SG, 19 Uhr

Strotter inst., Möslang, Göldin, Gatsas. Ein Bauer mit Anzug und fünf Turntables, die meditativ knurren und gurgeln > Hafenbuffet Rorschach, 20 Uhr

Flavah!. Dubversive Soundsystem > Albani Music Club Winterthur, 22 Uhr

Jamaican Vibes. Best selected Reggae-Sounds > Kammgarn Schaffhausen, 22 Uhr

Nachtcafé. mit DJs > Restaurant Kastanienhof St.Gallen, 22 Uhr

DIVERSES

Kerzenziehen. > Bahnhofplatz St.Gallen, 12-18:30 Uhr

Näh dir ein Stück Kleid. Der Kurs richtet sich an Männer und Frauen, die gern nähen und für ein kleineres oder grösseres Projekt Begleitung wünschen. > Kleika Atelier St.Gallen, 18-21 Uhr

Internationale Volksküche. > CaBi Antirassismus-Treff St.Gallen, 19 Uhr

FILM

Feux rouges. Die George Simenon-Verfilmung brilliert mit hervorragenden Schauspielern und einer hintergründigen Spannung à la Hitchcock > Kinok St.Gallen, 18:15 Uhr

El silencio de Neto. Mehrmals ausgezeichneter Film aus Guatemala von Luis Argueta, der die Geschichte von Neto, einem Jungen voller Träume erzählt, während dessen sich sein Land gegen die CIA Politik des Kalten Krieges wehren muss. Spanisch mit englischen Untertiteln. > Casa Latinoamericana St.Gallen, 18:30 Uhr

Buongiorno, notte. Marco Bellocchios berührendes Meisterwerk über den spektakulären Entführungsfall Aldo Moro ist ein Meilenstein des italienischen Kinos > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

Collateral. Diesen Fahrgäst (Tom Cruise) wird Taxifahrer Max (Jamie Foxx) nie mehr vergessen. Der Mann auf dem Rücksitz ist ein Auftragskiller, der sich von Oper zu Opfer bringen lässt. > Kino Rosenthal Heiden, 20:15 Uhr

Nikita. Luc Bessons bildgewaltige Parabel auf eine Welt ohne Moral hat Kultstatus > Kinok St.Gallen, 22:45 Uhr

THEATER

Anton - Das Mäusemusical. von Gertrud und Thomas Pigor. Öffentliche Probe > Stadttheater Konstanz, 17 Uhr

Augenzeuge. Schauspiel von Joshua Sobol. Sommer 1943. In einer Zelle im Berliner Militärgefängnis wartet Franz Jägerstädter auf die Hinrichtung durch die Guillotine. Der Österreicher hat sich geweigert, eine Uniform anzuziehen und in den Krieg zu ziehen. > Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

Bel Ami. In dieser Geschichte zeichnet Guy de Maupassant mit dem unaufhaltsamen Aufstieg des normannischen Ex-Offiziers Georges Duray zum Pariser Starjournalisten ein ironisch-kritisches Porträt der gehobenen Pariser Gesellschaft seiner Zeit. > Tonhalle Wil SG, 20 Uhr

Cash. von Michael Cooney, Regie: Lothar Meininger > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr

Iwan der Dummling. Mafo-Theater. Ein Stück mit sechs behinderten Schauspielern. > Offene Kirche St. Leonhard St.Gallen, 20 Uhr

Sennentuntschi oder: Sennopoppa. von Hansjörg Schneider. Übersetzt und bearbeitet von Stefan Sprenger. Eigenproduktion des Tak. In Koproduktion mit der Remise Bludenz > Theater am Kirchplatz Schaan, 20:09 Uhr

Glückliche Tage. von Samuel Beckett, mit La Lupa und Thomas Hostettler > Kellertheater Winterthur, 20:30 Uhr



VON ORIENT BIS OKZIDENT

Plattentaufe des AION Quintetts im Kastanienhof

Auf Spurensuche zwischen Orient und Okzident: In ihrem neuen Album «tales of in-between» erzählt das AION Quintett Geschichten aus dem Zwischenraum von Worldmusic und Jazz. Die Musik des St.Galler Komponisten und Gitarristen Christian Berger vermischt Elemente der orientalischen mit der europäisch improvisierten Musik zu eigenständigen Kompositionen. Auf dieser Reise mit dabei sind Christian Berger (Oud, Gitarre), Berti Lampert (Saxophon), Marc Jenny (Kontrabass), Markus Brechbühl (Perkussion) und Dominic Doppler (Schlagzeug) – aus Anlass der CD-Taufe verstärkt durch Helena Rüdisühli (Stimme) und Thomas Sonderegger (Gitarre).

Freitag, 26. November, 21 Uhr, Kastanienhof St. Gallen

KABARETT

Bernard Ludwig. Der studierte Psychologe leitet kabarettistisch zur sexuellen Unzufriedenheit an.

> Hotel Ekkehard, St.Gallen, 20 Uhr

Zen-Yahre-Yübiläums-Vital-Retrospektive.

Philosophisches Kabarett mit Peter Spielbauer, der dichtet, erfindet, improvisiert, Sprache aus allen Gliedern und Requisiten schöpft und sich in jeder Vorstellung neu erfindet. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Doch wenns um Kopf und Kragen geht. Die

Musikerin und Schauspielerin Vera Bauer zeigt ihr Soloprogramm. Literarisch-musikalische Leckerbissen einer aussergewöhnlichen Frau. > Chössi-Theater Lichtensteig, 20:15 Uhr

Der Heidiland-Report. von Aernschd Born. Sex, Trucks und Permafrost machen den Lightgenossen zu schaffen. > Kellerbühne Grünfels Jona, 20:30 Uhr

Uta Rotermund. > Löwenarena Sommeri, 20:30 Uhr

TANZ

Raumgriff IV. Tanz in der Lokremise unterm Titel „Schlafende Hunde wecken“. von Philipp Egli. > Lokremise St.Gallen, 20:30 Uhr

LITERATUR

St.Galler Literatur 2004. Lesungen im Viertelstundentakt mit 18 St.Galler AutorInnen, die 2004 publiziert haben. Präsentiert von NOISMA und Kultur im Bahnhof (KiB). Moderation: Richard Butz. > Kultur im Bahnhof St.Gallen, 17-24 Uhr

Eröffnungs-Soirée. Eröffnungs-Soirée der neu umgebauten und auf über 300m2 vergrösserten Wiler Buchhandlung ad:hoc. Diverse bekannte Autoren begleiten den Abend. > Buchhandlung ad:hoc Wil, 19 Uhr

VORTRAG

Öffentliche Einführung. in die Bibliotheksbenutzung > Kantonsbibliothek Vadiana, 10 Uhr

KINDER

Chonnt ächt hüt de Samichlaus? für Kinder ab vier Jahren. Wer kennt ihn noch nicht, den Klassiker des Figurentheaters zur Klausenzeit? Jörg Widmer, ein Ensemblemitglied seit der Anfangszeit des Theaters, hinterlässt mit diesem Stück ein Zeichen seiner starken Persönlichkeit. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

Kinder Kasperletheater. Kasperle und der abenteuerliche Urlaub /Kasperle als Zahnarzt / Kasperle und das goldene Ringlein / Kasperle und der versteckte Seppi > Spielboden Dornbirn, 15 Uhr

CLUBBING | PARTY

Häfidelity. > Hafenbuffet Rorschach, 20 Uhr

The Globe. Worldmusic-Dance-Event > Spielboden Dornbirn, 21 Uhr

Milonga Tanznacht. Tango Argentino - Tango Almácen > Tango Almácen (Lagerhaus) St.Gallen, 21:30 Uhr

Illusion Room. Psy-Goa-/Psy-Trance-Party > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 22 Uhr

Salsa Tropic im Lagerhaus. Salsa, Bachata, Merengue > Tanzschule Wingling (Lagerhaus) St.Gallen, 22 Uhr

Staying Alive. > Restaurant Kastanienhof St.Gallen, 22 Uhr

Viva Las Vegas. > Remise Wil SG, 22 Uhr



DIVERSES

Näh dir ein Stück Kleid. Der Kurs richtet sich an Männer und Frauen, die gern nähen und für ein kleineres oder grösseres Projekt Begleitung wünschen. > Kleika Atelier St.Gallen, 9-16 Uhr

Adlerbrockli. > Adlergasse St.Gallen, 10-16 Uhr
Weihnachtsausstellung. Kunst, Handwerk, Kultur > Altes Rathaus Schwanberg Herisau, 10-20 Uhr

Der aussergewöhnliche Bazar. Advents- und Weihnachtsschmuck, Zirkusanimation, Speis und Trank. > Rudolf-Steiner-Schule St.Gallen, 10-18 Uhr

Kerzenziehen. > Bahnhofplatz St.Gallen, 11-17 Uhr

Tango-Workshop. Tango Argentino - Tango Almácen > Tango Almácen (Lagerhaus) St.Gallen, 13:30-19 Uhr

SONNTAG 28.11

KONZERT

Jazzbrunch. mit Rita & Madame Jocaste.

> Restaurant Eintracht Kirchberg SG, 10 Uhr

Händel. „Das Alexander-Fest“ oder „Die Macht der Kunst“. Thurgauer Kammerchor, Leitung: Raimund Rüegge > Klosterkirche St. Ulrich Kreuzlingen, 16 Uhr

Adventskonzert mit Ensemble Mosaik. Poesie von Wort und Musik vereint. Mit Ursula Oelke, Sopran, Christa Vock, Saxophon, Daniela Sutter, Orgel, Sylvia Luise Denk, Rezitation > evang. Kirchgemeinde Teufen AR, 17 Uhr

Adventskonzert. Adventliche Chor- und Instrumentalmusik. Duo Arsis: Elisabeth Hofer, Cembalo und Ruth Bischofberger, Flöte. Collegium Cantorum St.Gallen, Leitung: Mario Schwarz

> evang. Kirche St. Laurenzen St.Gallen, 17 Uhr

Wie die Sonne Südamerikas. Daniela Lorenz mit lateinamerikanischer Harfenmusik: perlende Klänge, feurige Rhythmen > Schloss Rapperswil, 17 Uhr

Azad, Bushido, Jonesman. Hip-Hop > Remise Wil, 19 Uhr

Martin Schrack Quartett. > Romantik-Hotel Säntis Appenzell, 20 Uhr

Tschaikowsky-Sinfonieorchester Moskau. Vladimir Fedoseyev (Leitung), Alexei Volodin (Klavier). Werke von Sergej Rachmaninow und Peter I. Tschaikowsky > Tonhalle St.Gallen, 20 Uhr

Bischofszeller Adventskonzerte. Die Blockflötistin Marie-Thérèse Yan und der Cembalist Thomas Ragossnig spielen Werke von Barock bis Bartok > St.Pelagiuskirche Bischofszell, 20:15 Uhr

FILM

Buongiorno, notte. Marco Bellocchios

berührendes Meisterwerk über den spektakulären Entführungsfall Aldo Moro ist ein Meilenstein des italienischen Kinos. > Kinok St.Gallen, 18:15 Uhr

Collateral. Diesen Fahr gast (Tom Cruise) wird Taxifahrer Max (Jamie Foxx) nie mehr vergessen. Der Mann auf dem Rücksitz ist ein Auftragskiller, der sich von Oper zu Opfer bringen lässt. > Kino Rosental Heiden, 19 Uhr

Dolores Claiborne. USA 1995, von Taylor Hackford > Gaswerk Winterthur, 20:15 Uhr

Feux rouges. Die George Simenon-Verfilmung brilliert mit hervorragenden Schauspielern und einer hintergründigen Spannung à la Hitchcock > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr



IM SPIEGEL DER MODERNE

Iranische Flachgewebe im Historischen und Völkerkundemuseum

Die Flachgewebe der Nomaden Persiens haben eine jahrtausendealte Tradition und entstammen einer auf magischen Zeichen und Formen beruhenden Gedankenwelt. Ihre Merkmale sind abstrakte Muster, eine intensive Farbgebung und ein starker individueller Charakter. Klare Streifenstrukturen, die Verwendung von Komplementärkontrasten und die visuelle archaische Einfachheit der Flachgewebe bilden erstaunliche Gemeinsamkeiten zur modernen Kunst des 20. Jahrhunderts. An der Ausstellung sind iranische Kelims und Sofrehs in Konfrontation mit Bildern, etwa von Josef Albers, Sean Scully, Antoni Tàpies und Olivier Mosset, zu sehen.

Vernissage: Freitag, 26. November, 18.30 Uhr, Historisches und Völkerkundemuseum. Anschliessend Di-Fr, 10-12 und 14-17 Uhr, Sa und So 10-17 Uhr.

THEATER

La Cenerentola. Oper von Gioachino Rossini. Aufregung herrscht im Hause des verarmten Don Magnifico: Dessen schönste Tochter will sich Fürst Ramiro zur Frau wählen. > Theater St.Gallen, 14:30 Uhr

Anton - Das Mäusemusical. von Gertrud und Thomas Pigor. Im Wohnzimmer steht ein Sofa. Ein Sofa, das es in sich hat: Darunter haben sich die Mäusebrüder Franz, Willi und Anton eingenistet, gut bewacht von der Spinne. > Stadttheater Konstanz, 17 Uhr

Theater Marie: Lüthis Lauf. Groteskes Stück, geschrieben über den tödlichen Alltag einer Schweizer Familie > Kammgarn Schaffhausen, 17 Uhr

Glückliche Tage. von Samuel Beckett, mit La Lupa und Thomas Hostettler > Kellertheater Winterthur, 17:30 Uhr

Cash. von Michael Cooney, Regie: Lothar Meininger > Kulturhaus Dornbirn, 20 Uhr

Improvisationstheater. Die Goldene Banane – Schampus, Stars und Regisseure > Kulturzentrum K9 Konstanz, 20 Uhr



KUNST

Menschen und andere Mehrfüssler. Vernissage Bilderausstellung > Quimby Huus St.Gallen, 11 Uhr

Die Skulptur an der Wand. Und das Bild im Kopf. Referat von Barbara Plambeck, Literaturwissenschaftlerin: Was Lawrence Weiner mit Buchstaben und Texten macht > Hallen für Neue Kunst Schaffhausen, 11:30 Uhr

LITERATUR

Bastian Böttcher. Slam goes Lesung: Bas B aus B stellt seinen neuen Roman «Megaherz» vor. > Werkstatt St.Gallen, 19 Uhr

VORTRAG

Talk im Theater. Einführungsmatinée zu «Vom dicken Schwein, das dünn werden wollte» > Theater St.Gallen, 11 Uhr

KINDER

Chonnt ächt hüt de Samichlaus? für Kinder ab vier Jahren. Wer kennt ihn noch nicht, den Klassiker des Figurentheaters zur Klausenzeit? Jörg Widmer, ein Ensemblemitglied seit der Anfangszeit des Theaters, hinterlässt mit diesem Stück ein Zeichen seiner starken Persönlichkeit. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

Lauras Stern. Liebenvoll pflegt Laura einen kleinen, vom Himmel gefallenen Stern. Eine fantastische Freundschaft beginnt. Trickfilm zum Chlaussonntag > Kino Rosental Heiden, 15 Uhr

Frech wie Krümel. Krümel belauscht zufällig zwei Gangster, die einen Überfall planen > Kinok St.Gallen, 15 Uhr

CLUBBING | PARTY

Electric Switzerland. Mit Felka und Sinnerdc > Sonderbar Feldkirch, 20 Uhr

SALSA- PUNKROCK

Karamelo Santo in der Grabenhalle

Ihre Heimatstadt Mendoza liegt im Norden Argentiniens, im Weinbaugebiet vor der chilenischen Grenze, am Fusse der Alpen. Die Zeit laufe anders dort hinten, sagt man, der Wein sei der beste des Landes und das Volk fröhlich und durch nichts aus der Ruhe zu bringen. So klingt auch die Musik von «Karamelo Santo». Zu den musikalischen Wurzeln Salsa und Cumbia mischte die Band Ska und Punkrock à la «The Clash». Ein Erfolgsrezept: Bald waren die jungen Argentiner mit Manu Chao oder Mano Negra unterwegs. Nach dem Hoch kam aber vorübergehend das Tief – damals, als die Band die Übersiedlung von Mendoza nach Buenos Aires gewagt hatte und gleich mehrere Mitglieder in der Grossstadt verstrudelten. Unterdessen sind aber alle sieben wieder definitiv auf den Beinen und kommen mit ihrer neuen Platte «Haciendo Bulla» in die Schweiz.

Samstag, 27. November, 20.30 Uhr, Grabenhalle St.Gallen

Mehr Infos: www.grabenhalle.ch

DIVERSES

Weihnachtsausstellung. Kunst, Handwerk, Kultur > Altes Rathaus Schwäbnerg Herisau, 10-18 Uhr

Der aussergewöhnliche Bazar. Advents- und Weihnachtsschmuck, Märchen, Puppenspiel, Matinee, Speis und Trank. > Rudolf-Steiner-Schule St.Gallen, 10-16 Uhr

Frühstück im Engel. > Restaurant Schwarzer Engel St.Gallen, 10-15 Uhr

Kerzenziehen. > Bahnhofplatz St.Gallen, 12-18:30 Uhr

Taiji-Tanz mit Rusty Lester. > Spielboden Dornbirn, 20:30-22 Uhr

MONTAG 29.11

FILM

Feux rouges. Die George Simenon-Verfilmung brilliert mit hervorragenden Schauspielern und einer hintergründigen Spannung à la Hitchcock. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Anton - Das Mäusemusical. von Gertrud und Thomas Pigor. Im Wohnzimmer steht ein Sofa. Ein Sofa, das es in sich hat: Darunter haben sich die Mäusebrüder Franz, Willi und Anton eingenistet, gut bewacht von der Spinne. > Stadttheater Konstanz, 11 Uhr

Ein Sommernachtstraum. William Shakespeare schrieb sein Spiel über Ehe und Eifersucht unter Geistern und Menschen für eine irdische Hochzeit bei Hofe. Zuerst und zuletzt aber ist dies ein Stück über das Theater selbst, über das inszenierte Chaos aus Panik und Pappmaché. > Theater St.Gallen, 20 Uhr

LITERATUR

Am liebsten beides. Entscheidungen sinnvoll treffen. Autorenlesung Lukas Niederberger > Offene Kirche St. Leonhard St.Gallen, 20 Uhr

DIVERSES

Kerzenziehen. > Bahnhofplatz St.Gallen, 12-18:30 Uhr

Taiji-Tanz mit Rusty Lester. > Spielboden Dornbirn, 20:30-22 Uhr

DIENSTAG 30.11

KONZERT

Tschäss, Chäas und Wooscht. Konzert ab 21 Uhr > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 17 Uhr

FILM

Die Geierwally. > Kino Rosental Heiden, 14:15 Uhr

Reise in ein besetztes Land. Politischer Roadmovie, der Einblick in den schwierigen Alltag der Palästinenser bietet. Vorführung in Anwesenheit von Mitgliedern der Gruppe Olivenzweig. > Kinok St.Gallen, 20 Uhr

THEATER

Anton - Das Mäusemusical. von Gertrud und Thomas Pigor. Im Wohnzimmer steht ein Sofa. Ein Sofa, das es in sich hat: Darunter haben sich die Mäusebrüder Franz, Willi und Anton eingenistet, gut bewacht von der Spinne. > Stadttheater Konstanz, 15 Uhr

Cash. von Michael Cooney, Regie: Lothar Meininger > AK-Saal Feldkirch, 19:30 Uhr

La Cenerentola. Oper von Gioachino Rossini. Aufregung herrscht im Hause des verarmten Don Magnifico: Dessen schönste Tochter will sich Fürst Ramiro zur Frau wählen > Theater St.Gallen, 20 Uhr

KUNST

Welche Farbe hat das Licht? Wie stellen sich Künstlerinnen und Künstler das Licht vor, und welche Farbe hat es wirklich? Führung > Kunstmuseum Winterthur, 12-13 Uhr

LITERATUR

Vorort 2. Ausgewählte Texte rund um das Bahnfahren. Cello und Stimme. > Bibliothek Speicher, 20 Uhr

KINDER

Poppele und Pumput. Volkssagen aus dem Bodenseeraum – von Gabi Altenbach für Kinder ab acht Jahren. > Stadttheater Konstanz, 11 Uhr

CLUBBING | PARTY

Jo. Rock, Punk, Rockabilly und Psychobilly > Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

DIVERSES

Kerzenziehen. > Bahnhofplatz St.Gallen, 12-18:30 Uhr

Sitzen in der Stille. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 12-13:15 Uhr

Offenes Kreistanzen. Leitung: Adrian Gut. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 20 Uhr

>>> **St.Gallens Schreiberlinge:** 27. November, 17 Uhr, Kultur im Bahnhof St.Gallen

Stadt St.Gallen



geld und nachhaltigkeit

*Stadt St.Gallen
Nachhaltige
Entwicklung
Lokale Agenda 21*

geld und ökologische krise
Donnerstag, 18. November 2004
Referent: Prof. Dr. H.C. Binswanger, St.Gallen
Einführung: Dr. Franz Hagmann, Stadtrat

geld und natur im islam
Donnerstag, 25. November 2004
Referent: Dr. Ibrahim Dalkusu, St.Gallen

Waaghäus St.Gallen
18.00 Uhr, Eintritt frei

Veranstaltungen der Stadt St.Gallen
aus der Reihe «einblick – ausblick – überblick»

www.einblick.stadt.sg.ch

TEXTILMUSEUM
und Textilbibliothek



Ausstellungen
«HochZeit», bis 16. Mai 2005
«Vision - Winter 05/06», 10. Nov.04 – Ende April2005
«Folget dem Stern», 01. Dez. – 23. Dez. 2004

Öffnungszeiten
Mo–Sa, 10–12 und 14–17 Uhr
Sonntag und 1. Mittwoch im Monat, 10–17 Uhr

Vadianstrasse 2 Telefon 071 222 17 44 info@textilmuseum.ch
CH-9000 St. Gallen Telefax 071 223 42 39 www.textilmuseum.ch
Postcheck 90-9250-5

tango ALMACÉN

Tango Argentino
im alten Lagerhaus
St.Gallen

27. / 28. Nov. 13:30 - 19:00 Uhr
Workshop für Kenner und Könner
mit Rodrigo Corbata | Buenos Aires

11. Dez. 14:00 - 16:00 Uhr
Schnupperkurs ohne Anmeldung
mit Cristine Kauf & Oscar Moyano

31. Dez. Silvestermilonga
Tanznacht mit Live-Musik

Tango Almacen
laufend Kurse / Practicas / Bailar el Viernes
und jeden letzten Samstag im Monat
Milonga-Noche de Tango Argentino
Davidstrasse 42 | St.Gallen
www.tangoalmacen.ch
Info: 078 888 01 58

MUSEUM IM LAGERHAUS
Stiftung für schweiz. naive Kunst und art brut
Davidstrasse 44, CH-9000 St.Gallen
Tel. 071 223 58 57 / Fax 071 223 58 12
E-Mail: museumlagerhaus@bluewin.ch

15. November 2004 bis 30. Januar 2005
John Elsas und Heinrich Hoffmann
Vom «Struwwelpeter» und den künstlerischen Folgen.
Dazu: Gedenkausstellung für Reni Blum (1934-2003)

Sonntag, 21. November 2004, 10.30 Uhr
**Szenische Lesung
zum Buch «Paula Roth**

– ihr Leben als Wirtin der BELLALUNA im Albulatal»
von Lucette Achermann. Mit Kathrin Ronstock,
Michael Wäser und Lucette Achermann sowie
verschiedenen Zeitzeugen, darunter den Enkelinnen
von Paula Roth

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Sonntag 14 - 17 Uhr



RETOUR AUX RACINES

Sens Unik im Hotel Ekehard St. Gallen

Schön, trauen sich die Welschen auch nach dem letzten Wahlwochenende noch zu uns in den Osten. Sens Unik tun es jedenfalls – und sie scheinen sich gemäss des Titels ihrer neuen Platte mehr in Eigenkritik zu üben statt gegenüber der Ostschweiz den Mahnfinger zu erheben. «Mea Culpa» heisst ihr neustes Werk. Das aktuelle Album macht drei Jahre nach «Abracadabra» – einem Ausflug in die elektronische Musik – bewusst wieder einen Schritt zurück. Soundmeister Just One, Carlos, Déborah und «Bio» Biollay einigten sich freudig auf die Heimkehr zum klassischen Sens-Unik-Stil.

Samstag, 4. Dezember, 20 Uhr, im Hotel Ekehard St.Gallen

Vorverkauf über TicketCorner wie SBB Schalter und Manor. Mehr Infos: www.ekkehard.ch

MITTWOCH 01.12

KONZERT

Nouvelle Vague (F). New-Wave- und Post-Punk-Klassiker im Bossa-Nova-Jazzlounge-Stil. > Gaswerk Winterthur, 21 Uhr

KABARETT

Simon Enzler. Mit seiner direkten, scharfzüngigen, aber nie verletzenden Art hat sich der Appenzeller Kabarettist in der Kleinkunst einen Namen gemacht. > Thurgauerhof Weinfelden, 20 Uhr

KINDER

Chonnt ächt hüt de Samichlaus? für Kinder ab vier Jahren. Wer kennt ihn noch nicht, den Klassiker des Figurentheaters zur Klausenzeit? Jörg Widmer, ein Ensemblemitglied seit der Anfangszeit des Theaters, hinterlässt mit diesem Stück ein Zeichen seiner starken Persönlichkeit. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

CLUBBING | PARTY

Appenzeller Musik. > Hotel Hof Weissbad Weissbad, 20 Uhr

DIVERSES

Kerzenziehen. > Bahnhofplatz St.Gallen, 12-18:30 Uhr

Mittagstisch. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 12 Uhr

DONNERSTAG 02.12

KABARETT

Simon Enzler. Mit seiner direkten, scharfzüngigen, aber nie verletzenden Art hat sich der Appenzeller Kabarettist in der Kleinkunst einen Namen gemacht. > Stadthof Rorschach, 20 Uhr

DIVERSES

Kerzenziehen. > Bahnhofplatz St.Gallen, 12-20 Uhr

FREITAG 03.12

KONZERT

Drei Jahre toxic.fm. Party mit toxic.fm-DJs. Konzerte mit Slut (D) und Swedish (SG). > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 20:30 Uhr

Soul. Harriet Lewis, Andy Leumann, Toni Heidegger, Hector Ceravolo. > Erica der Club St. Margrethen, 22 Uhr

KABARETT

Simon Enzler. Mit seiner direkten, scharfzüngigen, aber nie verletzenden Art hat sich der Appenzeller Kabarettist in der Kleinkunst einen Namen gemacht. > Kongresshaus Thurpark Wattwil, 20 Uhr

DIVERSES

Kerzenziehen. > Bahnhofplatz St.Gallen, 12-18:30 Uhr

Internationale Volksküche. > CaBi Antirassismus-Treff St.Gallen, 19 Uhr

Zivildienst. Infoveranstaltung > Beratungsstelle für Zivildienst und Militärverweigerung St.Gallen, 19 Uhr

SAMSTAG 04.12

KONZERT

Sens Unik. Die Rapper aus der Romandie präsentieren ihr Album «Mea Culpa» > Hotel Ekehard, St.Gallen, 20:00 Uhr

DIVERSES

Kerzenziehen. > Bahnhofplatz St.Gallen, 12-18:30 Uhr

AUSSTELLUNGEN

KUNST

Hallen für Neue Kunst. Baumgartenstr. 23, Schaffhausen, 052 625 25 15, www.modern-art.ch; Di-Sa, 15-17 Uhr; So, 11-17 Uhr

> Ständige Einrichtung. Werke von Carl Andre, Joseph Beuys, Dan Flavin, Donald Judd, Jannis Kounellis, Sol LeWitt, Richard Long, Robert Mangold, Mario Merz, Bruce Naumann, Robert Ryman, Lawrence Weiner

IG Halle. Klaus-Gebert-Str. 5, Rapperswil SG, 210 51 54, www.ighalle.ch; Mo-Fr, 17-20 Uhr; Sa/Su, 14-17 Uhr

> Lucie Schenker. Oneline. Vertrautes überraschend inszeniert > bis 14.11.

> Al Meier. Installation, Malerei, Arbeiten 1980-2004, Ausstellung zum fünfzigsten Geburtstag. > 26.11.-23.12.

Kulturzentrum am Münster. Wessenbergstr. 43, Konstanz, 0049 7531 90 09 00

> Evi Kliemand. Malen ist eine Art zu schauen. Neue Werkzyklen 1999-2004 > bis 21.11.

> Werner Stuhler. Fotografie als Experiment und Realität. Arbeiten von 1950-2004 > bis 14.11.

Kunsthalle Wil im Hof. Marktgasse 88, Wil SG, 071 911 77 71; Do-So, 14-17 Uhr

> Ralf Lücke (Berlin). > 6.11.-19.12.

Kunsthalle Ziegelhütte. Ziegeleistr. 14, Appenzell, 071 788 18 60, www.kunsthalleziegelhuette.ch; Di-Sa, 14-17 Uhr; So, 11-17 Uhr

> Carl Walter Liner. Landschaften und Stadtansichten > bis 21.11.

Kunsthaus. Im Volksgarten, Glarus, 055 640 25 35, www.kunsthausglarus.ch; Di-Fr, 14-18 Uhr; Sa/Su, 11-17 Uhr

> Daniel Robert Hunziker. There's no other world out there ... there's just this one. > bis 14.11.

> Lieblingsbilder aus der Sammlung des Glarner Kunstvereins. Eine Auswahl von Hermann Mathis > bis 14.11.

Kunsthaus. Karl Tizian Platz, Bregenz, 0043 5574 485 94 -0, www.kunsthaus-bregenz.at; Di/Mi/Fr/Sa/Su, 10-18 Uhr; Do, 10-21 Uhr

> Thomas Demand. Phototropy > bis 7.11.

> Hans Schabus. Das Rendezvousproblem > bis 9.01.

Kunstmuseum. Museumstr. 32, St.Gallen, 071 242 06 74, www.st.gallen.ch/kunstmuseum; Di-Fr, 10-12 Uhr; Di/Do/Fr, 14-17 Uhr; Mi, 14-20 Uhr; Sa/Su, 10-17 Uhr

> Von Angesicht zu Angesicht. Das Antlitz des Menschen in der Kunst > bis 14.11.

> Defraoui. Archives du futur 1975-2004 > 30.09.-28.11.

Kunstmuseum. Museumstr. 52, Winterthur, 052 267 51 62, 052 267 58 00, www.kmw.ch; Mi-So, 10-17 Uhr; Di, 10-20 Uhr

> David Rabinowitch. Construction of Vision Drawings (1969-1975) > bis 5.12.

> Kimber Smith. Malerei 1956-1980 > bis 21.11.

> Willem de Kooning. Arbeiten auf Papier 1958-1977 > bis 21.11.

Kunstmuseum Liechtenstein. Städtle 32, Vaduz, 0041 0423 235 03 00, www.kunstmuseum.li; Di/Mi/Fr/Sa/So, 10-17 Uhr; Do, 10-20 Uhr

> Fabian Marcaccio. From Altered Paintings to Paintants. > bis 20.01.

Kunstmuseum des Kantons Thurgau.

Kartause Ittingen, Warth, 052 748 41 20, www.kunstmuseum.ch; Mo-Fr, 14-17 Uhr; Sa/Su, 11-17 Uhr

> Ernst Thoma. Landscape V > bis 28.02.

Kunstraum. Bodanstr. 7 a, Kreuzlingen, 071 677 10 38, www.kunstraum-kreuzlingen.ch; Do/Fr, 17-20 Uhr; Sa, 13-17 Uhr; So, 11-17 Uhr

> Volkhard Kempfer. Column > bis 19.12.

Kunstverein Konstanz. Wessenbergstr. 39 / 41, Konstanz, 0049 7531 223 51, www.kunstverein-konstanz.uni-konstanz.de; Di-Fr, 10-18 Uhr; Sa/Su, 10-17 Uhr

> Konstanzer Kunstpreis. Ausstellung des Preisträgers. Alle zwei Jahre wird der von der Stadt Konstanz und dem Kunstverein gestiftete Preis vergeben. > bis 21.11.

Kunst- und Kulturzentrum K9. Obere Laube 71, Konstanz, 0049 7531 167 13, www.k9-kulturzentrum.de

> Patrick Stadie. Fotografien: Landschaften und Menschen. > 14.11.

Museum im Lagerhaus. Davidstr. 44, St.Gallen, 071 223 58 57; Di-So, 14-17 Uhr

> John Elsa und Heinrich Hoffmann. Vom Struwwelpeter und den künstlerischen Folgen > 16.11.-30.01.

Museum Liner. Unterrainstr. 5, Appenzell, 071 788 18 00, www.museumliner.ch

> Ins Licht. Die Sammlung Tanner Teufen (Schweizer Kunst 1970-2000) > bis 16.01.

Museum Oskar Reinhart am Stadtgarten. Stadthausstr. 6, Winterthur, 052 267 51 72, www.museumoskarreinhart.ch; Mi-So, 10-17 Uhr; Di, 10-20 Uhr

> Zeichnungen, Plastiken 18. bis 20. Jahrhundert. > bis 31.12.

> Albert Schnyder 1898-1989. > bis 30.01.

Neue Kunst Halle St.Gallen. Davidstr. 40, St.Gallen, 071 222 10 14, www.k9000.ch; Di-Fr, 14-18 Uhr; Sa/Su, 12-17 Uhr

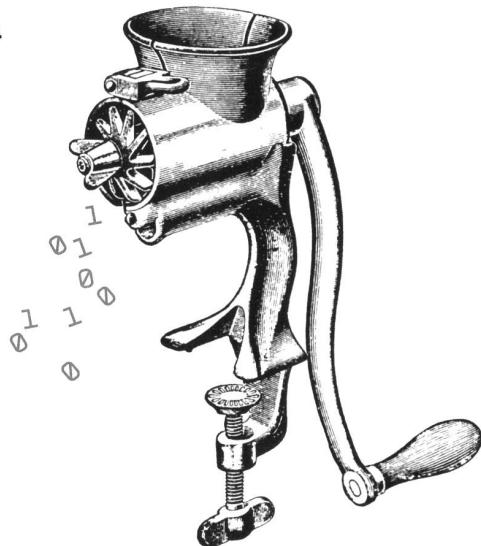
> Andro Wekua: That Would Have Been Wonderful. Gezeichnete, collagierte, gefilmte Bilder aus dem Niemandsland zwischen Ost und West, Zuversicht und Melancholie > bis 4.11.

> Jeremy Deller: This Is Us. Der britische Künstler porträtiert auf musikalischer Ebene das Dorf Appenzell und zeigt einen Querschnitt durch die gesellschaftliche Pluralität > bis 2.11.

DOWNLOADED

edith hänggi, frank keller, yves netzhammer, daniel schibli,
christian vetter, lex vögtli, markus wetzel

projektraum exex, salon nr. 5
5. november bis 12. dezember 04



exex.SALON

ausstellungen im projektraum exex

DOWNLOADED

**edith hänggi, frank keller, yves netzhammer, daniel schibli,
christian vetter, lex vögtli, markus wetzel**

5. november bis 12. dezember 04

eröffnung: 4. november 04, ab 19 uhr. einföhrung marianne rinderknecht

als die ersten computergrafiken entstanden, blieb die grosse frage offen, ob mit hilfe der «rechenmaschinen» neue visuelle bereiche erschlossen, oder ob lediglich in den traditionellen bereichen bessere ergebnisse erzielt werden würden. heute zeichnet sich immer deutlicher ab, dass eine neue bildästhetik (computerästhetik) bis tief in den alltag auszustrahlen beginnt und dass es gelingen wird, im cyberspace eine parallelwelt zu etablieren.

für die ausstellung «downloaded» werden nicht, wie der titel anspricht, daten heruntergeladen, die ausstellung zeigt, wer sich «die kunst» vom computer nimmt, beziehungsweise herunterlädt. dabei handelt es sich um computergenerierte werke, computerästhetische umsetzungen in herkömmlichen medien sowie irritierende werke mit zum teil ungewolltem bezug zur computerästhetik.

projektleitung marianne rinderknecht

öffnungszeiten donnerstag 9 bis 12 uhr und 14 bis 17 uhr
oder auf anfrage unter 071 279 29 11 oder 078 773 88 80

informationen unter www.visarteost.ch

exex.AKADEMIE

veranstaltungen im projektraum exex

do 18. november 04, 20 uhr

exex.digital. micha treuthardt/cornelia gann: cinema 4d
leitung anita zimmermann

do 25. november 04, 19 uhr

downloaded: das filmerlebnis. computergenerierte filme & ice-cream
leitung marianne rinderknecht

do 2. dezember 04, 20 uhr

exex.digital. frank keller/emanuel geisser: RayDream3D/video
leitung anita zimmermann

do 9. dezember 04, 20 uhr

vorstellungsgespräch. andrea giuseppe corciulo: neue arbeiten
leitung matthias kuhn und marianne rinderknecht

do 16. bis sa 18. dezember 04

hundert-franken-show

während dreier tage bietet der projektraum unzählige kunstwerke zum sagenhaften preis von je 100 franken an: der ideale ort also, um sich mit exklusiven weihnachtsgeschenken einzudecken.

öffnungszeiten: do 18-21 uhr (abendverkauf!), fr 10-18.30 uhr, sa 10-17 uhr
leitung marianne rinderknecht und anita zimmermann

sa 18. dezember 04, ab 21 uhr

hundert-franken-show: party mit rascal (lowfi) und pnp intercontinental.

projektraum exex, oberer graben 38, 9000 st. gallen
exex@visarteost.ch, www.visarteost.ch

> **Frank und Patrik Riklin (CH).** Das kleinste Gipfeltreffen der Welt > 12.11.-16.01.

> **Sean Snyder (USA).** Recent Words > 12.11.-16.01.

Otto-Bruderer-Haus. Mittelstrasse 235, Waldstatt, 071 351 67 42, www.ottobruderer.ch

> **Kunstausstellung Otto Bruderer (1911 - 1994).** "Wo finde ich hier noch eine Blume?" > 7.05.

Projektraum exex. Oberer Graben 38, St.Gallen

> **exex.digital.** > 17.11., 20 Uhr

> **Thomas Egger zeigt.** computergenerierte Filme. Dazu Pizza, Bier, Popcorn und Eiscrème. > 25.11., 19 Uhr

> **downloaded.** > 4.11., 19 Uhr

Sammlung Oskar Reinhart am Römerholz. Haldenstr. 95, Winterthur, 052 269 27 40, www.kulturschweiz.admin.ch/sor; Di/Do/Fr/Sa/So, 10-17 Uhr; Mi, 10-20 Uhr

> **Europäische Kunst von der Spätgotik bis zur Klassischen Moderne.** > 21.01.-31.12.

Schloss Dottenwil. Dottenwil 1094, Wittenbach, www.dottenwil.ch; Sa, 14-23 Uhr; So, 10-18 Uhr

> **Hans Joerg Bachmann.** Fotografien und Zeichnungen - Die Aufnahmen sind Ergebnisse mehrerer Reisen durch verschiedene südeuropäische Länder > bis 12.12.

Schloss Wartensee. Postfach, Rorschacherberg, 071 858 73 73, www.wartensee.ch

> **Collage und Fotografie.** von Sandra Brugmann von Arx > bis 1.05.

> **Sandra Brugmann-von Arx.** Collage und Fotografie > bis 30.04.

Schloss Wolfsberg. Ermatingen, 071 663 51 51, www.wolfsberg.com; Mo-Do, 8-20 Uhr; Fr, 8-17 Uhr

> **Sylvie Fleury.** > bis 14.12.

MUSEEN

Appenzeller Brauchtumsmuseum. Dorfplatz, Urnäsch, 071 364 23 22, www.museum-urnaesch.ch

> **Gädele und Bäbèle.** Alte Spielsachen und Spiele > 27.08.-1.11.

Appenzeller Volkskundemuseum. Postfach 76, Stein AR, 071 368 50 56; Di-Sa, 10-12 Uhr; Mo-Sa, 13.30-17 Uhr; So, 10-17 Uhr

> **Kräuter & Säfte.** Heilen im Appenzellerland gestern, heute ... und morgen? > 1.05.-7.11.

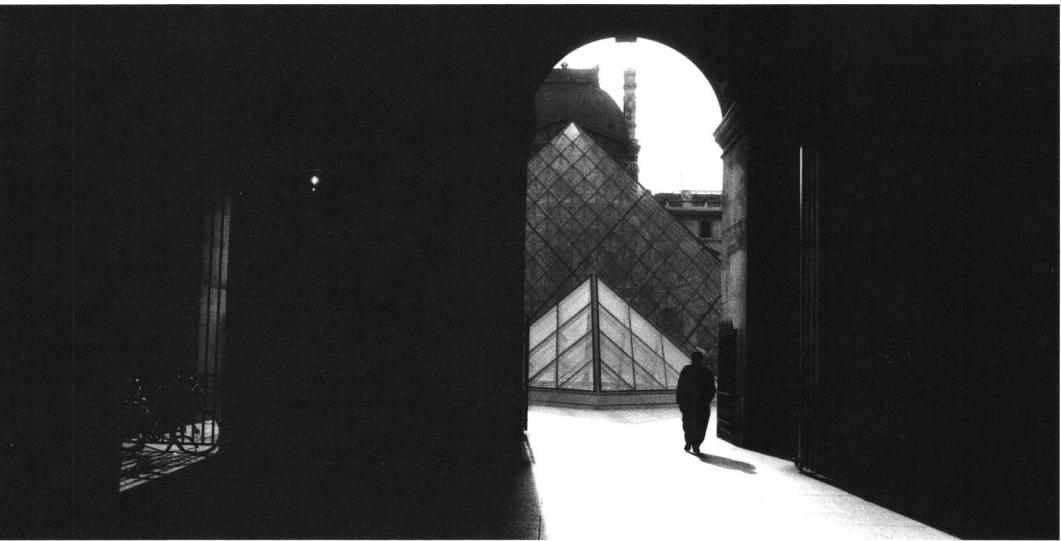
Historisches und Völkerkundemuseum. Museumstr. 50, St.Gallen, 071 242 06 42, www.hmsg.ch; Di-Fr, 10-12 Uhr/14-17 Uhr; Sa/Su, 10-17 Uhr

> **Geknüpfte Paradiese.** Orientteppiche des 19. und 20. Jahrhunderts > bis 30.12.

> **Blick in die Ferne.** St.Gallen und die Schifffahrt > bis 1.07.

> **Jakob und Heinrich Senn.** Zeitbilder der Schweiz aus dem 19. Jahrhundert > 21.11.-10.04.

> **Iranische Flachgewebe im Spiegel der Moderne.** Sofrehs und Kelims aus Schweizer Privatsammlungen > 27.11.-1.06.



UNBEKANNTEN WINKEL

Fotografien und Zeichnungen von Hans Jörg Bachmann im Schloss Dottenwil

Auf Reisen durch südosteuropäische Länder hat er unspektakuläre Augenblicke festgehalten: keine bekannten Touristensujets, sondern Einblicke in unbekannte Winkel. Hans Jörg Bachmanns Fotografien geben nur bedingt Auskunft über die Orte. Bewusst wird in der Ausstellung auf grosse Formate verzichtet, um damit der Intensität des Augenblicks gerechter zu werden. Die fragmentarischen Schwarzweiss-Bilder deuten Geschichten nur an, der Betrachter oder die Betrachterin kann sie weiterspinnen. – Ergänzt wird die Ausstellung durch Zeichnungen, die sich mit der Suche nach der harmonischen Linienführung auseinandersetzen. Gezeigt werden Pflanzenfragmente (Bleistift auf Papier), in skizzenähnlicher Manier gezeichnet, die Reduktion auf die einfache Linie als Absicht.

Bis 19. Dezember, Sa, 14-20 Uhr, So, 10-18 Uhr, Schloss Dottenwil Wittenbach.

Mehr Infos: www.dottenwil.ch

St. Katharinen. Katharinengasse 11, St.Gallen

> **Buch und Form 2004.** > bis 21.11.

Stiftsbibliothek. Klosterhof 6 d, St.Gallen, 071 227 34 16, www.stiftsbibliothek.ch; Mo-Sa, 10-17 Uhr; So, 10-16 Uhr

> **Karl der Grosse und seine Gelehrten.** Zum 1200. Todesjahr Alkuins > bis 14.11.

Textilmuseum. Vadianstr. 2, St.Gallen, 071 222 17 44, www.textilmuseum.ch; jeden 1. Mittwoch des Monats durchgehend von 10.00 - 17.00, Mo-Sa, 10-12 Uhr/14-17 Uhr; So, 10-17 Uhr

> **HochZeit.** > bis 16.05.

GALERIEN

Galerie Paul Hafner (Lagerhaus). Davidstr. 40, St.Gallen, 071 223 32 11; Di-Fr, 14-18 Uhr; Sa, 11-16 Uhr

> **Ronald Kodritsch.** mene, mene > 12.11.-15.01.

Galerie W. Seearlee 6, Heiden, 071 891 14 40; Mi, 15-18 Uhr; Sa/Su, 14-17 Uhr

> **Jürg Gartmann.** Bilder und Skulpturen > 4.11.-28.11.

Galerie vor der Klostermauer. Zeughausgasse 8, St.Gallen; Do/Fr, 18-20 Uhr; Sa, 11-15 Uhr; So, 10-12 Uhr

> **Elvira Disler.** Malerei > bis 14.11.

Galerie zur grünen Tür. Obergasse 2, Uznach, 055 280 48 48; Fr, 16-20 Uhr; Sa, 11-18 Uhr; So, 12-18 Uhr

> **Sonja Knapp.** > bis 6.11.

Galerie96. Seestr. 96, Berlin

> **Rosalba Nussio.** Unterdrückung und Befreiung. Benefiz-Ausstellung. > bis 12.12.

SONSTIGE

Alte Kaserne. Technikumstr. 8, Winterthur, 052 267 57 75; Mo-Sa, 9-22 Uhr

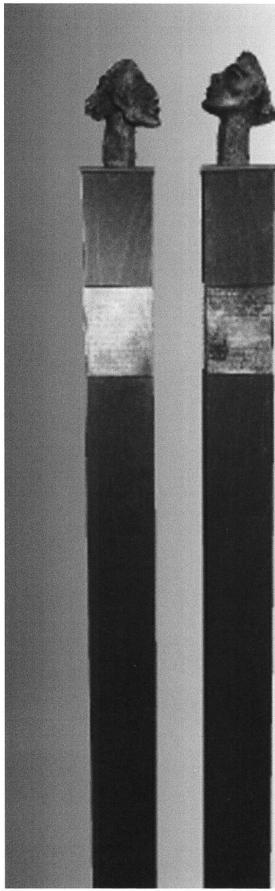
> **Die Lichtmondsaga.** Fantasy-Zeichnungen von Dani Lutz im Bistro > bis 6.11.

Architektur Forum Ostschweiz (Lagerhaus). Davidstr. 40, St.Gallen, 071 371 24 11

> **Architektur und Firmenkultur.** Hundert Jahre Eternit > bis 22.11.

Balance Netz. Neugasse 43, St.Gallen, 071 223 15 31, www.balance-netz.ch

> **Knoblauch Jacqueline.** Vom Leuchtkörper zum Farbkörper. > bis 25.02.

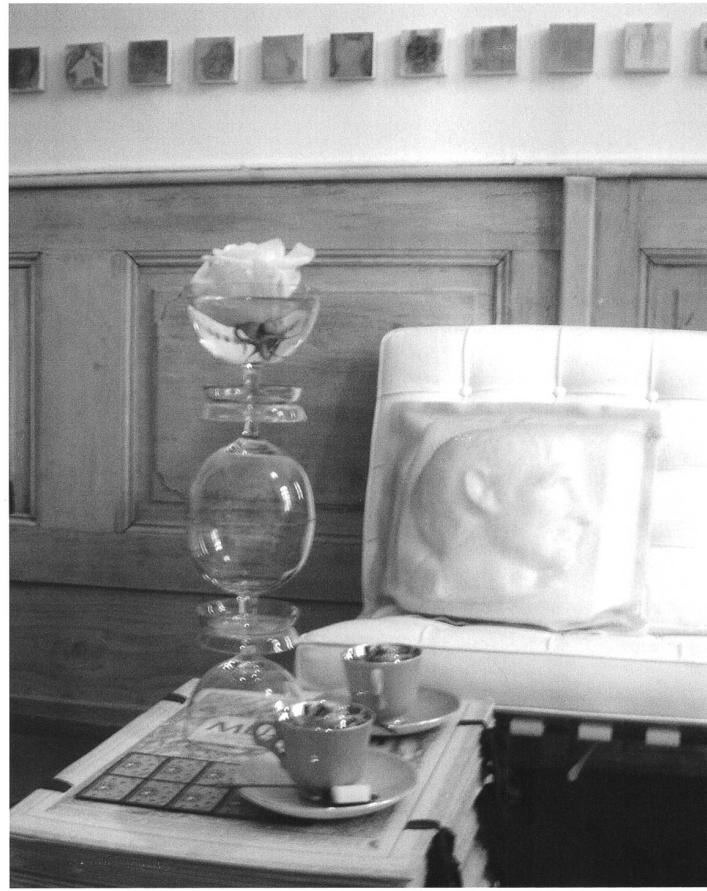


GRENZLAND

Keramische Figuren, Bild und Text in der Botanica

Sylvia Dietrich (keramische Figuren) und Susi Stehle (Bild und Text) haben dem Material Ton einmal mehr spannende Seiten abgerungen. Erde, Feuer, Wasser, Luft, gepaart mit Wissen und jahrelanger Erfahrung im keramischen Schaffen, haben ausdrucksstarke Figuren und Objekte hervorgebracht.

Ausstellung noch bis zum 20. November, Di, 14-18.30 Uhr, Mi-Fr, 10-18.30 Uhr, Sa, 10-16 Uhr; in der Botanica, Spisergasse 20, St.Gallen



AUSSTELLUNG TRÄUMERISCH

«NovemberTräume» im Schloss Horn

Fünf kreative Frauen aus der Ostschweiz ließen sich per Zufall über den Weg und bemerkten, dass es in ihrer Arbeit gleich mehrere gemeinsame Nenner gibt. Alle arbeiten viel und mit Herzblut, Sinnlichkeit und Qualität stehen auf ihrer Werteskala an oberster Stelle. Wieso als nicht die Kräfte bündeln? Im Schloss Horn zeigen sie nun gemeinsam ihre «November-Träume», zweimal drei Tage lang, und erwecken die alten Räume so zu neuem Leben: Monica Koeppel und Flavia Kern von «kumari fleurs» sowie Doris Fratton von der «Raumgestaltung» in Horn und die Illustratorin Angelika Niessli aus St.Gallen zeigen ihr Schaffen. Heidi Gemperle vom «Gastro Service» Romanshorn präsentiert ihre kulinarischen Träume.

**Ausstellungen von Do-Sa, 4. bis 6., und von Do-Sa, 11. bis 13. November, im Schloss Horn
Do und Fr, 17.30-21.30 Uhr, Sa 16-19 Uhr**

Baradies. Engelgasse 214, Teufen AR, 071 333 21 59, www.baradies.ch

> Bild und Wein. Bilderausstellung von Frances Vetter, MC Veigh. Weindegustation mit Yvonne Weinkabinett und Milones Weinhandel. > bis 26.11., 20 Uhr

Botanica. Spisergasse 20, St.Gallen, Di, 14-18.30 Uhr; Mi-Fr, 10-18.30 Uhr, Sa, 10-16 Uhr

> Grenzland. Sylvia Dietrich (keramische Figuren) und Susi Stehle (Bild und Text). > bis 20.11.

Café Schäfli. Dorf 73, Urmäsch, 071 364 15 16

> Nelli und Hans Willi. Kunstsässer-Arbeiten > 30.11.-28.12.

Casa Latinoamericana. Eisengasse 5, St.Gallen, 071 227 05 50

> Bilder von Manuel Giron. mit Apéro > 13.11.

Das Orange Haus. Gossau SG

> Marlies Allenspach Mäusli. > bis 11.03.

Frauenbibliothek Wyborada (Lagerhaus). Davidstr. 42, St.Gallen, 071 222 65 15; Mo, 16-20 Uhr; Mi/Do, 14-18 Uhr; Sa, 12-16 Uhr

> Stimmen arabischer Frauen. Literatur und Sachbücher einer wenig bekannten Kultur > bis 15.11.

KURSE

KÖRPER

BEWEGEN lassen.... > Christina Fischbacher Cina, dipl. Bewegungspädagogin SBTG, Studio 8, Teufenerstrasse 8, St.Gallen, 071 223 55 40 /// Di/Do/Fr vormittags, mittags, nachmittags, abends

Aku-Yoga. Dehnung und Lockerung aus Ost und West > Hetti Werker, Davidstrasse 11, St.Gallen (Physiotherapie und Akupunkturmassage)

071 222 10 70 /// Di 12:20-13:20 Uhr

Dynamic Hatha Yoga. Fortlaufende Kurse in Kleingruppen > Yogashala, Martin Eugster, Andreassstrasse 2, St.Gallen, 071 755 18 78, martineugster@gmx.ch /// abends

Atemtherapie nach Middendorf. Einzelbehandlung, oder Gruppe nach Vereinbarung > Verena Neucomm, 071 222 38 26

Atem, Bewegung und Musik. > R. Leuenberger, 076 457 13 37 /// Di morgen/mittag/abends, Mi abends

Bewegungs- u. Ausdrucksspiel für Kinder. 5-9 Jahre > B. Schällibaum, 071 223 41 69 /// Sala, Do 16:45-18 Uhr

Body-Mind Centering®. Bewegung-Wahrnehmung-Entspannung-Tanz; Kurse und Einzelarbeiten > Katharina Bamberger, 078 891 98 04, k.bamberger@bluewin.ch /// Mi 19-21:30 Uhr

Entspannungsgymnastik für Frauen ab 40. > B. Schällibaum, 071 223 41 69, Sala //

Do 18:30-19:30 Uhr

Integrative Körperarbeit, IKA. Prozessbegleitende Einzelzusitzungen: Selbsterfahrung, Persönlichkeitsentwicklung > Gabriela Mösl, Praxis Vadianstr. 40, St.Gallen, 071 220 81 31

KO.KO Performance. Atem. Bewegung. Stimme. > Schmalz 071 344 43 38, www.ko-koo.com /// Mo 8:30-16 Uhr, Di 20-22 Uhr

Körperarbeit/Tanz. > Gisa Frank, Merkstr. 2 (nähe Bahnhof), St.Gallen, 071 877 20 37 /// Do 9:20-10:40 Uhr

Körpertraining/Improvisation. > Gisa Frank, Heilpädagogische Schule, Speicherstr., St.Gallen, 071 877 20 37 /// Di 18:05-19:45 Uhr

Tanz- und Bewegungstherapie. Einzelzusitzungen: Begleitung/Persönlichkeitsentwicklung > Ingrid Quinter, Sala, Felsenstr. 83, St.Gallen, 071 220 11 31 // n.v.

Geburtsvorbereitung in Bewegung. Mit Entspannung, Atmung u. Wahrnehmung, Rückbildungsgymn. Babymassage > Lea Diem & Esther Lenz, dipl. Bewegungspädagoginnen, 071 461 28 50, www.inerwartung.ch

Shiatsu und Akupressur. Einzelbehandlungen: Aktivierung der Selbstheilkräfte, körperliches und seelisches Wohlbefinden > Ute Amtmann 071/220 32 09

Meridianübungen/Tanz. Fortlaufende Gruppe: Körperbewusstsein, innere und äussere Wahrnehmung > Ute Amtmann 071/220 32 09 // Do 17:30-19:30 Uhr

Homöopathische Taschenapotheke.

Einführungskurse zur homöopathischen Behandlung von Akuterkrankungen. Kurstermine nach Absprache > Judith Thaler, Kant.appr Naturheilpraktikerin, St.Gallen, 071 288 68 22, www.homeopathie-forum.ch

Erlernen Sie die DORN-Methode.

2 Tages Seminar (10./11.12.) für die einfache, wirkungsvolle Behandlung vieler Rücken- und Gelenkbeschwerden > Ursula Elbe in der NUEVA VISTA Praxis, Scharfenstrasse 22, Rebstein, 071 777 22 29, info@nueva-vista.ch, www.nueva-vista.ch

Atem und Bewegung nach Middendorf.

Einzelbehandlung und Gruppenkurse > Silvia Wild, dipl. Atemtherapeutin, Vadianstrasse 40, St.Gallen, 071 245 44 58

Feldenkrais. Bewusstheit durch Bewegung: mit mehr wissen zu mehr Wahl. Gruppe in Wil, Einzelstunden in St.Gallen > Remy Klaus, dipl. Feldenkrais-Practitioner, St.Gallen und Wil 071 911 80 51

Hatha Yoga. fördert die Gesundheit und Beweglichkeit des Körpers > Gabriela Christen und Clementina Maeder, Steinachstrasse 77, St.Gallen (nähe Kantonsspital), 071 223 33 80/ 079 245 55 00 // Di 18:30–19:45 Uhr, Mi 17:45–19 Uhr

Meditation, Bewegung und Gespräch. innere Stille finden > Charlotte Spogler, Höchst, +43 (0)69910113657 // Do 19:30–21 Uhr im Kirchgemeindehaus St.Leonard, St.Gallen

4.11., 18.11., 2.12., 16.12., 13.1., 27.1.

Akupunktur und Pflanzenheilkunde.

Einzelbehandlung: Schröpfen, Blutegeltherapie, Ernährungsberatung > Louis Hutter, kant.apr. Naturheilpraktiker, St.Gallen, 071 244 23 77

Felicebalance. Biosynthese; Körperarbeit und psychologische Beratung für Erwachsene und Kinder > Astrid Bischof, Vadianstrasse 40, St.Gallen, 078 609 08 09 // n.v.

MUSIK

Klangwelt Toggenburg.

“Zaure und Grädhäbe 2” Naturjodel > Peter Roth, Hansueli Ammann, Hans-Jakob Scherrer, Anita Windlin // 5.–7.11.

Mond des langen Schnees: Kraftlieder und Klangbad > Karin Beck // 19.–21.11.

Info: www.klangwelt-toggenburg.ch

Djembe. Westafrikanische Rhythmen und “Swiss Made” > Heiner Bolt, Win-Win-Markt, Cilanderstr. 17, Herisau, 071 374 10 38 // Do 20:15–22 Uhr

Neue Klangfahrung mit Monochorden.

Klangmeditationen, Verkauf, Bau- und Spielkurse für den ungezwungenen Umgang mit Obertönen > Heinz Bürgin, Im Uttenwil, 9620 Lichtensteig, 071 988 27 63, www.pythagoras-instrumente.ch

Magie der Stimme. Vier Tage Stimme – spielerisch, befreiend, kräftig, unerwartet. > Bea Mantel, Hadwigstrasse 4, St.Gallen, 079 208 98 02, stimmraeume@ortasee.info

Cellounterricht. Erfahrene Cellistin und Pädagogin erteilt Cellounterricht für Anfänger und Fortgeschritten > Bettina Messerschmidt, 071 278 50 09

Musiktherapie. Einzel- und Gruppentherapie mit Kindern, Jugendlichen, Erwachsenen > Margarith González-Rhyner, Musiktherapeutin SFTM, St.Gallen, 071 245 36 24

Djembe – Westafrikanische Handtrommel.

Fortlaufender Gruppenunterricht, Workshops, Einzelunterricht > Markus Brechbühl, Djembeplus Musikstudio, Bahnhof Bruggen, St.Gallen, 071 279 22 25, Mobil 076 42 42 076, www.djembeplus.ch

Klavierunterricht. Bei dipl. Klavierlehrer (auch Jazz und Improvisation) > Urs Gürer, St.Gallen/Trogen, 071/ 344 20 92

TANZ

Afrodance. Workshops/Kurse mit Live–Percussion auf Anfrage > Jeannette Loosli Gassama, 071 911 88 37, www.afrodancer.ch

Afro Tanz mit Live Percussion. Westafrika und Karibik > Birgit Bolt, Tanzzentrum, Hagenstr. 44, St.Gallen, 079 240 62 65 // Do 18:15–19:45 Uhr

Meditation der Stille – Sacred Dance. Tanz erleben. Einfache Kreistänze > Krisztina Sachs-Szakmáry, dipl. Tanzpädagogin SBTG, 071 288 31 92, // 1 x im Monat montags

Kreistanz «rockig–traditionell–meditativ». 2 x pro Monat im OKL St.Gallen, auch Workshops und Lehrgang > Adrian Gut Kreistanzschule ChoRa, Bischofszell, 071 422 57 09, www.kreistanz.ch

Flamenco, Tanz und Rückengymnastik.

Kindertanz und Rhythmis. 5–12 Jahre

Taketina. Einführungstag u. fortlaufende Gruppen

Jazztanz. > Regina Karrer Manser, Studio 071 222 27 14, P. 071 352 50 88

Tanz und Körperarbeit. für Frauen und Männer > Ingrid Quinter, Sala, Felsenstr. 83, St.Gallen, 071 220 11 31 // Di 20–22 Uhr (14-tägl.)

Freier Tanz zwischen Himmel und Erde.

Improvisation und meditative Techniken > Nicole

Lieberherr, Ref. Kirche Rietihüsli, St.Gallen, 071 351 37 82 // Mi 18:45–20:30 Uhr und Do 18:15–20 Uhr

Tanzimprovisation und Körperarbeit für Frauen. > B. Schällibaum, 071 223 41 69, Sala // Do 20–21:30 Uhr, Fr 17:30–19 Uhr

Taketina – Rhythmische Körperarbeit.

> Urs Tobler, 071 277 37 29 // Mi 18:30–21 Uhr

Orientalischer Tanz, Bauchtanz. > Petra

Kralicek, Callanetics und Orientalisches Tanzstudio, Rorschacherstr. 139, St.Gallen, 071 244 05 24

Tango Argentino. Kurse für alle Niveaus > Tango Almacen, Lagerhaus 42, St.Gallen, 071 222 01 58, www.tangoalmacen.ch

Tango Argentino. Kurse und Workshops für

Singles und Paare > Johanna Rossi, St.Gallen, 071 223 65 67, rossi1@freesurf.ch

Tanz und Bewegung. für Kinder/Erwachsene, Eintauchen in Musik und Rhythmus, > Gabriela

Karrer (dipl. Tanz- und Bewegungstherapeutin), 071 278 54 91 // fortlaufende Kurse (Dienstag)

Sacred Dance. Meditation des Tanzes.

Workshops, Weiterbildung, Organisation von Fachexperten > Krisztina Sachs-Szakmáry, Gemeindezentrum Halden, St.Gallen, 071 288 31 92

/// 14-tägl.: Mo 20–21:30 Uhr, Do 9:15–10:45 Uhr

Tanzen für Kinder. > Christine Enz, Multergasse 32, St.Gallen, 071 278 94 44 // Di 17 Uhr

Heil – Ritualtanz. > Sabine Dankesteiner, 071 639 01 33, www.nurnada.ch

Freier Tanz, Bewegung, Ausdruck.

Eintauchen in Bilder, Geschichten, Phantasien und alltäglichen Situationen in Bewegung und Tanz >

Brigitte Fuchs, Oberer Graben 37, St.Gallen, 071 288 65 09, fux1@gmx.ch // Di 19–20 Uhr

Tanzimprovisation. Fortlaufende Gruppe: Lustvolles Erleben von Bewegung und Körperausdruck, Wachsamkeit, Zentrierung > Ute Amtmann

071/220 32 09 // Do 20–22 Uhr

Tanztheaterschule St.Gallen.

Anmeldung, 071/242 05 10, www.theatersg.ch

Irish Dance für Jugendliche und Erwachsene >

Stephan Grün // 12.–14.11.

Irish Dance für Kinder > Stephan Grün // 3.–5.12.

Modern Dance für Jugendliche und Erwachsene >

Johannes Böning // 10.–12.12.

IG – TANZ TRAINING

Weiterbildung für Tanz- und Bewegungsschaffende, jeweils freitags 9–11Uhr, St.Gallen

Anmeldung: Cordelia Alder 071/ 793 22 43

Zeitgenössischer Tanz.

> Rebecca Bogolomé // 5.11. und 12.11.

Tanz der Organe/Kontaktimpro.

> Wilma Vassuer // 19.11. und 26.11.

Zeitgenössischer Tanz.

> Monica Schnyder // 3.12. und 10.12.

FERNOST

Achtsamkeit. Praxis für Therapie und spirituelle Begleitung, Einzel- und Gruppenangebote > Beatrice Knechtle, Sati–Zen Lehrerin in der Tradition von Thich Nhat Hanh, Blumenbergplatz 7, St.Gallen, 071 222 16 38

Wen–Do. Selbstverteidigungskurse für Frauen und Mädchen > Katharina Fortunato–Furrer, Verein

Selfverteidigung Wen–Do, Ob. Graben 44, St.Gallen, 071 222 05 15, wendo.sg@bluewin.ch

/// Grundkurse: 6./7.11. Mädchen (13–15 Jahre),

27./28.11. Mädchen (8–10 Jahre), 11./12.12.

Mädchen (10–12 Jahre)

Aikido Einführungskurs. > Häderli,

071 890 06 26 // Mo 18–19:15 Uhr, 12x //

Fortgeschr: Mo/Fr 19:30–21 Uhr

Taiji Quan, Qigong, Kung Fu (für Erwachsene und Kinder). TCM. Taiji–Lehrerausbildung.

Auftanken, Körper, Geist und Seele ins Gleichgewicht bringen. Schnuppertraining möglich,

immer wieder Anfängerkurse > Info: Nicola Raduner

071 840 04 78, cwi–termine@seedesign.ch

Qi Gong. > Gisa Frank, Merkustr. 2 (nähe Bahnhof), St.Gallen, 071 877 20 37 // Do 8–9:10 Uhr

Grüne Tara. Tibetisch–buddhistische Meditation.

Fortlaufende Gruppe > Andrea Egster Ingold

071 244 31 48 // 14–täglich Fr 19–20:30 Uhr

Zen Bogenschiessen “Kyudo”.

inkl. Schnupperabo (Info: Weisser Kranich

Akupunktur) > Tanja Schmid, Aula Zilschulhaus

St.Gallen, 071 385 88 88 // Di 19–21 Uhr

MALEN

Kunsttherapie - Malen. Malatelier FOCUS

> Alice Speck, Schillerstr. 1, St.Gallen,

071 277 71 04 // Di 20 Uhr, Sa 9–16:30 Uhr

kleine Kunstschule. Gestaltungsschule für

Kinder und Jugendliche St.Gallen > Verein kleine

kunstschule, Lucia Andermatt-Fritsche, 071 278 33 80

Experimentelle Malerei. > Atelier 17, Regula

Baudenbacher, Sonnenhalde 17, Heiden, 071 891 30 16

Malatelier: Begleitetes und Lösungsorientiertes Malen. In Gruppen und Einzeln für Erwachsene > Cornelia Gross, 071 222 19 77, 079 796 04 13

Begleitetes Malen für Kinder/Erwachsene. In Gruppen oder Einzel > Karin Wetter, 071 223 57 60

Mal-Atelier. Einzel- oder Gruppenmalen, für Kinder und Erwachsene > Doris Bentele, Wittenbach, 071 298 44 53

Malen – ein genussvolles und endloses

Spiel. > Malatelier Marlies Stahlberger, Schwanenstr. 7, St.Gallen, 071 222 40 01 // Mi–Sa

Ausdrucksmalen. Malatelier für Kinder und Erwachsene > Silvia Brunner, Brühlsgasse 39,

St.Gallen, 071 244 05 37, sbrunner@malraum.ch

Ausdrucksmalen in der Gruppe.

Therapeutisch begleitet > Bernadette Tischhauser, St.Gallen, 071 222 49 29, bt@praxis–tischhauser.ch //

Do 14 täglich

DREIDIMENSIONAL

Glasschmelzen/Glasfusing/Galsschmuck.

Weihnachtsschmuck aus Glas. > Edeltraut

Krämer, Werkgalerie K, Schmiedgasse 22 Herisau, 071 351 71 0d. 351 14 69 // neue Kurse ab 20.10.

kleine Kunstschule. Gestaltungsschule für Kinder und Jugendliche St.Gallen > Verein kleine

kunstschule, Lucia Andermatt-Fritsche, 071 278 33 80

Mosaik Kurse. > Maiken Offenhauser, Bühler, 071 793 27 63 // Wochenendkurse auf Anfrage

Vorbereitungskurs für gestalterische

Berufsrichtungen. Kurs 2 Beginn 22.11. 15x3

Stunden > Lisa Schmid, Atelier Galerie, St.Gallen, 071 222 40 88 oder 071 223 37 01

Wöchentliches begleitetes Malen. für

Erwachsene (einzel oder Gruppe) > Rita Mühlmatter, Biserhofstrasse 37, St.Gallen, 071 222 69 29,

ramuehlematter@bluewin.ch

DIVERSES

Lichtkreis-Lichtarbeiter-Treffen. > Ursula Elbe, in der NUEVA VISTA Praxis, Schartenstrasse 22, Rebstein, 071 777 22 29, info@nueva-vista.ch, www.nueva-vista.ch // jeden letzten Freitag im Monat um 20 Uhr

Familienaufstellung nach Bert Hellinger.

> Bernadette Tischhauser, St.Gallen, 071 222 49 29, bt@praxis–tischhauser.ch // 27./28.11.

Import-Export. Einzel- und Gruppenunterricht in

St.Gallen > Alain Buhagiar Grosz, Oberer Graben 22, 071 222 17 33

Mehr persönliche Lebensqualität.

Mentaltraining, Mentalcoaching, Lebensbegleitung

> Pia Clerici-Züger, dipl. Mentalcoach, St.Gallen,

071 244 30 61, mental.clerici@bluewin.ch

INSTITUT FOR EXELLENCE

Unternehmens- Personen - Kompetenzentwicklung,

Eggersriet/St.Gallen, 071 870 07 10,

www-ifc-web.com

NLP Practitioner, Master & Coach.

teamWorks Practitioner.

Persönliche Coachings.

DACHATELIER

ein Dachatelier, Teufenerstrasse 75, St.Gallen, 071 223 50 66

Camera Obscura NEU. // 3.–10.11.

Kinesiologische Hausapotheke II. // 6.11.

Zwerge – Hüter der Erde NEU. // 6.11.

Digeridoo. // 13./14.11.

Engel aus Wolle NEU. // 17. oder 27.11.

Praktische Grundlagen der Malerei. // 20./21.11.

Kreatives Gestalten zur Adventszeit. // 21. oder 23. oder 24. oder 25. oder 27.11.

Adventskränze NEU. // 24. oder 26.11.

GBS ST.GALLEN

Gewerbliches Berufs- und Weiterbildungszentrum, Davidstrasse 25, St.Gallen, 071 220 86 76, weiterbildung@gbssg.ch

Sprachen. Englisch, Spanisch, Italienisch, Deutsch

Mediendesign. Mac Kurse, Video, Trickfilm,

Digitalfotografie

Schule für Gestaltung. Kurse und Lehrgänge

Handwerk und Technik. Schweißen,

Schmieden, Drucken

Baukaderschule. Kurse und Lehrgänge

Informatik auf PC. Europäischer Computer-

Führerschein ECDL

teo jakob

St. Gallen, Zürich, Baar
Bern, Solothurn, Genève

Möbel, Büromöbel, Küchen,
Lampen, Textilien, Planung
und Innenarchitektur

Teo Jakob Späti AG

Spisergasse 40
9000 St.Gallen
Tel. 071 222 61 85
Fax 071 223 45 89
st.gallen@teojakob.ch
www.teojakob.ch

Klassische Tragödie



Nicht nur im Theater und im Konzert gibt es den einen atemberaubenden Augenblick, in dem die Zeit ganz für Dich allein stehen bleibt. Seit 125 Jahren schenkt uns der FCSG grosse Momente und zeigt Spitzenfussball auf dem Rasen, der die Welt bedeutet. Was 1879 begann, tragen heute über 8000 Ostschweizer Aktionäinnen und Aktionäre in die Zukunft.

Es ist ganz einfach, Teil der Legende zu werden: Unter www.fcsq.ch gibt es schnell und bequem Tickets für das nächste Meisterschaftsspiel. Weniger schnell und bequem wird es auf dem Rasen zugehen – wie in jeder klassischen Tragödie steht ein zähes Ringen vor jedem Sieg.

**14.11.04 16.00 Uhr FCSG – FC Thun
05.12.04 16.00 Uhr FCSG – FC Aarau**
www.fcsq.ch

ETBH BSW 416.403.006



Es sind die inneren Werte, die zählen.

prex prex • agentur für kommunikation • www.prex.ch